

Kultur

Veranstaltungen

Wirtschaft

Information

Service

Gesellschaft

ROTOUR

Stadtmagazin für Rothenburg o.d.T. und Umgebung

Juli 2026

Schutzgebühr € 1,50

05/26

MITEINANDER

Der Partnerschaftsverein bringt Kulturen zusammen

MUSIK AM MARKTPLATZ

Die „Ambassadors of Music“ machen Rothenburg zur Konzertbühne



Grillregel Nummer 1:

*Ohne Brot
werden Gäste
ungeduldig!*

300° GRAD BROTE UND SEMMELN,
BURGER **BUNS**, **BAGUETTES**.



BROTHAUS

Editorial

Weltoffen

Liebe Leser,

Großstadt kann jeder. Rothenburg auch. Wer behauptet, Kultur, Vielfalt und frische Ideen gebe es nur in den Metropolen, liegt falsch. Rothenburg ist ein wunderbarer Ort zum Leben und gleichzeitig das perfekte Ziel für einen Städtetrip. Mittelalterliche Kulisse, kurze Wege, entspannte Atmosphäre und ein Veranstaltungskalender, der sich sehen lassen kann: Was will man mehr?

Da wäre zum Beispiel „Kultur im Klosterhof“, das den Innenhof des ehemaligen Dominikanerinnenklosters zur Konzertlocation macht. Außerdem werden die Städtepartnerschaften mit Frankreich und Japan seit Jahrzehnten gepflegt. Sie stehen für den Austausch über Grenzen hinweg.

Tradition und Moderne schließen sich bekanntlich nicht aus: Während die Hans-Sachs-Gilde mit ihren Auftritten Geschichte lebendig werden lässt, bringt „Rothenburg ist bunt“ Menschen zusammen, die für Vielfalt, Toleranz und ein offenes Miteinander stehen. Dazu kommen junge Musiker aus den USA, die den Marktplatz mit kostenlosen Konzerten in eine Open-Air-Bühne verwandeln. Und auch sonst gibt es in dieser Ausgabe viel zu entdecken. Von Eispralinen, die beweisen, dass Genuss immer wieder neu erfunden werden kann, über Skaterkurse und außergewöhnliche Hochzeitskleider bis hin zu Erfolgen mit Countrymusik. Ideenreichtum kennt eben keine Postleitzahlen. ROTOURL zeigt, was unsere Region ausmacht: die Menschen, die Geschichten, die Veranstaltungen und die Visionen, die Rothenburg lebendig halten. Viel Spaß beim Lesen – und einen großartigen Juli in Rothenburg.

Ihre Andrea Müller



Rothenburgs Gassen offenbaren immer wieder überraschende Blickachsen.
Foto: am

Editorial

Cosmopolitan

Dear readers,

Big city? Anyone can. So can Rothenburg. Anyone who claims that culture, diversity, and fresh ideas are found only in major cities is mistaken. Rothenburg is a wonderful place to live and, at the same time, the perfect destination for a city break. A medieval setting, everything within easy reach, a relaxed atmosphere, and an impressive calendar of events: what more could you ask for?

Take, for example, „Kultur im Klosterhof (Culture in the Convent Courtyard)“, which transforms the courtyard of the former Dominican convent into a concert venue once again. The city's partnerships with France and Japan have been nurtured for decades. They stand for exchange across borders.

As we all know, tradition and modernity are not mutually exclusive: While the Hans Sachs Guild brings history to life with its performances, „Rothenburg ist bunt“ (the Rothenburg is colorful initiative) brings together people who stand for diversity, tolerance, and open-minded coexistence.

Add to that young musicians from the U.S. who transform the market square into an open-air stage with free concerts. And there's plenty more to discover in this issue. From ice cream bonbons that prove that indulgence can be reinvented time and again, to skateboarding lessons and extraordinary wedding dresses, all the way to successes in country music. Creativity knows no postal codes. ROTOURL showcases what makes our region special: the people, the stories, the events, and the visions that keep Rothenburg alive. Enjoy reading – and have a great July in Rothenburg.

Yours, Andrea Müller

RÄUMUNGS- VERKAUF

wegen Geschäfts-Übergabe

attraktive
Rabatte
AUF ALLES!

Auf das gesamte
Sortiment



haller's
drunter & drüber

hafengasse 7 • 91541 rothenburg • 09861 2384



>>Seite 8 – 9
Der Partnerschaftsverein Rothenburg bringt Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammen.



>>Seite 50 – 51
Anna Kaerlein-Seip hat ein Händchen für feine Genüsse: Ganz neu sind ihre Eispralinen.



>>Seite 52 – 55
Hüte von Chapeaux: Wenn im Sommer die Sonne scheint, dann will der Kopf geschützt sein.



>>Seite 88 – 89
Inline-Skaterhockey: Die kaum bekannte Sportart wird leidenschaftlich in Diebach gespielt.

Kultur

Kultur

Editorial: Weltoffenheit	1
Hoch hinaus auf den Röderturm	5
Skulpturale Begegnungen in Weikersheim	6
Im „Focus“: Ausstellung im Museum Würth	10
Kulturgenuss im Klosterhof	12
Einmaliges „Comeback“ von Remainder	14

Veranstaltungen

Zwei Eigenproduktionen im Toppler-Theater	16
Rothenburg ist bunt: Ein Fest für alle	20
Sportplatzfest in Neusitz	30
Ausgehertermine	32
Rund um die Frankenhöhe	40
Wohin im Hohenloher Land	42

Wirtschaft

Hochzeitsträume aus Tüll	44
Panoramabild: Nebel im Taubertal	48
Eispralinen von Grand Cru	50
Hüte, Mützen und Caps von Chapeaux	52

Information

Rundgang durch die Jahrhunderte	56
A walk through centuries	60
Umgebungskarte	63
TITELBILD: Konzert der Ambassadors of Music am Marktplatz.	Foto: am

Service

Wohin ausgehen in Rothenburg?	64
Sehenswürdigkeiten in deutsch/englisch	67
Informationen von A bis Z	69
Freizeitideen	71
Sozialdienste	72
Impressum	73

Gesellschaft

Personalia: Leo Dörfler	74
Die Skaterkurse der „Bredlbude“	78
Country-Musik aus Hohenlohe	82
Regional aufgetischt im Eisenhut	86
Szenegeflüster: Klettern in der Nacht	93
Fritz Klinglers Gedicht: Im Sommer	94

*Historischer Charme.
Modernster Komfort.
Zeitlose Gastlichkeit.
Im Herzen Rothenburgs
ob der Tauber.*

HOTEL ALTES BRAUHAUS GMBH & CO. KG
Wenggasse 24 · 91541 Rothenburg ob der Tauber · T: +49 9861 9780
www.altesbrauhaus.com

HOTEL
GARNI
★ ★ ★ ★

ALTES
BRAU
HAUS

Schweben zum Nulltarif

**NUR AM
20. JULI**

Am 20. Juli erhalten Sie gratis Zugang zum Hochsole-Bereich.
Ein normaler Zeittarif muss gelöst werden.

MEHR INFOS UNTER:
www.franken-therme.net



Franken-Therme Bad Windsheim GmbH
Erkenbrechtallee 10 ■ 91438 Bad Windsheim
Mehr Infos unter: www.franken-therme.net

20 **Franken
Therme**

20 JAHRE
FRANKEN-THERME
BAD WINDSHEIM

Hoch hinaus

Der Röderturm: Geschichte trifft auf Aussicht

Rothenburg hat zahlreiche Türme, aber nur zwei können bestiegen werden. Neben dem Rathausturm ist das der Röderturm, der auf vielfache Art ein besonderer Zeitzeuge der Stadt ist. Der Turm wurde im Zweiten Weltkrieg fast vollständig zerstört und es blieben nur die Außenmauern stehen. Der Verein Alt-Rothenburg, der den Turm für Besucher offenhält, hat bereits beim Wiederaufbau mit Weitsicht auf Authentizität gesetzt.

Beim Luftangriff im Jahr 1945 wurden sowohl der Turm als auch Teile der Altstadt zerstört. Mit einer kleinen Ausstellung im Turmzimmer werden die Ereignisse dokumentiert.

Und dann ist da noch der Ausblick: Vom Turmzimmer aus haben Besucher einen Rundumblick. Der Markusturm und die Rödergasse liegen zu Füßen, der Rathausturm ist zu sehen und der Blick schweift bis hin zur Hohenloher Ebene. Aus

den anderen Fenstern ist die Anlage der Stadtmauer mit ihrem Wehrgang und den verschiedenen Türmen bestens zu überblicken. Und auch die Röderbastei bekommt aus der Vogelperspektive eine ganz neue Dimension.

Außerdem ist der Röderturm ein Ausgangspunkt für den Rothenburger Turmweg, der in großen Teilen entlang der Stadtmauer um die Altstadt führt.

Der Röderturm ist bis 14. September täglich von 11 bis 14 Uhr geöffnet. Je nach Bedarf kann die Öffnungszeit aber ausgedehnt werden. Grundsätzlich gilt: Wenn der Turm geöffnet ist, hängen die Fahnen aus dem Fenster. Es sind aber auch individuelle Vereinbarungen jederzeit möglich.

Der Röderturm ist erreichbar unter der Telefonnummer 09861-9760636. Der Eintritt beträgt 3 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.



Hängt die Fahne im Fenster, dann kann der Röderturm mit seiner Aussicht über große Teile der Altstadt besichtigt werden. Foto: am



Soley Solar GmbH
Hirschlach 30b
91732 Merkendorf

Telefon: 098 26/6593-220
E-Mail: info@soley-solar.de
www.soley-solar.de

Unser Service

- Beratung und Planung
- PV-Anlagen und Elektromontage
- Anlagenwartung
- Anlagenreinigung
- Speichersysteme
- LED-Technik
- Heizsysteme

Starten Sie jetzt Ihre eigene Energiewende

Wir helfen Ihnen, Ihren Strom selbst zu produzieren und das **ohne großen bürokratischen Aufwand.**

Selbstverständlich beraten wir Sie auch zu Ihren **E-Mobilitätsplänen und zu Förderungsmöglichkeiten.**



Begegnung

Skulpturen in Weikersheim

Kultur

Konkret und entrückt, vertraut und fremd, anziehend und distanziert: Seit 16. Mai bereichern Figuren die idyllische Kulisse von Weikersheim. Unter dem Titel „Begegnungen“ präsentiert der Berliner Bildhauer Rainer Kurka eine eindrucksvolle Skulpturenschau, die den Menschen in seiner ganzen Vielschichtigkeit in den Mittelpunkt stellt.

Kurka, dessen Arbeiten sich seit Jahren mit der figurativen Darstellung des Menschen auseinandersetzen, lädt die Besucher ein, in einen stillen Dialog mit seinen Werken zu gehen. Seine Skulpturen sind geprägt von einer intensiven Auseinandersetzung mit Körper, Haltung und Ausdruck – und nicht zuletzt mit den unsichtbaren Spannungen zwischen Nähe und Distanz, die jede Begegnung prägen.

Der Ausstellungstitel „Begegnungen“ spiegelt die Vielfalt der Möglichkeiten, die ein „sich begegnen“ im Leben offenbart. Er verweist nicht nur auf das Verhältnis zwischen den einzelnen Figuren, sondern auch auf die Beziehung zwischen Kunstwerk und Betrachter. Jede Skulptur wird so zu einem Gegenüber, das Fragen stellt, Emotionen weckt und Interpretationsräume öffnet.

An ihren Standorten am Weinmarkt, am Markt-



Was denkt die Schöne vor dem Rathaus?

platz, im Schlossbereich und im Küchengarten des Stadtparks entfalten die plastischen Gestalten ihre künstlerische Ausstrahlung und laden zur intensiven Auseinandersetzung ein. Kleinexponate sind zudem im Schaufenster der Tourist-Information zu entdecken.

Seit 19 Jahren stellen die Weikersheimer Open



Weitblick im Küchengarten des Stadtparks.

Air Skulpturenschauen – mit einer Ausnahme im Jahr 2020 wegen einer kurzfristigen Künstlerabsage – die figurative Kunst in den Mittelpunkt. Die aktuelle Präsentation knüpft an Gedanken an, wie sie die Kunsthistorikerin Helga Meister in ihrem Werk „Der Mensch in der Skulptur. Figurative Kunst der Gegenwart“

**Entspannt schlafen
Erholt aufwachen**



**Mit unseren
neuen Airflex-Matratzen**



Einrichtungshaus ■ Küchenstudio ■ Matratzenstudio ■ Top Beratung

**Neue Einrichtungsideen
für Wohnung und Küche**

Würzburger Str. 12 ■ 91541 Rothenburg

www.moebel-koelblin.de ■ 09861/6745

möbel
kolblin



zu Rainer Kurka formuliert: „Er verhandelt in seinen Gestalten einen Typ junger Frauen, die cool, lässig, distanziert, fast schon teilnahmslos ihren Raum beanspruchen. Ihr Blick fixiert nicht, geht durch den Betrachter hindurch oder scheint sich aufs Innere der Figur zu konzentrieren. Alles wirkt einfach und simpel. Und dennoch erzeugen ihr Schweigen und ihre Passivität eine latente Spannung.“

Pure Ausstrahlung

Der Gang durch das zauberhafte Weikersheim gewinnt durch Kurkas Arbeiten ein weiteres Alleinstellungsmerkmal. Die Figuren – die auch zu erwerben sind – verblüffen durch ihre Wirklichkeitsnähe, ihre Präsenz und Aura. Sie ma-



Nabelschau im Eingangsbereich des Schlosses.

Fotos: br

chen Spaß mit ihrem Detailreichtum, ihrem Witz und ihrer Nachdenklichkeit. „Begegnungen“ setzt ein eindrucksvolles Zeichen für die Relevanz figurativer Skulptur in der Gegenwart und macht Weikersheim noch bis 4. Oktober zu einem besonderen Ort der künstlerischen Reflexion.

br



Tokio jetzt im E center Bächner

Frisches Sushi,
Bowls &
authentisches
Street Food



Hier
vorbestellen



Jetzt im E center Bächner
in Rothenburg ob der Tauber





Beim Sportunterricht im süd-japanischen Uchiko treffen Jugendliche zweier Nationen aufeinander.



René L'Helguen und Oskar Schubart unterzeichnen 1972 die Partnerschaftsurkunde.



Die Folkloregruppe „Cercle Celtique“ auf dem Marktplatz.

Gelebte Völkerverständigung

Partnerschaftsverein Rothenburg stärkt internationalen Austausch

Von Mensch zu Mensch Brücken bauen, den Alltag der anderen kennenlernen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdecken: Seit 50 Jahren besteht die Städtepartnerschaft zwischen Rothenburg und dem französischen Athis-Mons. Ein wesentlicher Treiber dieser gelebten Völkerverständigung ist der Verein für Städtepartnerschaften und internationale

Begegnungen e.V. seit 1988. Damals entschieden die Mitglieder des Partnerschaftskomitees in einer offenen Abstimmung ihre Organisation auf ein neues Niveau zu heben und als eingetragenen Verein unter der Leitung von Oskar Schubart – nach seiner Amtszeit als Oberbürgermeister – zu führen. Sein Engagement setzte weitere Meilensteine in den ver-

schiedenen städtepartnerschaftlichen Beziehungen.

Der internationale Städteaus-tausch jedoch begann mit Athis-Mons, einer Stadt mit gut 36 000 Einwohnern, 15 Kilometer südlich des Pariser Stadtzentrums gelegen. Der „offiziellen Hochzeit“ mit Rothenburg im Jahr 1976 ging ein Jahrzehnt des Werbens und Kennenlernens voran, denn der

Funke zu dieser engen deutsch-französischen Freundschaft sprang bereits 1966 über.

Auf der Rückreise von einer Auslandsfahrt stoppte die Spiel- und Tanzgruppe „Cercle Celtique“ in Rothenburg und einer ihrer Dudelsackspieler lernte am Marktplatz einen örtlichen Schäfertänzer kennen. Auch weitere Mitglieder der beiden Kulturvereine tauschten



Schloß Frankenberg

SCHLOSSHOTEL | EVENTLOCATION |
RESTAURANTS | KONFERENZEN |
WEIN- & BIERGARTEN

Ausgewählte Veranstaltungen im Juli:

05. & 12. Juli: **Schloss-Brunch** (11.30 – 14.00 Uhr)

14. & 15. Juli: **WM-Halbfinale** - Public Viewing in der Vinothek

18. Juli: **Oper- und Lied-Gala** – „Dein Lied“-Konzertreihe

19. Juli: **WM-Finale** - Public Viewing in der Vinothek

26. Juli: **Comedian Harmonists** – „Dein Lied“-Konzertreihe

Den gesamten Juli: Einlegerkarte „Sommersalate“ im Amtshaus

Wein- & Biergarten Louise: täglich 11– 18 Uhr (bei gutem Wetter)



Mitglieder des Partnerschftsvereins begleiten Radfahrer aus Athis-Mons von Leuzendorf bis Rothenburg.
Fotos: Privat

sich aus und blieben im Anschluss in Kontakt. Die ersten Bande waren geknüpft, es folgten von 1967 bis 1975 jährliche gegenseitige Besuche.

Aus der Liebe zu Spiel und Tanz entwickelten sich erste Verbindungen zwischen den beiden Kommunen, Bürgern, Sportvereinen und Schulen. Die gegenseitigen Beziehungen wuchsen, die Sprachbarrieren schwanden durch fleißiges Lernen oder dank leidenschaftlicher Übersetzer, der Unterzeichnung der offiziellen Städtepartnerschaft am 2. Juli 1976 durch die Oberbürgermeister Oskar Schubart und René L'Helguen stand nichts mehr im Weg.

In den folgenden 50 Jahren – aufgenommen die coronabedingten Einschränkungen zwischen 2020 bis 2023 – stabilisierte sich der Schüleraustausch als Kernstück der Beziehungen. Die Verantwortlichen beider Städte organisierten Klassenreisen, Privatunterbrin-

gung, Unterrichtsprojekte und Kulturprogramme. Sportliche Begegnungen mit Fußball, Handball, Tischtennis, Turnen, Schwimmen und Leichtathletik schufen tragfähige Bindungen zwischen den Aktiven der Rothenburger Vereine und des Club Olympique Paray-Athis-Mons.

Goldene Hochzeit

Musik, Tanz, Geschichte spiegelten sich bei gegenseitigen Auftritten anlässlich historischer Feste, gemeinsamen Theater-Aufführungen, Konzerten. Die Jubiläumsfeiern vertieften die Bande zwischen den Kommunen und ihren Bewohnern zusätzlich. Jede Veranstaltung und jedes Treffen unterstrich die Bedeutung der Partnerschaft als unverzichtbaren Baustein eines friedlichen Europas.

Unter diesem Credo stand auch die Reise von 50 Rothenburgern zur großen Feier des 50. Jubiläums im Mai in Athis-Mons, ebenso

wie der Gegenbesuch aus Frankreich an Pfingsten mit offiziellen Veranstaltungen der Stadt und einem vom Partnerschaftsverein organisierten Rahmenprogramm. Für Erwin Bauer – seit 2020 Vorsitzender des Partnerschaftsvereins – sind diese Begegnungen gelebte Völkerverständigung. „Diese Freundschaften zwischen Menschen wecken Verständnis für die Kultur und die Mentalität der anderen“, beschreibt er als Antrieb für sein Engagement. „Sie bleiben bestehen, auch wenn es politisch schwierig wird.“

So gebe es weiterhin private Kontakte nach Susdal, eine der ältesten russischen Städte und rund 220 Kilometer nordöstlich von Moskau gelegen. Diese Städtepartnerschaft existiert seit 1988 und es bestand ein reger Austausch, der seitens der Stadtebene auf Grund der aktuellen Lage jedoch ruht.

Sehr lebendig hingegen ist die Verbindung mit Uchiko, eine kleine Stadt, im südlichen Japan. Seit September 2011 ist sie offiziell die dritte Partnerstadt Rothenburgs. Das Interesse auf beiden Seiten ist sehr groß, doch regelmäßige Besuche auf Grund der großen Entfernung und der damit verbundenen Reisekosten nur mit Unterstützung der Stadt und viel Eigeninitiative zu leisten. Doch auch diese Verbindung erlebt 2026 zwei gegenseitige Bürgerreisen und einen intensiven Schüler-Austausch. Völker friedlich verbinden.

WOHN PARK ADONIS RÖSCHEN

MODERN WOHNEN IN BAD WINDSHEIM



Grundrisse &
Preise ansehen



- 1-4 Zimmer
- Aufzug, Tiefgarage und Stellplätze
- Energieeffiziente Bauweise
- Ruhige Lage zwischen Kurpark & Innenstadt
- Balkon oder Terrasse bei jeder Wohnung

Jetzt Exposé sichern:
☎ 09861 95 55 0
verkauf@stein-bau.com



**Draußen
25°C** und Ihr

Heizkessel muss für
Warmwasser heizen?

Jetzt Solar-
Nachrüstpaket
für gute Kessel!

Mit Direktanschluss
an bestehende Öl-
und Gasheizungen.

Haustechnik

Eggler
e.K.

Heiko Sakalowsky



Ihr Spezialist
für Bäder und
Heizungstechnik.

Am Igelsbach 12
Rothenburg o.d.T.
Tel.: 098 61 / 943 00
www.eggler-online.de



Vielfalt des Sehens: Skulpturen und Bilder
bilden einerseits eine Einheit, andererseits
stehen sie in Spannung zueinander.

Foto: Arslan © Georg
Baselitz und VG Bild-Kunst

Die Kunst des Sehens

Ausstellung „Focus“ im Würth Museum 2 in Künzelsau

Jeder Mensch sieht anders. Was der eine im Fokus hat, ist für den anderen nicht wichtig. Das Sehen ist so individuell wie das eigene Selbst. Vor allem Künstler spielen mit der Art der Wahrnehmung, fordern den Betrachter heraus. „Focus“ ist die Ausstellung im Museum Würth 2 in Künzelsau betitelt und zeigt Neuzugänge, Wiederentdeckungen und Ikonen aus der mehr als 20 000 Werke umfassenden Sammlung Würth.

Von der klassischen Moderne bis zu zeitgenössischen Arbeiten reicht das Spektrum. Künstler wie Joan Miró, Gerhard Richter, Tony Cragg, Georg Baselitz, Kurt Schwitters, Ernst Ludwig Kirchner, Piet Mon-

drian, Henry Moore und viele mehr stehen Seite an Seite in den lichten Räumen der Ausstellung. Der Titel der Ausstellung ist dabei Programm: Im Zentrum befinden sich Werke, die den Blick schärfen, Perspektiven verschieben und den Betrachter dazu einladen, genauer hinzusehen.

Mal sind es feine Details, die erst auf den zweiten Blick sichtbar werden, mal überraschende Bildausschnitte oder ungewohnte Kompositionen, die den alltäglichen Sehgewohnheiten widersprechen. „Focus“ fordert dazu auf, sich Zeit zu nehmen – und belohnt diese mit neuen Einsichten und intensiven Seherlebnissen.

Rund 100 Werke von 60 weltbekannten Künstlern gilt es zu entdecken. Mal ordnen sich die Bilderwelten einem Thema unter, wie beispielsweise dem Reisen zu unbekannten Orten, mal steht der Künstler im Fokus. Mit Infotafeln wird den Betrachtern eine kurz umrissene Hilfestellung zur Einordnung des Gesehenen gegeben – oder auch zur tiefer gehenden Reflexion.

Und hier liegt der besondere Reiz der Ausstellung: „Im Fokus“ ist keine starre Definition, sondern ein spielerischer Ansatz, der Raum für Interpretation lässt. Was rückt in den Mittelpunkt? Was bleibt im Hintergrund? Und wie verändert

sich unser Blick, wenn wir bewusst hinschauen? Diese Fragen ziehen sich wie ein roter Faden durch die Schau und regen zum Nachdenken an.

Ergänzt wird die Ausstellung durch die klare, moderne Architektur des Museums Würth 2, das mit offenen Sichtachsen den Dialog zwischen Kunst und Raum unterstützt. Die Werke können so aus unterschiedlichen Perspektiven erlebt werden – ein Aspekt, der das Konzept des „Fokussierens“ auch räumlich erfahrbar macht. am

INFO

Die Ausstellung „Focus – Neue Blicke auf die Sammlung Würth“ im Museum Würth 2 in Künzelsau. Öffnungszeiten täglich von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Das Ölgemälde „Haus Sohl“ von Gerhard Richter fordert den Betrachter mit seiner Unschärfe heraus.

Foto: Sammlung Würth, Inv. 10053 © Atelier Gerhard Richter 2025

Braumandl Holzbau



PLANUNG
DURCHFÜHRUNG
REALISIERUNG



braumandl-holzbau.com

Energieberatung

Gemeinsam schaffen wir ein Zuhause mit Zukunft.

✓ Energieberatung

✓ Neubau
✓ Sanierung
✓ Denkmal

✓ Nachhaltige
Gebäude QNG

✓ Baubegleitung

VIVIANIA
Professionelle Energieberatung



Wernher Rösler GmbH
Wernizerstraße 12, 91616 Neusitz
www.viviania.de/rothenburg

✉ wernher.roesler@viviania.de
☎ 01511-911 4000



Eddy Danco beim Konzert im Klosterhof: Musik und Ambiente lassen hier eine ganz besondere Stimmung entstehen. Foto: Privat

Kulturgenuss

Der Klosterhof wird zur Sommerbühne

Rothenburg hat viele schöne Ecken – aber eine der idyllischsten ist der Klosterhof des ehemaligen Dominikanerinnenklosters, heute das RothenburgMuseum. Seit einigen Jahren wird der Innenhof mit Blick auf den Kreuzgang in den Sommermonaten zum Veranstaltungsort. Wenn die Dämmerung einkehrt, und die Fenster des Kreuzgangs stimmungsvoll beleuchtet werden, dann ist das ein besonderes Erlebnis.

Am 30. Juli startet die Reihe „Kultur im Klosterhof“ mit dem ersten Abendkonzert. Sänger und Gitarrist Eddy Danco kommt mit seinem Programm „From Raglan Road to Streets of London – irische, schottische und andere Lieder“ in den Klosterhof. Eddy Danco hat bereits 2024 hier ein Konzert gegeben, das knapp 110

Gäste erleben konnten. Am 3. August erzählt Schauspieler Christian Klischat mit dem Ein-Personen-Stück „Schischyphus – oder der Kellner meines Onkels“ (nach Wolfgang Borchert) die tragikomische Begegnung zweier sehr unterschiedlicher Menschen: eines groben, lebensgeprägten Onkels und eines schüchternen Kellners. Beide verbindet ihr Lispeln.

Weiter geht es am 24. August mit dem Charly-Gitanos-Quartett. Mit ihrem Programm „Flamenco Reburn – ein Stück Spanien“ nehmen sie das Publikum mit auf eine Reise in den Süden: Eine temperamentvolle Live-Show voller mediterraner Atmosphäre und musikalischer Klasse entspannt sich im Klosterhof.

Das vierte Abendprogramm in die-

unter allen wipfeln ist ruh?

Der RuheForst Landhege bietet die letzte Ruhestätte in einem **hohenlohisch-fränkischen Waldgebiet**, das sich weitgehend ungestört entwickeln darf. Diese Möglichkeit ist eine würdevolle Art des Abschieds und spendet Ruhe, Harmonie und Trost.

Führungstermine:

Mittwoch, 8. Juli und Samstag, 25. Juli, jeweils um 15.00 Uhr

Im August finden keine Führungen statt

Sehen Sie sich in Ruhe unsere Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen an:



STÄDTISCHES FORSTAMT

Marktplatz 1 | 91541 Rothenburg ob der Tauber | Telefon: 09861 / 404 -512 | E-Mail: ruheforst@rothenburg.de | www.ruheforst-landhege.de

ser „Kultur im Klosterhof“-Saison bestreitet das Tuija Komi Quartett am 31. August mit dem Programm „Meet me under the Polar Lights“. Die finnische Sängerin Tuija Komi ist bereits im vergangenen Jahr im Klosterhof aufgetreten. In ihrem aktuellen Programm verbindet die Jazzsängerin klassischen Jazz mit finnischen Einflüssen. Sie vereint Werke finnischer Komponisten, eigene Songs sowie überraschende Adaptionen – von Filmmusik bis zu den „Mumins“.

Yoga und Führungen

Es sind aber nicht nur die Abendkonzerte die den Klosterhof beleben. Fest etabliert haben sich längst die Yogaeinheiten mit Markus Hanna im Innenhof. Einmal im Monat wird an einem Samstag um 10.30 Uhr hier Yoga geübt. Markus Hanna verbrachte über zwei Jahre in Indien, um dort die Kunst der Yoga zu erlernen. Die Stunden sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. In den Ferien, am 1. August um 11 Uhr, gibt es eine Yogaeinheit für Kinder.

Nicht im Klosterhof, sondern auch im angrenzenden Klostergarten wird das Programm vervollständigt: Am 12. Juli, um 10.30 Uhr, lädt die Kirchengemeinde St.-Jakob hierhin zu einem Familiengottesdienst mit Tauberinnerung ein. Gestaltet wird der Gottesdienst von den Kindergottesdienstkindern und dem Kindergottesdienstteam von St. Jakob, musikalisch begleitet vom Posaunenchor St. Jakob. Und natürlich ist das Ro-

Programm

Abendkonzerte (Beginn 19 Uhr):

- 30. Juli:
From Raglan Road to Streets of London
- 3. August: Theater Schischyphus
- 24. August:
Flamenco Reborn – Ein Stück Spanien
- 31. August:
Meet me under the Polar lights

Außerdem:

- 11. Juli/15. August/12. September:
Yoga mit Markus Hanna (Anmeldung unter arkusyoga@gmail.com)
- 1. August: Kinder Yoga mit Lisa Kallip (Anmeldung unter Tel: 0170-2868687)
- 12. Juli:
Familiengottesdienst mit Tauberinnerung im Klostergarten

Führungen:

- 26. Juli, um 11 Uhr:
Erschütterung der Macht
- 13. August, um 13 Uhr:
Magische Kräuterbündel binden (Anmeldung unter Mail: garten@rothenburg.de)
- 4. Oktober, um 14.30 Uhr:
Rothenburg im Bauernkrieg

Tickets für die Abendkonzerte (und die Führung am 4. Oktober) sind online unter reservix.de, in der Touristinfo am Marktplatz oder an der Abendkasse erhältlich. Weitere Details zum Programm gibt es unter www.rothenburg.de

thenburgMuseum immer einen Besuch wert. Es gibt dort Sonderführungen (siehe Kasten) und jede Menge zu entdecken. am

Der neue Kia EV2.

Jetzt zusätzlich bis zu 6.000 Euro staatliche Förderprämie¹ erhalten.

STAATLICHE
E-AUTO
FÖRDERUNG



KIA

Jetzt für:
€ 26.980,-
Kia EV2 42,2-kWh;
108 kW; FWD; Air; 5 Sitze

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Du willst elektrisch fahren? Der Kia EV2 macht dir den Einstieg einfach. Kompakt, effizient und mit durchdachtem Raumkonzept bietet er alles, was du brauchst - bis zu 453 km Reichweite², 403 Litern Kofferraumvolumen und intuitive Konnektivität. Entdecke jetzt, wie unkompliziert Elektromobilität sein kann. Komm vorbei für deine erste Probefahrt bei uns und sichere dir zusätzlich bis zu 6.000 Euro staatliche Förderprämie¹.

Kia EV2 42,2-kWh; 108 kW; FWD; Air; 5 Sitze (Strom/Reduktionsgetriebe); 108 kW (146 PS); Stromverbrauch kombiniert 15,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km; CO₂-Klasse A.

Reichweite bis zu 317 km.²

Christ GmbH

Berghofstr. 7 | 91522 Ansbach
Tel.: 0981/14268 | Mail: m.christ@auto-christ.de
www.kia-christ-ansbach.de

¹ Weitere Informationen findest du auf der Internetseite des Bundesumweltministeriums: <https://www.bundesumweltministerium.de>. Stand: 19.01.2026

² Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.



Die Band Remainder probt für ein einmaliges Konzert (von links): David Latus, Tim Kiertscher, Steffen Schmidt, davor Carmen Hofacker, Thomas Walter, Ali Shoja und Hamid Shoja (es fehlen Sonja Petz und Andree Neumeister).

Foto: Privat

Comeback

Remainder rockt wieder

Für so manchen ist ihr Name mit der Jugendzeit verbunden: Remainder. Die Band wurde 1996 als Schulband der Realschule gegründet und hat in den Jahren darauf die ganze Region erobert. Nachdem Remainder erst auf kleineren Festen gespielt hat, wurde Volker Hirsch beim Landjugendfest Neusitz auf die Musiker aufmerksam. In der Folge war er ihr Manager. Bis zu 30 professionelle Shows hat Remainder im Jahr gegeben und ist dreimal auf dem Taubertal-Festival aufgetreten.

Ab 2004 verschwand Remainder von der Bildfläche. Das Leben mit Studium, Ausbildung, Familie stand nun an. „Die Band hat sich aber nie wirklich aufgelöst“, erzählt Steffen Schmidt, einer der Gründer von Remainder. Er

**Möbel
FÜR Sie
-NACH-
Maß!**

**Schreinerei
Settler**

Bedarfsgerecht und modern.

91607 Kirnberg 30
Telefon: 0 98 61 / 27 29
www.schreinerei-settler.de

Schreiner
Bayern

SCHROZBERG
Kleine Stadt. Großes Miteinander.

17. - 20. Juli

74. Sommerfest
JACOBI

Während der **FESTTAGE**

Events

- Großer Festumzug am Sonntag und Montag
- Biergarten mit Pils- und Cocktaillbar
- Musikalische Unterhaltung
- Großer Vergnügungspark, mit Familiennachmittag am Montag
- Krämermarkt und Ausstellung auf dem Freigelände
- Kinderspielnachmittag am Montag
- Großes BRILLANTFEUERWERK

weitere Informationen unter: www.schrozberg.de

ist auch der Motor, der nun eine einmalige Reunion initiiert hat. Am 3. Juli tritt Remainder beim Motorradtreffen in Kirnberg auf.

„Ich saß mit Ali (Gitarrist) bei einem Bier und wir haben über alte Zeiten gesprochen“, erzählt er. Die Frage kam auf, wann der erste öffentliche Auftritt von Remainder war. Zu Hause hat Schmidt alte Unterlagen durchforstet und festgestellt, dass die Band erstmals 1996 beim Kirnberger Motorradtreffen aufgetreten ist. Vor genau 30 Jahren. „Das war ein Anlass, mal zu testen, wer Lust auf einen Gig hat“, so der Musiker.

Die Besetzung der Band hat sich von der Gründung bis zur Stilllegung immer wieder leicht verändert. „In der Summe habe ich zehn Musiker kontaktiert“, so Steffen Schmidt, „alle, die jemals nennenswert dabei waren.“ Acht davon haben zugesagt, darunter auch Bandmitglieder die in Stuttgart, München oder Ulm leben. „Das zeigt, es gab Zeiten, da war Remainder wie Familie“, so Schmidt. Er hat daraufhin seinen Keller entrümpelt und einen kompletten Probenraum eingerichtet.

Das ist drei Monate her und seitdem haben die Bandmitglieder intensiv geprobt. Aus der ersten Idee, drei bis vier Lieder beim Kirnberger Motorradtreffen zu spielen ist eine Playlist aus 20 Songs entstanden. Sängerin Carmen Hofacker gehörte auch zu Remainder und ist als Profimusikerin bekannt. Sie wird beim Revival in Kirnberg auch dabei sein. „Remainder hatte schon immer eine hohe Qualität“, so Hofacker. Die Coverband war bekannt für rockige Metal-Songs – und das wird es auch beim Auftritt am 3. Juli zu hören geben.

Da der Schlagzeuger Thomas Walther auch in der Band Pottinger spielt, wird diese den Abend mitgestalten und tritt vor Remainder auf.

am

Die Band Remainder tritt am 3. Juli beim Kirnberger Motorradtreffen am Sportgelände in Kirnberg auf.

Info

dahinter steckt marin

SO VIEL
GESCHMACK
FÜR MODE.
SO VIEL
INSPIRATION.
finde Dich

marin
SUMMER
vibes

GALGENGASSE 1
ROTHENBURG O. D. T.

marin-mode.de



Erben mal anders: In „Jeeps“ organisieren vier Schauspieler eine Erbschaftslotterie.

Foto: Goth

Achtsam in der Unterwelt

Fröhlicher Wahnsinn trifft Satire im Toppler Theater

Der Komödiansommer am Toppler Theater verspricht bis 30. August einmal mehr beste Unterhaltung mit herausragenden Eigenproduktionen, „Ensemble extra“-Spezialitäten und Gastspielen.

Ein heikles Thema nimmt „Jeeps“ satirisch auf die Schippe. Unter der Regie von künstlerischem Leiter Jürgen Eick entwickelt die Erbschafts-

komödie von Nora Abdel-Masoud verblüffende Möglichkeiten, wie schnöder Mammon und wertvolles Inventar nach dem Tod ihrer Besitzer gerecht in neue Hände kommt.

Erbschaftslotterie heißt die Reform für Deutschland. Die bürokratische Umsetzung übernimmt die Agentur für Arbeit. In fröhlichem Wahnsinn treffen die Extreme der gesellschaftlichen Ver-

teilungsdebatte – Arbeitslosengeld und Vermögenssteuer – aufeinander. Humorvoll, provokant und intelligent stellt das Stück die Frage nach sozialer Gerechtigkeit und Überreichtum. Beim Erben hört der Spaß bekanntlich auf, im Toppler Theater beginnt er mit der Premiere am 24. Juni um 20 Uhr.

Die zweite Eigenproduktion „Achtsam morden“

STERNESCHNUPPERN

3-Gang-Sternemenü von Thorsten Hauk

DAS ERWARTET SIE:

- ☞ Erfrischender Aperitif & Fingerfood
- ☞ Sauerteigbrot & Heumilchbutter
- ☞ 3-Gang-Menü
- ☞ Inkl. Tauberhase Weine oder alkoholfreier Getränkebegleitung
- ☞ Wasser
- ☞ Espresso & Petit Fours

PRO PERSON 149 € Begrenzte Verfügbarkeit



Dienstag bis Samstag ab 18 Uhr

TISCH-RESERVIERUNG:



Tel. 09861/94540

MITTERMEIERS
HOSPITALITY

entführt in die Welt der organisierten Kriminalität und einer besonderen Form von Work-Life-Balance. Die Komödie nach dem Bestseller von Karsten Duse kommt in der Bearbeitung von Bernd Schmidt auf die Bühne. Drei Darsteller rotieren unter der Regie von Jürgen Eick in 19 Rollen und sind achtsam bemüht, der rasanten Geschichte entschleunigt auf den Fersen zu bleiben. Denn es geht um Achtsamkeit, die der Strafverteidiger Björn Demel auf Geheiß seiner Frau wieder für sich entdecken will. Doch diese neue Sichtweise verändert nicht nur das Leben des Anwaltes, sondern auch das seiner üblen Mandanten: Die Hierarchie im Unterwelt-Milieu gerät ins Wanken. Die humorexplosive Mischung aus Wellnessurlaub und Mordsvergnügen begeistert nicht nur bei der Premiere am 29. Juli um 20 Uhr.

Erstmals Theater für Kinder

Im Spielplan des „Ensemble extra“ gibt es mit „Mücke macht Picknick“ erstmals am 28. Juni, 15.30 Uhr, sowie 29./30. Juni um 10 Uhr eine Produktion für alle Menschen ab drei Jahren. Ensemblemitglied Peter Neutzling entwickelte das Theaterstück mit Puppen und Musik über kleine Störenfriede und einen überraschenden Perspektivwechsel zusammen mit Kollegen vom Theater Lakritz in Berlin.

„Schrille Nacht“ lädt am 6. und 20. Juli, jeweils um 20 Uhr, zu einer Weihnachtsrevue im Sommer ein. Lust und Frust rund ums Fest, Liebeskummer, Steuerfahndung, Fiskusflucht – die drei Mädels aus Leos Bar sind in ihrer Schrägheit nicht zu toppen. Sie liefern eine musikalische Gebrauchsanweisung zum humorvollen Umgang mit dem Festtagstrubel – passend in einer Stadt, in der immer Weihnachten ist. br

INFO

Die detaillierten Spieltermine im Toppler-Theater finden Sie im Tageskalender ab Seite 34 oder unter www.toppler-theater.de. Eintrittskarten über Reservix.de



INTERSPORT
HÜBSCH

direkt am Rödertor

Rödergasse 35

91541 Rothenburg o.d.T.

09861/64 64

info@intersport-huebsch.de




Entdecken,
Erleben,
Genießen...!

Dein Outdoor-Erlebnis
startet bei uns!

CMP
HÜBSCH OUTDOOR

Direkt am Markusturm

Rödergasse 3

91541 Rothenburg o.d.T.

09861/8724767

huebsch-outdoor@gmx.de






Mitreißende Erinnerung an Tina Turner.

Foto: Herrmann



Den Sieg der Liebe feiert „Die Zauberflöte“.

Foto: Herrmann

Musik unter dem Sternenhimmel

Open-Air-Konzerte begeistern vor historischer Kulisse

„Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart verwandelt am 24. Juli den Rothenburger Marktplatz in ein begeisterndes Open-Air-Konzert-Gelände. Mozarts letztes Bühnenwerk ist klassische Oper und Singspiel zugleich. Seit mehr als zwei Jahrhunderten bezaubert dieses musikalische Märchen mit seiner Vielgestaltigkeit. So bunt und schillernd wie Mozarts wunderbare Klänge ist auch die fesselnde Handlung. Im Mittelpunkt der Geschichte steht der Machtkampf zwischen der Königin der Nacht und Sarastro, dem Hohepriester des Sonnenreiches. Am Ende

jedoch siegt die alles überwindende Kraft der Liebe und die Macht des Guten. Das große Orchester der Opera Classica Europa und internationale Gesangssolisten lassen „Die Zauberflöte“ erklingen und machen sie als Open-Air-Konzert unvergesslich.

Nur noch wenige Restkarten gibt es für „Simply Tina“ – die Tina Turner Tribute Show am 25. Juli ebenfalls auf dem Marktplatz. Die Ausnahmesängerin Bonita Niessen bringt mit beeindruckender Präsenz und ihrer sensationellen Stimme die größten Hits aus über 50 Jahren Tina

Turner auf die Open-Air-Bühne. Gemeinsam mit einer erstklassigen Band und Background-Sängerinnen begeistert sie das Publikum mit ihrer mitreißenden Live-Performance.

br

INFO

Open-Air-Konzerte auf dem Rothenburger Marktplatz am 24. (Die Zauberflöte) und 25. Juli (Simply Tina), Beginn jeweils 20.30 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Tickets online www.kulturereignisse.com/shop, www.reservix.de und an der Abendkasse. Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt.

ROHSTOFFVERWERTUNG^{UG}



Wir holen Ihre Schrott- & Metallabfälle sicher und zuverlässig

- Containerdienst für Privat- und Gewerbekunden
- Buntmetalle aller Art
- Kupfer, Messing, Aluminium, Kabel usw.
- Späne
- Schrottabfälle
- Maschinen und landwirtschaftliche Geräte





Das Trio Atemporal mit Tänzerin. Foto: Privat

Flamenco

Spanischer Abend in Blaufelden

Holger Schönwald hat zusammen mit seinen beiden Söhnen das Flamenco-Trio Atemporal gegründet. Am 26. Juli verwandeln die Musiker das Spektrum (Blaufelden) in eine Bühne voll spanischer Lebensenergie.

Holger Schönwald, gebürtiger Bruchlinger, und seine beiden Söhne Fabian und Ascan Tünnermann entführen in die Welt der Flamencomusik. Sie lassen sich inspirieren von Meistern wie Paco de Lucia und den Gipsy Kings.

Ihr Stil ist ein musikalischer Mix aus Eigenkompositionen und traditionellem Flamenco. Dazu fließen Elemente aus Klassik und Jazz ein. Mit Improvisations- und Spielfreude kreieren sie ein Programm, das den Bogen spannt vom ursprünglichen Flamenco zu feurigen Rumbas. Die Musiker verbinden Tradition mit individuellem Ausdruck.

am

Der Spanische Abend mit dem Trio Atemporal findet am 26. Juli im Spektrum in Blaufelden (Schulstrasse 34) statt. Einlass ist um 18.30 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Tickets zu 17 Euro (Abendkasse 20 Euro) sind erhältlich im Rathaus Blaufelden, Tel: 07953-88411 oder online unter scantickets.de/e/6934

INFO

Vorher

**Neuer
Vinylboden
FÄLLIG?**

**Bei uns
werden Sie
FÜNDIG!**

Auf Wunsch auch mit Verlegung!

**UFFENHEIMER
PARKETT & Bodennwelt**

📍 Am Bahnhof 2, 97215 Uffenheim

✉ info@uffenheimer-parkett.de

☎ 09842 9808-0

🌐 www.uffenheimer-parkett.de

👁 Besuchen Sie unsere Ausstellung in Uffenheim!



Beumann SOLARTECHNIK

SONNENSTROM FÜR IHR ZUHAUSE!

Nutzen Sie die Kraft der Sonne und sparen Sie langfristig Kosten!

1. SONNE NUTZEN
Saubere Energie aus Sonnenlicht für Ihr Zuhause!

2. KOSTEN SPAREN
Senken Sie Ihre Stromkosten und machen Sie sich unabhängig!

3. ZUKUNFT SICHERN
Nachhaltig leben und einen wertvollen Beitrag für unsere Umwelt leisten!

WÄRMEPUMPEN
EFFIZIENT HEIZEN – UMWELTFREUNDLICH LEBEN!

- ✓ Effizient & sparsam
- ✓ Umweltfreundlich
- ✓ Zukunftsicher

WIR BIETEN:

- ☀ PHOTOVOLTAIK
- 🔋 STROMSPEICHER
- 🔥 WÄRMEPUMPEN
- 🔧 MONTAGE & WARTUNG

WIR BERATEN SIE GANZ UNVERBINDLICH!
LASSEN SIE UNS GEMEINSAM IHRE ENERGIEZUKUNFT GESTALTEN!

📍 Egertländer Straße 8
91541 Rothenburg a.d.T.
Tel. 0 98 61 / 9 35 98 60
📧 info@beumann-solartechnik.de
🌐 www.beumann-solartechnik.de

Instagram Facebook



Impressionen von der Veranstaltung im vergangenen Jahr.



Fotos: Privat

Gemeinsam für Vielfalt

Stadtfest feiert buntes Rothenburg

Nach dem großen Zuspruch im Jahr 2025 freuen sich die Organisatoren um Takuma Wohlfahrt auf die Neuauflage des Stadtfestes für Inklusion, Vielfalt, Toleranz und Respekt „Rothenburg ist bunt“.

Vom 10. bis 12. Juli finden in mehreren Spielstätten, Landwehr am Turm, Pop-up Rothenburg, Pizzeria Italia und Gotisches Haus, Käthes Spielzeugladen, Heart Brick Café, Stadtbücherei, Klostergarten und Toppler Theater, Konzerte, Lesungen, Workshops, Vorträge, geführte Meditationen und mehr für große und kleine Besucher statt. „Wir haben

es geschafft, wieder ein schönes, abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen, obwohl die wirtschaftliche Unsicherheit und die Auswirkungen der Inflation bei Sponsoren, Künstlern und Kulturbeiträgen spürbar ist“, beschreibt Takuma Wohlfahrt die Herausforderung in diesem Jahr. Die unterschiedlichen Veranstaltungen zwischen Freitag, 18 Uhr, und Sonntag, 18 Uhr, stellen Werte in den Mittelpunkt, die selbstverständlich sein sollten, in jüngster Zeit aber immer weniger sind. Es geht um Inklusion, Toleranz, Vielfalt, Demokratie und den respektvollen Umgang mit-

einander, unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder sexueller Orientierung.

Das Festival unterstreicht die Weltoffenheit Rothenburgs und will dies auch in Zukunft tun. Das Projekt finanziert sich über Sponsoring und viel Eigeninitiative. Da alle Programmpunkte kostenfrei sind, freuen sich die Veranstalter über Spenden.

br

INFO

Das Stadtfestival „Rothenburg ist bunt“ findet vom 10. bis 12. Juli in mehreren Spielstätten statt. Das detaillierte und aktuelle Programm gibt es unter www.rothenburgistbunt.de



Echte Handarbeit im Fokus.

Foto: Untermann

Handgemacht

Markt für Kunst und Genuss

Stylisch, upgecycelt, köstlich, verrückt und vor allem handgemacht sind bereits zum sechsten Mal in Rothenburg die Attraktionen der HandmadeArt. Am 4. und 5. Juli präsentieren mehr als 50 Aussteller aus ganz Deutschland und der Region ihre ausgefallenen Produkte auf dem Grünen Markt und am Kirchplatz. Designfans, Kunstliebhaber und Genießer erwartet inmitten der Kulisse der mittelalterlichen Stadtmauern ein Erlebnis für alle Sinne. Die Kombination aus historischer Atmosphäre und moderner Kreativität umgibt das vielfältige Angebot überwiegend junger Manufakturen mit einem ganz eigenen Flair. Die Palette hochwertig hergestellter Erzeugnisse aus den Bereichen Mode, Schmuck, Kosmetik,

Nützliches und Delikates, Wohntextil und Dekoration schenkt ein inspirierendes Lebensgefühl. Hier laden Menschen, die ihre Kreativität mit Leidenschaft umsetzen, zum Entdecken, Verweilen und Staunen ein. Fernab von Massenware steht die HandmadeArt für Qualität, Nachhaltigkeit und Individualität. In Verbindung mit dem verkaufsoffenen Sonntag der Einzelhändler können die Besucher das Angebot Rothenburgs in seiner ganzen Vielfalt erkunden. br

INFO

HandmadeArt findet am 4. Juli, von 11 bis 18 Uhr, und am 5. Juli, von 13 bis 18 Uhr, am Grünen Markt und Kirchplatz statt. Verkaufsoffener Sonntag des Einzelhandels. Eintritt frei.


SICHERHEITSDIENST G&B


Wir suchen

AUSHILFEN (m/w/d) auf Minijob-Basis
603 € pro Monat zzgl. steuerfreier Zuschläge

Hier arbeitest du in der EVENT-SAISON:

- 📍 CLUB & BAR
- 📍 KONZERTE
- 📍 FESTIVALS
- 📍 SPORTANLÄSSE
- 📍 FIRMENEVENTS
- 📍 STRASSENFESTE



Sicherheitsdienst G&B

Michael Gundel und Pascal Böhm
Ansbacher Straße 56 | 91541 Rothenburg o.d.T
09861/932 99 60 | info@sicherheitsdienst-gb.de
www.sicherheitsdienst-gb.de

Lagerleben

Bauern feiern in Schillingsfürst

Es duftet nach leckeren Grillspießen, große Laibe köstlichen Schwarzbrottes bieten die Grundlage für die hausgemachte Vesper, ein Humpen Bier oder fruchtige Limonaden löschen den Durst: Der Schillingsfürster Bauernhaufen ist für ein fröhliches Fest am ersten Juli-Wochenende bestens gerüstet. Lagerleben wie zu Bauernkriegszeiten anno 1525 erinnert an das Aufbegehren einer ganzen Bevölkerungsschicht. Überall brannten Burgen, Klöster und Städte. Auch die Burg des Grafen zu Schillingsfürst wurde am 20. Mai 1525 erstürmt und gebrandschatzt.

Der Bezug der herausfordernden Zeiten zur örtlichen Geschichte bewog Kunstmaler Ludwig Doerfler 1958 den Schillingsfürster Bauernhaufen zu gründen. Die Zahl der Mitstreiter stieg über die Jahre stetig auf heute etwa 80 aktive Mitglieder, die schon Tage vor dem bunten Treiben alles aufbauen und in historischen Gewändern, ausgestattet mit Sensen, Dreschflegeln und anderen bäuerlichen Waffen, das Feldlager unter dem Buntschuh bevölkern. Unterstützt von vielen befreundeten Gruppen wie die Jaeklein Spiesse aus Schwäbisch Hall, die Freien Reichsstädter aus Rothenburg oder die Schwarze Schar aus Ohrenbach. Sie reisen



Einst haben die Bauern gegen die Schillingsfürster Adeligen aufbegehrt. Nun feiern sie die historischen Begebenheiten mit einem Fest.
Foto: Privat

mit ihrem eigenen Lager an und sorgen für vielfältige Abwechslung.

Münzer und Feldschmiede zeigen den Besuchern ihr ehrwürdiges Handwerk. Ebenfalls an beiden Tagen erinnert Kanonenschießen an die wilden Zeiten im Jahre 1525, die für viele aufständigen Bauern und Leibeigene nicht gut ausgingen. Landsknechte kochen, kämpfen, singen und feiern mit ihrer Fröhlichkeit das Leben – damals wie heute. Das Publikum erwartet ein rundum begeisterndes Programm, das

seinerseits nach Pausen und kräftiger Stärkung verlangt. Die Auswahl bietet manche Überraschung, die man am besten beim Lagerleben vor Ort entdeckt.

INFO

Das Lagerleben des Bauernhaufens findet im Hofgarten Schillingsfürst, direkt neben dem Doerfler-Museum statt: Am 4. Juli, ab 14 Uhr, am Abend Lagerfeuer; am 5. Juli, 10.15 Uhr Feldgottesdienst mit anschließendem Mittagessen und Feier bis zum Abend. Eintritt ist frei.



AUSBILDUNG 2027

WEIL WIR TALENTE ZU HELDEN (M/W/D) MACHEN

 **Industriekaufmann (m/w/d)**
 **Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**

Ich bin Laura Schlecht,
Deine direkte Ansprechpartnerin
personal@uws-technologie.de
 09869 9191040




SCAN MICH






Kostenfreie Konzerte am Marktplatz. Foto: am

Klangstark

Konzerte der Ambassadors

Im Juli werden Marktplatz und Franziskanerkirche wieder zur Konzerthalle: Sieben Orchester aus den USA, die Ambassadors of Music, machen im Rahmen ihrer Europa-Tournee Station in Rothenburg. Die jungen Musiker stammen aus allen Teilen der USA und haben sich in ihren jeweiligen Bundesstaaten für die Reise qualifiziert. Die preisgekrönten Highschool-Orchester präsentieren in ihren einstündigen Konzerten ein abwechslungsreiches Programm mit beliebten klassischen Werken, Filmmusik aus bekannten Hollywood-Produktionen sowie modernen Arrangements.

Neben den Orchesterkonzerten auf dem Marktplatz treten die Chöre der Ambassadors of Music in der Franziskanerkirche auf. am

INFO

Die Konzerte der Ambassadors of Music finden vom 2. bis 23. Juli in der Franziskanerkirche (14 Uhr) und am Marktplatz (16 bzw. 17 Uhr) statt. Genaue Termine im Tageskalender ab Seite 34.

**SOMMER.
DEINE ZEIT.
DEIN CLUB.**

**JETZT
GUTSCHEIN
abholen
10x GRATIS* trainieren
...oder bis zu
200,-Euro
sparen**

Gültig bis 31.08.26

CTKSPORTPARK
Schaffeldstr. 9 - 91616 Neusitz - Tel. 09861/92999 - www.ctk-sportpark.de

Tolle Badetücher aus Leinen
 Feine Duschseifen und Seifensäckchen
 Floral-bedruckte Leinentücher
 Inspirierende Sommerkochbücher
 Edle handgesiedete Seifen
 Fröhlich farbige Leinentischdecken

Bade-Spaß!
 Wir stimmen
 uns auf den
 Sommer ein.

Außerdem schöne Kost Kamm Produkte
 aus unserer eigenen Werkstatt

KOST KAMM

Die Kammmacherei

Rothenburger Str. 7
 91635 Windelsbach
 Tel 09867-94939

kostbar

Der Laden

Mo. - Fr. 8 - 15 Uhr
 Oder nach telefonischer
 Vereinbarung

www.kostkamm.de



Straßenkünstler treten in Crailsheim auf.

Foto: PanRay

Kulturfestival

Buntes Programm in Crailsheim

Vom 23. bis 26. Juli wird die Crailsheimer Innenstadt wieder zur großen Open-Air-Bühne: Das 29. Kulturwochenende verspricht ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Comedy, Straßenkunst und Angeboten für die ganze Familie. Zahlreiche internationale und regionale Künstler sorgen an verschiedenen Spielorten für Festivalstimmung.

Zu den musikalischen Höhepunkten zählen unter anderem das Legiana Collective, Ami Warning, die bayerische Kultband PamPam Ida & das Silberfischorchester sowie die US-amerikanische Bassistin und Sängerin Nik West, die das Festival abschließen wird. Ergänzt wird das Programm durch

Straßenkünstler, Stelzenläuferinnen, die beliebte Kurzfilmnacht, Kunstausstellungen und spektakuläre Live-Acts. Toni Ortiz wird malend am Kran auf dem Schloßplatz zu bewundern sein.

Auch lokale Akteure wie die Musikschule Crailsheim sind dabei. Die Jugendkapelle der Stadtkapelle gibt ein Open-Air-Konzert im Spitalpark. Die Musikschule Crailsheim, „FMCR – Finde Musiker Crailsheim“ wie auch die Waldorfschule sind am Kulturwochenende vertreten. am

Das 29. Crailsheimer Kulturwochenende findet vom 23. bis 26. Juli statt. Das Programm ist unter www.kulturwochenende-crailsheim.de veröffentlicht.

INFO

Schwänke

Humorvolle Unterhaltung mit der Hans-Sachs-Gilde

Die Rothenburger Hans-Sachs-Gilde gehört seit Jahrzehnten fest zum Kulturerlebnis in Rothenburg. Mit den Stücken des Nürnberger Schuhmacherpoeten Hans Sachs (1494 – 1576) treffen die Schauspieler bei ihren Aufführungen auch heute noch den Nerv der Zeit. Eingerahmt wird ihr Spiel live von der Hans-Sachs-Musik.

Im Juli tritt die Gruppe gleich viermal auf: Am 8. Juli, um 18 Uhr, wird bei einer Benefizaufführung (freier Eintritt) im BRK-Seniorenwohnheim (Spitalgasse) der Schwank „Der Krämerskorb“ auf-

geführt. Am 10. Juli, um 20 Uhr, gibt es eine Freilichtaufführung im ehemaligen Volksbad (im Anschluss an den Gasthof Schranne). „Der Roßdieb zu Fünzing“ und „Der Krämerskorb“ stehen dabei auf dem Programm (Karten zu 15 Euro über das Akzenthotel Schranne 09861-95500).

Im Diakoneo-Seniorenzentrum (Oberer Kaiserweg 12) gibt es am 15. Juli, um 18 Uhr, „Der gestohlene Schinken“ zu sehen (Benefizaufführung bei freiem Eintritt). Und traditionell ist die Hans-Sachs-Gilde auch im Toppler Theater zu sehen:



Die Hans-Sachser bringen zeitlose Themen auf die Bühne. Foto: Pfitzinger

Am 17. Juli, um 20 Uhr, wird der „Der gestohlene Schinken“ und „Der Krämerskorb“ gespielt (Karten zu 15 Euro gibt es beim RTS 09861-404800 und über Reservix). am

Die Rothenburger Hans-Sachs-Gilde tritt am 8., 10., 15. und 17. Juli, musikalisch umrahmt von der Hans-Sachs-Musik, in Rothenburg auf.

INFO

Veranstaltungen



Festspielstadt
Feuchtwangen

Kreuzgangspiele Sommer 2026

/// F. Scott Fitzgerald
Der große Gatsby

/// Carlo Goldoni
Der Diener zweier Herren

/// Otfried Preußler
Die kleine Hexe

/// Hans Christian Andersen
Die Prinzessin auf der Erbse

/// E. T. A. Hoffmann
Der Sandmann

/// George Orwell
1984

www.kreuzgangspiele.de

EISEN-KEITEL – Ihr Fachgeschäft seit 1891 in Rothenburg



Schullistenservice

Wir packen für Sie!

Materialliste per Mail
shop@eisen-keitel.de
oder WhatsApp
09861 5051 schicken

Überraschungs-Schulbox
 im Wert von 20,00 € gratis dazu

✓ **Schulanfänger, die mit ihrer Materialliste zu uns kommen**

✓ **Schulanfänger, die uns ihre Materialliste zukommen lassen**

EISEN-KEITEL
 Widmannstraße 5-7 Telefon (0 98 61) 5051 info@eisen-keitel.de
 91541 Rothenburg o.d.T. Telefax (0 98 61) 8 65 60 www.eisen-keitel.de

Mehr als Komödie

Hypochondrie trifft Zeitgeist: Molière im Tempele

Veranstaltungen

Die Theatersaison im Freilichttheater im Tempele in Niederstetten verspricht ein besonderes Erlebnis zwischen klassischer Komödie und moderner Gesellschaftsreflexion. Gespielt wird Molières weltberühmtes Stück „Der eingebildete Kranke“ in einer zeitgemäßen Fassung von Regisseur Ulrich Schulz – und genau darin liegt der Reiz dieser Inszenierung.

Im Mittelpunkt steht Monsieur Argan, ein Mann, der sich in seine Hypochondrie hineinsteigt und dabei nicht nur sich selbst, sondern auch das Leben seiner Tochter kontrollieren möchte. Was zunächst wie eine klassische Komödie über eingebildete Krankheiten erscheint, entfaltet in dieser Bearbeitung eine überraschend aktuelle Dimension.

In Zeiten von Gesundheits-Apps, Selbstoptimierung und ständiger Sorge um das eigene Wohlbefinden wirkt die Geschichte aktueller

denn je und hält dem Publikum auf humorvolle Weise den Spiegel vor.

Die Inszenierung setzt bewusst auf neue Akzente: Eine kompaktere Tribüne, eine neugestaltete Bühne und ein reduziertes Ensemble schaffen mehr Nähe zwischen Publikum und Darstellenden. Jede Szene gewinnt dadurch an Direktheit und Lebendigkeit.

Gleichzeitig bleibt die für das Tempele typische Mischung aus Professionalität und leidenschaftlichem Amateurtheater erhalten, die seit den 1990er-Jahren den besonderen Charakter dieser Bühne prägt. Das Ensemble besteht aus engagierten Laienschauspielern. Unterstützt wird das Geschehen durch eingängige, live gesungene Lieder, die dem Stück zusätzliche Leichtigkeit und Atmosphäre verleihen.

Auch der Spielort selbst trägt maßgeblich zur besonderen Stimmung



Krank oder nur überspannt? Im Tempele kommt so manche Obsession mit Molières „eingebildetem Kranken“ auf die Bühne. Foto: Privat

bei: Das „Tempele“, eine Tuffsteinformation inmitten der Natur, bietet eine außergewöhnliche Kulisse für laue Sommerabende. Ergänzt wird der Theaterbesuch durch ein gastronomisches Angebot, das den Abend zu einem stimmungsvollen Erlebnis macht. am

INFO

„Der eingebildete Kranke“, Freilichttheater im Tempele Niederstetten. Spieltermine: 15./17./18./19./22./24./25./26./29. und 31. Juli sowie 1. und 2. August. Beginn: 20.30 Uhr. Karten unter www.theater-niederstetten.de

DEINL

Ihr Ford Händler – Seit 50 Jahren
Für Hohenlohe Rothenburg o.d.T und seine Umgebung

Heckenackerstraße 1
91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861/95850 • Fax 86980
E-Mail: auto-deinl@t-online.de
www.auto-deinl.de



**JETZT BESONDERS
GÜNSTIG LEASEN!**

**5.000 € FORD BONUS
+500 € LADEKARTE**



FORD CAPRI

READY SET



Einzelstücke in toller Kulisse.

Foto: Privat

Unikate

Markt mit Qualität und Design

Seit über 20 Jahren zieht „Unikat sucht Liebhaber“ zahlreiche Besucher an, die auf der Suche nach Besonderem sind. Mehr als 60 Aussteller präsentieren am 4. und 5. Juli in Weikersheim ihre neuesten Kreationen und zeigen die Vielfalt hochwertiger Handwerkskunst.

Professionelle Künstler und ausgewählte Autodidakten bieten außergewöhnliche, selbst gefertigte Arbeiten aus Atelier und Werkstatt an. Veranstalterin Astrid Hackenbeck legt dabei großen Wert auf Qualität und Professionalität. Industrie- und Handelsware sind ausgeschlossen – im Mittelpunkt stehen echte Einzelstücke mit Charakter.

Die Besucher können die individuellen Werke bestaunen, entdecken und direkt erwerben. Der Markt findet auf dem Marktplatz sowie vor und in der TauberPhilharmonie statt.

INFO

Unikat sucht Liebhaber, Markt für Kunsthandwerk, am 4. und 5. Juli in Weikersheim. Öffnungszeiten: Samstag von 13 bis 20 Uhr, Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Mein Grün, mein Heiligtum

- Kreativer Gartenbau
- Pflanzenauswahl
- Gartenwege
- Sitzplätze
- Trockenmauern
- Gartenpflege und Baumschnitt

Reichelshofen 2 | 91628 Steinsfeld | Tel.: 09865/569
www.duerr-landschaftsbau.de

Humorvoll

Kunst von Hans-Gustaf Weltzer

„Sieben heißt auch Sichten“, so Hans-Gustaf Weltzer. Es war an der Zeit, dass er seine Bilder-mappen durchstöberte. Das Ergebnis: Der Rothenburger Künstlerbund zeigt im ehemaligen Fleischhaus direkt am Marktplatz Bilder, Grafiken und Plastiken von Hans-Gustaf Weltzer. Die Arbeiten stammen sowohl aus den zurückliegenden 30 Jahren wie auch aus der Gegenwart. Die Präsentation wurde kuratiert von Max Lechler. Die Werke von Hans-Gustaf Weltzer, Künstlerbundmitglied, Stadtheimatspfleger und ehemaliger Kunstlehrer an der Oskar-von-Miller-Realschule, haben stets einen feinen Humor, der treffsicher den Finger auf die Wunde legt. Beim Sichten seiner Bilder-mappen stellten sich selbst für ihn Überraschungen ein, obwohl er



Hans-Gustaf Weltzer rüttelt mit feinem Gespür an bekannten Seh- und Denkmustern.

Foto: Privat

der Meinung war, jede kleine Skizze im Gedächtnis zu haben. Die Ausstellung wartet daher mit besonderen „Siebgütern“ auf Besucher, die den Augenblick dem Feinen zuwenden möchten.

INFO

„Dumleitung – wo geht's lang?“, Ausstellung von Hans-Gustaf Weltzer im Rothenburger Künstlerbund am Marktplatz vom 14. bis 26. Juli (Vernissage ist am 14. Juli um 19 Uhr). Geöffnet: Donnerstag bis Sonntag von 16 bis 19.30 Uhr.

Holz ist Natur

Schreiner
Bayern

Schreinerei Gundermann
Wirtsgasse 8
91592 Buch am Wald
Telefon: 0 98 67 / 6 78
Telefax: 0 98 67 / 7 74
Gundermann-Buch@t-online.de
www.schreinerei-gundermann.com

aus Liebe zum Detail

KUNST KLANG
FEUCHTWANGEN

16. August 2026
„Verklärte Nacht“
Wesendonck-Lieder

Sommer-Konzert im Kreuzgang
mit Christiane Karg (Sopran)
und Quatuor Agate

Kartentelefon 09852 90444
www.kunstklang-feuchtwangen.de



Los geht's: Den Berg erklimmen. Foto: Privat

Sportlich

Herausforderung am Petersberg

Läufe gibt es viele, aber nur einen Berglauf: Am Petersberg nahe Marktbergel findet am 5. Juli wieder der Berg-Crosslauf statt (veranstaltet vom TSV Marktbergel). Die Strecken rund um den idyllischen Petersberg sind sowohl für Cross- und Hobbyläufer als auch für Walker, Schüler und Bambini ausgewiesen. Die Strecken des Hauptlaufs und des Hobbylaufs wurden im Vergleich zu den letzten Jahren etwas geändert. Der 5,2 km Lauf (Hobbylauf, Jogging, Walking) führt mit weniger Asphalt und mehr befestigten Wald- und Feldwegen abwechslungsreich durch die Natur. Für Läufer die eine neue Herausforderung suchen ist der 10 km Kurs perfekt geeignet. Mit etwas mehr Höhenmeter als in den vergangenen Jahren verläuft dieser teils asphaltiert, größtenteils jedoch über befestigte Wald- und Feldwege rund um und über den Petersberg.

am

INFO

Der Petersberg Berg-Crosslauf findet am 5. Juli in Marktbergel statt. Der Hauptlauf startet um 10.15 Uhr. Nachmeldungen sind bis 60 min vor dem Start möglich. Weitere Infos unter www.petersberglauf.de



Mehr Infos:



Zukunft beginnt mit Verantwortung

Als Kunststoffhersteller sind wir uns unserer Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft besonders bewusst. Mit unserer neuen **eco-friendly Produktlinie** setzen wir daher gezielt auf nachwachsende Rohstoffe und recyceltes Material.

So gehen wir Schritt für Schritt auf unserem Weg zu einer CO₂-neutralen Zukunft voran.



ebalta Kunststoff GmbH
www.ebalta.com/nachhaltigkeit



Fest für alle

Sportplatzfest in Neusitz

Wenn sich Sport, Spaß und Gemeinschaft an einem Sommertag verbinden, dann ist in Neusitz wieder Sportplatzfest. Am 18. Juli verwandelt sich das Areal an der Erlbacher Straße in einen Treffpunkt für Familien, Sportbegeisterte und alle, die einen abwechslungsreichen Tag verbringen möchten.

Den Auftakt bildet um 14 Uhr ein Jugendgottesdienst. Ab 15 Uhr startet der Festbetrieb mit kulinarischen Angeboten sowie zahlreichen Aktionen für Groß und Klein. Während sich die jüngsten Gäste auf eine Hüpfburg freuen dürfen, lockt das beliebte Kistenklettern des Deutschen Alpenvereins erneut mutige Teilnehmer in luftige Höhen. Sportlich geht es bei den Beachvolleyball- und Spikeball-Turnieren zu, die bereits am Nachmittag beginnen. Beim Beachvolleyball steht dabei ausdrücklich der Spaß im Vordergrund. Gespielt wird in Teams mit bis zu vier Aktiven auf dem Feld. Höhepunkt des Turniers ist traditionell das Finale unter Flutlicht gegen 22 Uhr. Für Tanzbegeisterte präsentiert die Kinder-HipHop-Gruppe „Dance14s“ um 15.30 Uhr ihr Können. Am Abend folgen die Zumba-Kids sowie die große Zumba-Party, bei der sich Besucher jeden Alters gemeinsam zu mitreißenden Rhythmen bewegen können.



Und los geht's: Start und Ziel der Läufe sind auf dem Sportplatzgelände.

Foto: Schmidt

Eine besondere Rolle nehmen in diesem Jahr wieder die Laufveranstaltungen ein. Der Bambini-Lauf über 700 Meter startet um 16.30 Uhr, der Schülerlauf über einen Kilometer um 16.45 Uhr. Direkt im Anschluss fällt um 17 Uhr der Startschuss für den fünf Kilometer langen Hobby- und Jugendlauf. Die Strecke führt vom Sportplatz durch den Ort und wieder zurück auf das Festgelände.

Wer seine Treffsicherheit testen möchte, kann bereits ab 15 Uhr beim Sommerbiathlon mit La-sergewehren erste Erfahrungen sammeln. Um 18 Uhr steht dann die beliebte Spaß-Staffel auf dem Programm, bei der Lauf- und Schießeinlagen für Spannung und Unterhaltung sorgen.

Beim Sportplatzfest ist es vor allem die besondere Mischung aus Bewegung, Begegnung und ehrenamtlichem Engagement, die den Charakter der Veranstaltung prägt. Ob als aktiver Teilnehmer, als Zuschauer am Spielfeldrand oder bei Kaffee und Kuchen – das Fest bietet für jeden die passende Gelegenheit, einen entspannten sommerlichen Tag zu verbringen.

INFO

Sportplatzfest am 18. Juli, von 14 Uhr bis Mitternacht, am Sportplatz in Neusitz. Anmeldung für die Läufe unter www.racesolution.de, für Beachvolleyball per Mail bei a.schneider@rotabene.de und für Spikeball bei irenesmober@gmail.com.

korder
Schreinerei
Innenausbau
Küchenstudio

Rothenburger Str. 15 | 91610 Insingen
Tel.: 0 98 61 / 9 50 99 - 0 | Fax: 8 65 99
www.korder-innenausbau.de

WAHRE WERTE.
ECHTE MEISTER.

Schreiner

Bayern

Mehr als ein Beruf,
eine Berufung –
Werde Schreiner!

Wir wünschen unseren Auszubildenden
viel Erfolg beim Bau ihrer Gesellenstücke.





„Hally Gally“ spielt in Finsterlohr. Foto: Privat

Jubiläum

Feuerwehrfest in Finsterlohr

Die Freiwillige Feuerwehr im Creglinger Stadtteil Finsterlohr hat heuer ein besonderes Jubiläum: Sie feiert am 4. und 5. Juli ihr 150-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass findet ein großes Jubiläumsfest statt.

Auftakt ist am Samstag, 4. Juli, ab 14 Uhr, mit einem Bulldog- und Oldtimer-Treffen. Um 20 Uhr ist in der Festhalle ein Partyabend mit der Band „Hally Gally“ angesagt. Die Newcomer-Band aus dem mittelfränkischen Diebach besteht aus fünf jungen Musikern, die sich durch eine besondere Nähe zum Publikum und ein breites Programm auszeichnen. Hally Gally füllt Hallen und auch große Bierzelte auf Volksfesten in ganz Süddeutschland. Die Besucher dürfen neben Live-Musik eine raffinierte Sound- und Lichtshow genießen. Das Festprogramm wird am Sonntag, 5. Juli, um 10 Uhr, mit einem Festgottesdienst fortgesetzt. Ab 11.30 Uhr schließt sich das Mittagessen an. Höhepunkt ist um 13.30 Uhr der große Festumzug durchs Dorf. abo/am

INFO

Das Jubiläumsfest der Freiwilligen Feuerwehr in Finsterlohr findet am 4. und 5. Juli in der Festhalle in Finsterlohr statt.

neuberger.

WIR SIND DORT, WO UNSERE KUNDEN SIND.



Neuberger x Leipzig

Foto: Messe Leipzig

SAVE THE DATE.
Ausbildungsinfotag
Samstag, 18.07.2026
9.00 bis 13.00 Uhr

Vor Ort.
In Leipzig.

Wir gestalten die Zukunft des Energiemanagements - in Leipzig und überall dort, wo wir gebraucht werden. Mit moderner Gebäudeautomation optimieren wir Büro- und Innovationsstandorte wie den BioSquare Leipzig effizient, nachhaltig und komfortabel – für einen zuverlässigen Betrieb.

Entdecken Sie mehr über unsere Referenzen unter:
neuberger.net/referenzen





Die Ausfahrt führt zu den schönsten Plätzen der Region.

Fotos: Privat



Vespa und lässiges Lebensgefühl am Campingplatz passen zusammen.

Corso, Camping, Kult: Rollertreffen

„Surf & Ride“ am Mohrenhof in Lauterbach zieht zahlreiche Vespa- und Rollerfahrer an

Einmal Rollerfan, immer Rollerfan. Wer diese Begeisterung in sich spürt, der ist beim Treffen „Surf & Ride“, veranstaltet von den Rollerfreunden Blech & Schalten, am Campingplatz Mohrenhof in Lauterbach genau richtig.

Echte Roller aus Blech mit Schaltung (Automatik mit Stil ist auch willkommen) und ihre Besitzer treffen sich rund um den Wakepark der Campinganlage am 18. und 19. Juli zum Fachsimpeln und Genießen. Ein kühles Getränk

am See und eine entspannte Zeit unter Vespi ziehen jedes Jahr mehr Rollerfahrer an.

Am 18. Juli geht es um 10 Uhr los. Nach einem Kaffee an der Beachbar und so manchem Benzingespräch startet um 14 Uhr der große Corso zur Ausfahrt durch das Taubertal mit einem Abstecher nach Rothenburg. Die bunten Roller, getunt, gepimpt oder absolut original, ziehen dabei die Blicke auf sich. Im vergangenen Jahr waren fast 150 Rollerfahrer daran beteiligt.

Nach einem gemeinsamen Essen gibt es dann ab 19 Uhr im Mohrenhof eine Party mit Live-Musik. Der Sonntag klingt dann entspannt mit einem Weißwurstfrühstück aus.

INFO

Das Rollertreffen „Surf & Ride“ findet am 18. und 19. Juli am Mohrenhof in Lauterbach statt. Anmeldung unter blechundschaften@gmail.com oder über die Homepage www.blech-schalten.de/surf-n-ride-2026.html

Wir sind ein familiengeführter und familienfreundlicher Betrieb mit sehr guten Zukunftsperspektiven.

Wir vergrößern unser Team und suchen dauerhaft und in Festanstellung mit der Chance auf Entwicklungsmöglichkeiten:

SCHREINER m/w/d

mit Erfahrung in der Fenstermontage in Vollzeit

QUEREINSTEIGER m/w/d

mit der Möglichkeit auf Weiter- und Fortbildung Voll-/Teilzeit oder 3-Tage-Woche

Wir bieten: betriebliche Altersvorsorge, Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld.

Seit über 40 Jahren fortschrittliches Know-how in den Bereichen Fenster, Haustüren und Wintergärten.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



Schloßstr. 7
74572 Gammesfeld
Tel. 07958/363
info@hemer-fenster.de
www.hemer-fenster.de



@hemerfensterbau

Tiny Houses. Wintergärten. Fenster & Türen.



Ilse und Ekkehardt Hofmann öffnen ihren Garten und ihr Atelier.

Foto: am

Sommergalerie im Grünen

Farben, Formen, Fantasie im Atelier und Garten der Hofmanns

Ilse Hofmann (Mitglied im Rothenburger Kunstkreis) und Ekkehardt Hofmann (Mitglied im Rothenburger Künstlerbund) zeigen vom 13. bis 19. Juli sowohl ihre eigene Kunst als auch die von vier Gastausstellern auf besondere Art. Sowohl in ihrem Atelier in Leutershausen als auch im angrenzenden, weitläufigen Privatgarten gibt es Bilder, Keramik, Schmuck, Fotografien und Skulpturen zu entdecken.

Ekkehardt Hofmann stellt seine Aquarell- und Acrylbilder im Atelier aus. Außerdem gibt es im Rahmen der Ausstellung bereits den Kalender für das Jahr 2027 mit neuen Motiven.

Ilse Hofmann zeigt ihre Keramikarbeiten. Sie arbeitet mit der Rakutechnik. So entstehen hochragende Figuren oder Schalen mit aufgerissener Technik.

Als Gastkünstler hat das Ehepaar in diesem Jahr Hanne Fleischmann eingeladen. Die viel-

seitige Künstlerin aus der Nähe von Erlangen zeigt unter anderem eigensinnige Köpfe aus Beton. Gabi Metzger aus Ansbach stellt ihre Fotokunst aus. Durch geschickte Aufnahmetechniken wirken ihre Fotos wie gemalt. Der Rothenburger Bildhauer Alexander Fabi installiert im stimmungsvollen Garten seine Stahlskulpturen und die Nürnbergerin Kathrin Müller überrascht mit besonderen Ketten. Aus Bändern gestaltet sie in kunstvoller Falttechnik schmuckvolle Unikate.

Kunstinteressierte und Gartenliebhaber können hier auf Entdeckungsreise gehen. am

INFO

Die Sommerausstellung „Kunst im Atelier und Garten“ findet vom 13. bis 19. Juli statt (Leutershausen, Rangaustraße 20/22). Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 14 bis 17 Uhr, Freitag und Samstag von 13 bis 18 Uhr und Sonntag von 11 bis 17 Uhr.



Biergartenfeeling pur

im Herzen von Rothenburg ob der Tauber
im Hotel Eisenhut



Vier Terrassen, hundert Plätze und unzählige gute Gründe, sitzen zu bleiben.

Ob kühles Bier, spritzige Limo oder herzhafter Snack – bei uns wird's richtig gemütlich.



Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Sonntag
von 12.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Montag und Dienstag: Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**BIERGARTEN
BBQ**

SAVE
THE
DATE

07. Juli 2026

18.00 bis 20.00 Uhr



19,- € pro Person
zzgl. Getränke

2 FOR 1
ZWOA BIER FÜR OANS!



Herrngasse 3-5/7
91541 Rothenburg o. d. Tauber
Telefon: 09861 705-0
hotel@hotel-eisenhut.de
www.hotel-eisenhut.de



Angst vorm Zahnarzt?

ANGST, SCHAM ODER EIN SCHLECHTES GEWISSEN!



Aufgrund der „persönlichen Einzelberatung“ bitten wir um eine vorherige Terminabsprache.



Holen Sie sich Ihren Beratungstermin online:
www.praxis-im-schloss.de

Sie haben Angst vorm Zahnarzt oder ein schlechtes Gewissen, weil Sie sich so lange nicht zu einer Behandlung getraut haben?

Kein Problem, kommen Sie zu einer persönlichen Beratung in unsere Sprechstunde. Wir bieten für Angstpatienten individuelle Behandlungsmethoden sowie eine entspannende „LACHGAS BERUHIGUNGSMETHODE“.



Praxis im Schloss

Zahnarztpraxis in Hohenlohe - C.-G. Henning & Zahnärzte

Krailshausener Str. 15 · 74575 Schrozberg
Telefon 07935 8181 · info@praxis-im-schloss.de

Wohin im Juli

1. Mittwoch

Ab 13 Uhr – **Rothenburger Sommermesse** am Spitaltor-Parkplatz (P1) mit Feuerwerk um 22.30 Uhr.

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit KMD Christian-Markus Raiser an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Eintritt frei.

19 Uhr – **Liszt-Festival Schillingsfürst**: Wort-Musik-Konzert „Franz Liszt – Vom Dorfjungen zum Wunderkind“ mit Prof. mag. Walter Burian im Musiksaal Schloss Schillingsfürst.

20 Uhr – **TopplerTheater**: Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof. Weitere Informationen: www.toppler-theater.de.

2. Donnerstag

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Colorado in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

14 Uhr – Das Ludwig-Doerfler-Museum bietet eine **Wanderung** auf der Frankenhöhe in Verbindung mit Ludwig Doerflers Bildern an. Anschließend Ausklang bei einer kulinarischen Brotzeit im Museum. Treffpunkt: Vor dem Museum in Schillingsfürst. Anmeldung: Tel. (09868) 222. Kosten: 5 €.

14.30 Uhr – Die Pfarrei Tauber-Wörnitz lädt zu einem **Nachmittag der Begegnung** in das Gerhard-Götz-Gemeindezentrum (Eingang Café Elise) in Schillingsfürst ein.

16 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Colorado auf dem Marktplatz.

19 Uhr – Im Schlosshof von Schloss Schillingsfürst geben Musikstudenten aus den USA (American Music Abroad

Tour) ein **Konzert**. Bei schlechtem Wetter in der Aula der Grund- und Mittelschule Schillingsfürst.

20 Uhr – **TopplerTheater**: Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

3. Freitag

20 Uhr – **TopplerTheater**: Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

4. Samstag

Ab 11 Uhr – **HandmadeArt** – Markt für Design, Nachhaltiges und Genuss am Grünen Markt und Kirchplatz Rothenburg – s. Bericht Seite 21.

Ab 14 Uhr – **Lagerleben des Bauernhaufens Schillingsfürst** im Hofgarten direkt neben dem Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst – siehe Bericht Seite 22.

14 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ wird die **Wanderung** „Unterwegs mit den Landschaftspflegern“ im Steinbachtal mit Markus Schmitt angeboten. Treffpunkt mit Till Scholl ist der Wanderparkplatz Steinbach im Taubertal. Anmeldung über garten@rothenburg.de oder Tel. (09861) 404800 erwünscht.

15 Uhr – Beim **Sommerkonzert** der Musikschule in der Franziskanerkirche präsentieren Solisten, Ensembles und die „Momo Kids“ die musikalische Bandbreite der Städtischen Musikschule in Rothenburg. Eintritt frei.

16 Uhr – Durch den historischen Kurpark des Wildbads Rothenburg geht es bei der **Sonderführung** „Park Pittoresk“. Treffpunkt ist am Rondell vor dem Haupteingang. Kosten: 6 Euro (vor Ort beim Stadtführer zu entrichten).

Ausstellungen in und um Rothenburg

Im Mittelalterlichen Kriminalmuseum ist die Sonderausstellung „Schatz und Schatzsuche in Recht und Geschichte“ zu sehen. Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 18 Uhr.

Die Dauerausstellung „Der Rothenburger Weg“ zum Wiederaufbau wird im RothenburgMuseum gezeigt. Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 18 Uhr.

Der Verein Kulturerbe Bayern präsentiert die Foto-Schau „Jüdische Architekten der Moderne und ihr Wirken in der Welt“ in seinem Haus in der Judengasse 10. Öffnungszeiten: Jeden Samstag 15.30 bis 18 Uhr.

Im Fleischhaus am Marktplatz, der Galerie des Rothenburger Künstlerbundes, kann noch bis 5. Juli die Kunstausstellung „Vier ARTen der Kunst“ mit Werken von Sabine Schrickler-Müller, Reinhard Schuster, Michael Borgelt und Irmtraud Schmidt-Hartung besucht werden. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr. Ab 14. Juli folgt die Schau „Dumleitung – wo geht's lang?“ (bis 26. Juli) mit Arbeiten von Hans-Gustaf Weltzer aus den zurückliegenden 30 Jahren bis zur Gegenwart. Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 16 bis 19.30 Uhr.

Im Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst ist die Sonderausstellung „Was ist die Realität?“ mit Werken von Martin Schwarz zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 12 bis 18 Uhr.

18 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Willibald Guggenmos an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

19 Uhr – **Liszt-Festival Schillingsfürst:** Abschlusskonzert „Die jungen Meisterpianisten“ im erweiterten Konzertsaal auf Schloss Schillingsfürst mit Übergabe der Marie-zu-Hohenlohe-Schillingsfürst-Medaille. Eintrittskarten: www.liszt-akademie-schillingsfuerst.de oder im Infocenter in Schillingsfürst.

Ab 19 Uhr – **Livemusik** mit „Fabrizio“ an der Beach Bar im Freizeitparadies Mohrenhof in Lauterbach (bei Geslau). Eintritt frei.

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

5. Sonntag

Ab 10.15 Uhr – **Lagerleben des Bauernhaufens Schillingsfürst** im Hofgarten direkt neben dem Ludwig-Doerfler-Museum in Schillingsfürst.

Ab 11 Uhr – **HandmadeArt** – Markt für Design, Nachhaltiges und Genuss am Grünen Markt und Kirchplatz Rothenburg – s. Bericht Seite 21.

13.30 Uhr – Die Tanzsportabteilung des TSV Rothenburg lädt zum **Tanzcafé** – von Discofox bis Tango, von Walzer bis Bachata – in den Pavillon des Wildbads Rothenburg ein. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus. Eintritt frei, Anmeldung unter Telefon 0175-2020363 oder info@tsa-rothenburg.de erbeten.

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Missouri in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

14 Uhr – Kostenlose **Kinderführung** (5 bis 12 Jahre) mit der Nonne Sabine im RothenburgMuseum.

15 Uhr – **Konzert** des Duos „Flute'n' Bass“ mit Stephanie Wagner und

Norbert Dömling im Wildbad Rothenburg. Eintritt frei; Spenden erwünscht. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

16 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Missouri auf dem Marktplatz.

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

6. Montag

20 Uhr – **Toppler Theater:** Musikalische Revue „Schrille Nacht“ mit Atischeh H. Braun, Ulrike Koch und Nina Neuner im Toppler Theater im Klosterhof.

7. Dienstag

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

8. Mittwoch

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Tennessee, Florida, Massachusetts und Arkansas in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

15 Uhr – Zu einer **Führung** im RuheForst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

16 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Tennessee, Florida, Massachusetts und Arkansas auf dem Marktplatz.

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Joachim Dreher an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

18 Uhr – Bei einer Benefizveranstaltung präsentieren die Rothenburger Hans-Sachs-Spiele den **Hans-Sachs-Schwank** „Der Krämerskorb“ im BRK-Seniorenwohnheim (Spitalhof 4).



GRIMM
EINRICHTUNGSHAUS



**ANREGEND UND
GESCHMACKVOLL KOCHEN**

Lassen Sie sich in unserer attraktiven Küchenausstellung inspirieren und sammeln Sie Anregungen für Ihr Zuhause.

Auch online unter
www.grimm.de

Ulsenheim 112
91478 Markt Nordheim

Jede Woche

Wandern und Singen, immer mittwochs um 14 Uhr, ab Marktplatzbrunnen.

Wochenmarkt: Jeden Samstag von 8 bis 12 Uhr mit Produkten aus der Region auf dem Marktplatz.

„Leseraupe“ – Jeden Dienstag werden jeweils um 17 Uhr Bilderbücher und Geschichten für Kinder ab 3 Jahren in der Stadtbücherei vorgelesen. Im Juli lautet das Thema „Auf Reisen“. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung unter Tel. (09861) 933870.

8. Mittwoch

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

9. Donnerstag

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

10. Freitag

Ab 15 Uhr – **Stadtfest** für Inklusion, Vielfalt, Toleranz und Respekt „Rothenburg ist bunt“ – detailliertes Programm siehe Bericht Seite 20.

Juli-Übersicht

16 Uhr – Kostenloses **Konzert** der American Music Abroad auf dem Marktplatz.

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich an der Reutsacher Steige zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

19 Uhr – **Konzert** des European Honor Chors in der St.-Jakobs-Kirche.

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

20 Uhr – In einer Freilichtaufführung spielen die **Rothenburger Hans-Sachs-Spiele** die Schwänke „Der Roßdieb zu Fünsing“ und „Der Krämerskorb“ im ehemaligen Volksbad am Akzenthotel Schranne. Karten für 15 Euro unter Tel. (09861) 95500.

11. Samstag

Ab 6 Uhr – Start der verschiedenen Disziplinen (5 bis 60 km) beim **Taubertaltrail** in Adelshofen. Veranstalter: SC Adelshofen.

Ab 10.30 Uhr – **Stadtfest** für Inklusion, Vielfalt, Toleranz und Respekt „Rothenburg ist bunt“.

10.30 Uhr – Im Rahmen der Reihe „Kultur im Klosterhof“ bietet Markus

Hanna im Innenhof des Rothenburg-Museums eine **Yoga-Stunde** an. Teilnahmegebühr 5 Euro. Um Voranmeldung unter arkusyoga@gmail.com oder über WhatsApp 0159-05113948 wird gebeten.

13 Uhr – Kostenloses **Konzert** der De Witt High School auf dem Marktplatz.

Ab 19 Uhr – **Livemusik** mit „Acoustik Rub“ an der Beach Bar im Freizeitparadies Mohrenhof in Lauterbach (bei Geslau). Eintritt frei.

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

Ab 21 Uhr – **Nacht der Riemenschneiderkirchen:** Die St.-Jakobs-Kirche und die Franziskanerkirche in Rothenburg sowie die St.-Peter-und-Pauls-Kirche in Detwang sind geöffnet. Bei Kerzenschein gibt es Musik und Kurzführungen zu den Riemenschneiderwerken. Eintritt frei.

12. Sonntag

Ab 8.30 Uhr – **Stadtfest** für Inklusion, Vielfalt, Toleranz und Respekt „Rothenburg ist bunt“.

10.30 Uhr – Zu einem **Freiluft-Familiengottesdienst** mit Taufferin-

nerung lädt die Kirchengemeinde St. Jakob in den Klostergarten ein (bei Regenwetter in der St.-Jakobs-Kirche).

Ab 13 Uhr – Der Heimatverein Schillingsfürst bietet **Führungen im Brunnenhausmuseum** Schillingsfürst zu jeder vollen Stunde (bis 17 Uhr) an – mit Kaffee und Kuchen. Auch der Wasserturm und das Museum „Altes Wasserhaus von 1902“ (an der Staatsstraße Richtung Leutershausen) können von 14 bis 17 Uhr besichtigt werden.

15 Uhr – **Football Bayernliga:** Die Franken Knights laden zur ihrem Heimspiel in das Städtische Stadion ein. Sie treffen auf die Spieler der Erlangen Sharks.

15 Uhr – **Konzert** mit dem Posaunenensemble der Hochschule für Musik Würzburg unter der Leitung von Prof. Andreas Kraft im Wildbad Rothenburg. Eintritt frei; Spenden erwünscht. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

18 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

14. Dienstag

14 Uhr – Beim Deutschen Evangelischen Frauenbund (Ortsverband Rothenburg) findet eine **Führung** mit

DEIN SERVICEPARTNER IN DER NÄHE

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de



Mercedes-Benz

Jutta Striffler durch die Wolfgangskirche mit Museum und Kasematten statt. Danach Austausch beim Kaffeetrinken. Treffpunkt ist an der Klingentorbastei. Gäste sind willkommen.

19 Uhr – **Klassenvorspiel** „Flöte“ (von Thomas Meyer) der Musikschule im Städtischen Musiksaal.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

15. Mittwoch

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Oregon in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

15.30 Uhr – In der Reihe „**Bücher in Bewegung**“ – Vorlesen, Spielen, Basteln, Rätseln ... (für Schulkinder ab 6 Jahre) heißt das Thema „Magie im Spiel“ in der Stadtbücherei. Dauer etwa 60 Minuten. Eintritt frei. Verbindliche Anmeldung erforderlich: Tel. (09861) 933870.

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Jasmin Neubauer an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

17 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Oregon auf dem Marktplatz.

18 Uhr – Bei einer Benefizveranstaltung präsentieren die Rothenburger

Hans-Sachs-Spiele den **Hans-Sachs-Schwank** „Der gestohlene Schinken“ im Diakoneo-Seniorenzentrum.

18.30 Uhr – **Klassenvorspiel** „Trompete und Klavier“ (von Peter Kamleiter) der Musikschule im Städtischen Musiksaal.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

16. Donnerstag

14.30 Uhr – Zu einem **Gemeindecafé** wird in das Gemeindehaus Heilig Geist (Roßmühlgasse 5) eingeladen. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

19 Uhr – Zum **Bürgerbus-Stammtisch** in der „Molkerei“ sind alle Interessierten eingeladen. Weitere Infos zum Projekt und zu den verschiedenen Aufgabenbereichen unter www.buergerbus-rothenburg.de.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

17. Freitag

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Minnesota in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

16 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Minnesota auf dem Marktplatz.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Gastspiel „Hans-Sachs-Spiele“ der Hans-Sachs-Gilde Rothenburg im Toppler Theater im Klosterhof.

18. Samstag

9 Uhr – **Ausbildungsfotag** der Firma Neuberger (bis 13 Uhr) im Oberen Kaiserweg 6 in Rothenburg.

Ab 14 Uhr – **Sportplatzfest** in Neusitz mit Festbetrieb, Hip-Hop-Show, Neusitz-Lauf und Sommerbiathlon – siehe ausführlicher Bericht Seite 30. Um 19.30 Uhr Zumba-Party.

15 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ wird ein **märchenhafter Naturspaziergang** (für Kinder ab 5 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen) mit Juliane Dehner angeboten. Treffpunkt: Wildbad Rothenburg. Kosten: p.P. 4 Euro, direkt vor Ort zu bezahlen. Anmeldung über garten@rothenburg.de oder Tel. (09861) 404800 erwünscht. Die Führung findet nur mit ausreichenden Teilnehmern statt.

18 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Jasmin Neubauer an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Ab 19 Uhr – **Livemusik** mit „Two Faces“ an der Beach Bar im Freizeitparadies Mohrenhof in Lauterbach (bei Geslau). Eintritt frei.

Täglich

Beim **Kletterwald Rothenburg** (zwischen Rothenburg und Bosenendorf) ist Klettern nur mit Onlinebuchung möglich – am 4. Juli Nachtklettern. Aktuelle Infos unter www.kletterwald-rothenburg.com.

Im **Schloss Schillingsfürst** können Besucher das Schlossmuseum, das Liszt-Zimmer, die Tierkundaussstellung sowie das Legionärsmuseum entdecken. Führungen finden dienstags bis sonntags und feiertags um 12, 13.30, 15 und 16 Uhr statt. Infos unter: www.schloss-schillingsfuerst.de.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Maksoud im Toppler Theater im Klosterhof.

19. Sonntag

14 Uhr – Im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Naturparks Frankenhöhe wird zu der **Radtour** entlang des Wanderwegs Krone eingeladen. Mit Wanderwart Friedrich Köhler, Rangerin und dem Rad wird die Umgebung von Diebach erkundet. Treffpunkt: am Sportplatz Diebach. Strecke etwa 17 km, Dauer 2,5 Stunden. Infos: www.naturpark-frankenhoehe.de.

WIR SUCHEN DICH!

KFZ-Mechatroniker NFZ (m/w/d)

Korn
Central-Garage

Schützenstraße 11, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Tel. 09861/704-0 | info@autokorn.de | www.autokorn.de

**BEWIRB
DICH
JETZT**



**SAUBERES
WASSER.**

**SICHERER
BETRIEB.**

Trinkwasser-
untersuchungen
für Hotellerie,
öffentliche
Einrichtungen und
Wohnungs-
wirtschaft

**fachgerecht &
professionell**

✓
Gesundheits-
risiken minimieren

✓
gesetzliche
Vorgaben erfüllen

✓
schnelle und
zertifizierte Labor-
auswertung

www.hyperdes.de
Hauptstraße 59
91610 Inningen

HYPERDES

Veranstaltungen

Juli-Termine

19. Sonntag

15 Uhr – **Konzert** mit „Altaki Consort“ im Wildbad Rothenburg. D. Galindo (Barockgitarre und Theorbe), L. Scheidel (Barockvioline), K. Lampersperger (Gambe) und J. Graf (Percussion) spielen auf historischen Instrumenten. Eintritt frei; Spenden erwünscht. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

15 Uhr – **Klassenvorspiel** „Gitarre“ (von Oswin Voit) der Musikschule im Städtischen Musiksaal.

18 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

20. Montag

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Kalifornien in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

16 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Kalifornien auf dem Marktplatz.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Musikalische Revue „Schrille Nacht“ mit Atischeh H. Braun, Ulrike Koch und Nina Neuner im Toppler Theater im Klosterhof.

21. Dienstag

14 Uhr – Der Hospizverein Rothenburg lädt zum **Trauercafé** in das Gemeindehaus Detwang ein. Jeder Gast ist herzlich willkommen.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

22. Mittwoch

16 Uhr – Der Seniorenbeirat Rothenburg veranstaltet einen **Biergarten-**

Treff im Wildbad Rothenburg und lädt die Generation 60+ dazu ein – mit Kegeln an der historischen Kegelbahn. Ab 17 Uhr ist der Biergarten mit Ausschank an der Theke geöffnet. Alle Gäste können wie gewohnt ein Vesper mitbringen und in geselliger Runde verzehren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Benjamin Åberg an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

19 Uhr – **Klassenvorspiel** „Klarinette/Saxophon“ (von Andreas Bunzel) der Musikschule im Städtischen Musiksaal.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Improvisationstheater mit Leidenschaft „over the TOPPLER“ im Toppler Theater im Klosterhof.

23. Donnerstag

14 Uhr – **Chorkonzert** der Ambassadors of Music aus Washington in der Franziskanerkirche. Eintritt frei.

16 Uhr – Kostenloses **Orchesterkonzert** der Ambassadors of Music aus Washington auf dem Marktplatz.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.

24. Freitag

17 Uhr – Die Aktiven von „Lauf:3“ treffen sich am Wildbad Burgbernheim zum **gemeinsamen Laufen** für den guten Zweck.

Ab 19 Uhr – **Livemusik** mit „RuBen Music“ an der Beach Bar im Freizeitparadies Mohrenhof in Lauterbach (bei Geslau). Eintritt frei.

Öffentliche Führungen

Der Verein Rothenburger Gästeführer bietet **klassische Stadtführungen** zu den wichtigsten historischen Bauwerken, Kirchen und Wehranlagen (ohne Innenbesichtigung) an. In Deutsch täglich um 11 und 14 Uhr, in Englisch täglich um 14 Uhr sowie in Spanisch mittwochs und samstags um 14 Uhr. Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus.

Führungen durch die St.-Jakobs-Kirche (Veranstalter: Ev. Pfarramt) finden täglich um 14.30 Uhr sowie am Samstag um 11 Uhr und am Sonntag um 10.45 Uhr statt. Treffpunkt: St.-Jakobs-Kirche Kasse.

Bei der Führung **„Reinheit ob der Tauber“ – Jüdisches Leben in Rothenburg** (jeden Samstag um 14.30 Uhr) wird die Judaikasammlung des RothenburgMuseums und anschließend die Mikwe in der Judengasse 10 besichtigt. Treffpunkt: Foyer RothenburgMuseum.

Rothenburger Gästeführerinnen bieten jeweils von Donnerstag bis Samstag einen unterhaltsamen **abendlichen Gang** mit der Handwerkerwitwe Walburga durch die Gassen Rothenburgs ins Handwerkerhaus an. Treffpunkt: 19 Uhr am Rathauseingang.

An einem **Rundgang mit dem Nachtwächter** kann man täglich um 21.30 Uhr in Deutsch und um 20 Uhr in Englisch teilnehmen. Treffpunkt: Marktplatz.

Bei einer **Kriminal- und Geisterführung** (in Deutsch) mit dem Henker kann man einen aufregend-amüsanten Streifzug ins Mittelalter unternehmen. Start ist täglich um 18 Uhr am Marktplatz.

20 Uhr – **TopplerTheater:** Erbschaftskomödie „Jeeps“ von Nora Abdel-Mak-soud im Toppler Theater im Klosterhof.
 20.30 Uhr – Die **Oper** „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart mit internationalen Operngesangssolisten, Chor und Orchester wird auf dem Rothenburger Marktplatz aufgeführt – siehe Bericht Seite 18. Karten gibt es online unter www.reservix.de.

25. Samstag

15 Uhr – Zu einer **Führung** im RuheForst Landhege lädt das Forstamt Rothenburg ein. Treffpunkt ist am Parkplatz RuheForst (bei Oberrimbach).

15 Uhr – **Football Bayernliga:** Die Franken Knights laden zur ihrem Heimspiel in das Städtische Stadion ein. Sie treffen auf die Spieler der Aschaffenburg Stallions.

15 Uhr – **Klassenvorspiel** „Schlagzeug“ (von Dirk Semmler) der Musikschule im Städtischen Musiksaal.

Ab 19 Uhr – **Livemusik** mit „RuBen Music“ an der Beach Bar im Freizeitparadies Mohrenhof in Lauterbach (bei Geslau). Eintritt frei.

20.30 Uhr – Die **Tina Turner Tribute Show** macht Station auf dem Rothenburger Marktplatz und präsentiert die Hits aus über fünfzig Jahren Tina Turner – siehe Bericht Seite 18. Karten gibt es online unter www.reservix.de.



An der Beach Bar am Wakepark Mohrenhof gibt es bis Mitte September jeden Samstagabend Livemusik direkt am Wasser. Foto: privat

26. Sonntag

11 Uhr – Im Rahmen der **Führungsreihe** „Kunst sehen und verstehen“ im RothenburgMuseum führt Stadtarchivar Dr. Florian Huggenberger durch die Ausstellungsintervention „1525 – Erschütterung der Macht“. Treffpunkt: Foyer. Eintritt: 6 Euro.

15 Uhr – **Konzert** mit dem Quintett „Fragmente“ im Wildbad Rothenburg. Eintritt frei; Spenden erwünscht. Das Ensemble aus Studierenden (Hochschule für Musik Würzburg) widmet sich romantischer Kammermusik wie César Franck, Amy Beach und Antonín Dvořák. Das Sonntagscafé ist von 13.30 bis 17 Uhr geöffnet.

21 Uhr – Eine **Musikalische Nachführung** mit Pfarrer Dr. Oliver Gußmann und Jasmin Neubauer an der Orgel findet in der St.-Jakobs-Kirche bei freiem Eintritt statt.

29. Mittwoch

17 Uhr – Zu **30 Minuten Orgelmusik** mit Juun Byun an der Orgel wird in die St.-Jakobs-Kirche eingeladen. Der Eintritt ist frei.

19.30 Uhr – Zu **Lyrik an einem Sommerabend** „Hilde Domin“ wird in den Hof der Stadtbücherei eingeladen (bei schlechtem Wetter in die Räume der Bücherei). Das Team der Lyrikabende hat viele ihrer schönsten Gedichte ausgesucht und berichtet über ihr Le-

ben, das über weite Strecken vom Exil geprägt war. Kurz werden zwei Zeitgenossinnen (Nelly Sachs und Ulla Hahn) vorgestellt. Eintritt frei; Spenden gerne.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Premiere der Kriminalkomödie „Achtsam Morden“ nach dem Roman von Karsten Dusse im Toppler Theater im Klosterhof.

22 Uhr – Im Rahmen des Themenjahrs „Stadt.Landschaft.Natur“ wird ein **Meditativer Vollmondspaziergang** auf nächtlichen Spazierwegen rund um Rothenburg angeboten. Treffpunkt mit Pfarrer Dr. Oliver Gußmann ist an der St.-Jakobs-Kirche.

30. Donnerstag

19 Uhr – Im Rahmen der Reihe „Kultur im Kosterhof“ gastiert der Musiker Eddy Danco mit einem **Konzert** unter dem Motto „From Raglan Road to Streets of London – Irische, Schottische und andere Lieder“ im Innenhof des RothenburgMuseums. Karten gibt es unter www.reservix.de.

31. Freitag

19.30 Uhr – **Turmblasen des Posaunenchores St. Jakob** auf dem Kirchplatz.

20 Uhr – **Toppler Theater:** Kriminalkomödie „Achtsam Morden“ nach dem Roman von Karsten Dusse im Toppler Theater im Klosterhof.

Bereit für den Innenausbau?

Beste Qualität
Vertraut unseren qualifizierten Mitarbeitern geführt in einem Familienbetrieb.

Terminsicher
Damit euer Projekt genau dann fertig wird, wenn ihr es braucht

100% Zufriedene Kunden
Mit Hingabe und fachlicher Kompetenz setzen wir eure Wünsche um.

mehr als Handwerk

PEVAK
Meisterbetrieb im
Stuckateurhandwerk

PPS

Nordenberg
09861 976666
www.pevak.de
info@pevak.de

Cia

CREATIVE INSPIRATION AESTHETIC
CYNTHIA SCHNECKUNSERE
DIENSTLEISTUNGEN:

- Waschen/Schneiden/Stylen
- Colorationen
- Farbtechniken
- Dauerwelle
- Gesichtsbehandlungen
- Brautstyling

Termine
ganz einfach
online
buchen:

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo. – Fr. 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag nach VereinbarungUntere Schmiedgasse 5
91541 Rothenburg o.d.T.
Tel.: 09861 9168971
WhatsApp: 01590 6443642

RUND UM DIE FRANKENHÖHE

Ein Gaukler tritt am Hoffest vom Baumannshof in Egenhausen bei Oberzenn auf.
Foto: Grötsch

Egenhausen

Der Baumannshof Öko-Lieferservice in Egenhausen bei Oberzenn feiert sein **Hoffest** am 12. Juli von 10 bis 17 Uhr. Die Besucher erwartet ein Genuss- und Handwerkermarkt, bei dem regionale Handwerker und Erzeuger von Bio-Lebensmitteln ihre Produkte präsentieren und zum Probieren einladen. Für Familien ist ein buntes Programm geboten mit Traktor- und Kutschfahrten, einem Gaukler, Kinderschminken, Blumenkranzbinden, einer Bobbycar-Rennstrecke und mehr.

Ermetzhof

Der Verein „Kultur in der Scheune“ lädt zu zwei **Konzerten** in das Konzerthaus (Ermetzhof 19) ein. In der Reihe „Alte Musik in der neuen Stube“ präsentiert das Klarinetten-Ensemble „Scorzonera“ am 5. Juli Klarinettenmusik aus vier Jahrhunderten und viel Wissenswertes zu den Instrumenten durch den Klarinettenbauer Wolfgang Dietz. Am 19. Juli folgt Isabel Kraft

(Fidel, Gambe, Drehleier und Gesang) unter dem Motto „Die harte Schale des Glücks“ mit Liedern vom Suchen und Finden aus fünf Jahrhunderten. Beginn ist jeweils um 18 Uhr, Eintritt: 16 Euro (Brot, Wein und Leberwurst inkl.). Voranmeldung erbeten unter Telefon (09845) 9852152.

Bad Windsheim

Beim 49. **Kiliani-Altstadtfest** vom 3. bis 7. Juli wird die historische Altstadt zur Festmeile. Vom Marktplatz, über den Holzmarkt, den Kornmarkt, den Klosterplatz, die Pastoriusstraße, den Weinmarkt bis an der Alten Weed gibt es besondere Aktionen sowie fränkische Spezialitäten aus dem Kessel und vom Grill, Süßigkeiten aller Art und eine Vielzahl an Getränken. Zahlreiche Vereine bieten ein abwechslungsreiches Programm und laden zum Mitfeiern ein. Außerdem sorgen an verschiedenen Spielorten in der Innenstadt unterschiedliche musikalische Gruppen auch für das musikalische Wohl.

Die Franken-Therme Bad Windsheim bietet zwei **Sommer-Sauna-Tage** an: am 8. Juli unter dem Motto „Tropische Hitze“ und am 22. Juli unter dem Motto „Kraft des Salzes“, jeweils von 11 bis 18 Uhr, mit sommerlichen Düften, kleinen kulinarischen Aufmerksamkeiten und vielfältigen Programmpunkten. Es gelten die normalen Tarife. Am 20. Juli gibt es die Jubiläums-Aktion „Hochsole-Aufschlag geschenkt“: Badehallen-Eintrittskarte kaufen und kostenlos in drei weiteren Becken und dem Salzsee im Hochsole-Bereich entspannen. Bis 31. August gibt es zum Jubiläum ein Sommer-Wellness-Special – detaillierte Infos: www.franken-therme.net. Das Schwebebeerlebnis für alle Sinne mit raumfüllender Musik und darauf abgestimmter Laser- und Lichtprojektion kann man täglich (um 11, 15, 17 und 20 Uhr) im 12%-Becken der Franken-Therme erleben.

Zum „**Wirtshaus-Singen**“ wird am 23. Juli in das Schützenheim Bad Windsheim (Am Schießwasen 2) eingeladen. Beginn ist um 19 Uhr, Saalöffnung ist ab 18 Uhr. Das Singen ist offen für Jedermann, neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei; ein barrierefreier Zugang zum Lokal ist gegeben.

Leutershausen

Das **Altstadtfest Leutershausen** am 25. und 26. Juli findet zwischen den Stadttoren statt und bietet Musik, Kulinarik und Begegnung. Es gibt zwei Bühnen und am Samstag spielen darauf ab 16 Uhr „Punkt 8“ und „Country Friends“ sowie ab 20 Uhr „Holm Trio“ und „Johnny Populär“. Am Sonntag unterhält ab 11 Uhr „AcousticRub“

RUND UM DIE FRANKENHÖHE

und ab 11.30 Uhr die Blaskapelle Gebsattel. Ab 15 Uhr folgen „Loddy & Klaus“ und „Little Monroe“ sowie ab 19 Uhr „The 4 Beats“ und „L'häuser“. Außerdem öffnet das Atelier & Galerie Ulrike Kraus am Samstag (15.30–19 Uhr) und Sonntag (11.30–18.30 Uhr) und es gibt am Sonntag (13–18 Uhr) einen Kinderflohmarkt am Plan und die Geschäfte laden zum Bummeln ein.

Feuchtwangen

Die **Ausstellung** „Kunterbunter Sommer“ in der Kleinen Galerie am Forstamtsgarten präsentiert bis 30. August vor allem Kunst für den Garten in Glas, Holz und Keramik. Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 18 Uhr; an Kreuzgangspieltagen ist bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.



Michael Grötzsch ist „Der Diener zweier Herren“ bei den Kreuzgangspielen Feuchtwangen. Foto: Brühl

Die **Sonderausstellung** „Eine Zeitreise mit Schätzen der Radiogeschichte“ mit rund 250 Röhrenradios aus den 1920er Jahren bis in die späten 1960er Jahre wird im Fränkischen Museum gezeigt. Entstanden ist die Ausstellung in Zusammenarbeit der Stadt Feuchtwangen mit dem Radioverein „Das Magische Auge“. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 14 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 11 bis 20 Uhr. Weitere Infos unter www.fraenkisches-museum.de.

Im Rahmen der **Kreuzgangspiele** wird im Juli zu Aufführungen auf der Bühne am Kreuzgang eingeladen. Zu sehen sind die Komödie „Der Diener zweier Herren“ von Carlo Goldoni, das Schauspiel mit Musik „Der große Gatsby“ nach dem gleichnamigen

Roman von F. Scott Fitzgerald sowie das Kinderstück „Die kleine Hexe“ von Otfried Preußler (für Menschen ab 5 Jahren). Im Nixel-Garten wird das Schauspiel „Die Prinzessin auf der Erbse“ (für Menschen ab 3 Jahren) von Hans Christian Andersen sowie „Der Sandmann“ (Erzählung von E.T.A. Hoffmann) – ein Theaterprojekt für Menschen ab 13 Jahren aufgeführt. Die musikalische Mitternachtsrevue „Tutto per Amore – Alles aus Liebe“ im Rahmen der Reihe „Kreuzgangspiele extra“ kann am 17. und 24. Juli, jeweils um 23.30 Uhr, im Kreuzgang besucht werden. Der detaillierter Spielplan und Infos zu den Eintrittskarten können unter www.kreuzgangspiele.de eingesehen werden.

Around the BOWL

4 Bowls – 12 Wochen – 1 Genussreise

Ab dem 26. Mai 2026

Jede Bowl 3 Wochen erhältlich

Schweinsdorfer Str. 25b
Rothenburg o.d.T.

die_molkerei

WOHIN IM HOHENLOHER LAND / TAUBERTAL

Schrozberg

Beim **Jacobi-Fest** vom 17. bis 20. Juli erwartet die Gäste in Schrozberg ein abwechslungsreiches Programm nach dem Motto „Kleine Stadt. Großes Miteinander“. Am Freitag beginnt um 18 Uhr der Festbetrieb im Zelt und der Vergnügungspark sorgt für fröhliche Stunden. Um 20 Uhr wird das Fest durch die Böllerschützen Gebtsattel offiziell eröffnet und die Partyband „Grumis“ spielt im Festzelt. Am Samstag ab 17 Uhr zeigen die Teilnehmer beim Hakro-Lauf ihr Können und um 20 Uhr sorgt die Party-Coverband „Dragon Fire“ für Stimmung im Zelt. Der Sonntag startet um 10 Uhr mit einem Ökumenischen Gottesdienst im Zelt und ab 12 Uhr lädt der Krämermarkt zum Bummeln und Entdecken ein. Im Jacobi-Café der Landfrauen in der Stadthalle gibt es ab 14 Uhr Kaffee und selbstgebackene Kuchen. Im Festzelt sorgen um 14.30 Uhr die Blaskapelle Gattenhofen und um 19 Uhr die Musikkapelle Wachbach für musikalische Unterhaltung. Für leuchtende Augen sorgt am Sonntagabend, um 22.30 Uhr, das große Brillant-Feuerwerk. Am Montag öffnet um 12 Uhr der Krämermarkt und um 14 Uhr das Jacobi-Café in der Stadthalle sowie die Kinderspielstraße auf dem Sportplatz. Zu einem Nachmittag der offenen Tür lädt das Krippenhaus Farbenspiel um 15 Uhr ein und den musikalischen Festausklang bestreiten um 19 Uhr „Gräni Gang“.

Creglingen

Zu einer **Stunde des natürlichen Lichts** wird vom 4. bis 11. Juli in die Herrgottskirche in Münster



Ein Höhepunkt des Jacobi-Festes in Schrozberg bleibt der große Festumzug am Sonntag und Montag, jeweils um 13.30 Uhr.
Foto: Schlecht

bei Creglingen eingeladen (montags geschlossen). Dabei wird jeweils von 17 bis 18 Uhr die elektrische Beleuchtung des Marienaltars von Tilman Riemen-schneider ausgeschaltet.

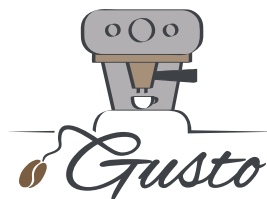
Zu einem **Kino Open-Air** im Schlosshof in Creglingen lädt der Verein Tourismus oberes Taubertal am 10. Juli ein. Gezeigt wird die Zeitreisekomödie „Die progressiven Nostalgiker“ gegen 22 Uhr (Einlass ab

20 Uhr). Umrahmt wird der Abend von einer Cocktail- und Getränkebar.

Das **Repair Café** Creglingen möchte eine Alternative zum Wegwerfen bieten. Der nächste Termin ist für den 18. Juli, von 9 bis 11 Uhr, im Begegnungszentrum KOMM (Hauptstraße 39) vorgesehen. Es gibt auch Tee/Kaffee und Kuchen – alles auf Spendenbasis. Aktuelle Infos: Telefon (07933) 70144.

REPARATUR SERVICE

BERATUNG · VERKAUF
SERVICE · LEIHGERÄTE
REPARATUREN



KAFFEE-MANUFAKTUR
& SPEZIALITÄTEN

Für jeden Anlass das passende Geschenk!

- › Große Auswahl an Spirituosen
- › Erlesene Weine
- › Delikate Dips, Senfs & Marmeladen
- › Natürlich unsere selbst gerösteten Kaffees



Öffnungszeiten:

Galgengasse 12 Rothenburg o. d. T.	Montag – Freitag 10 – 18 h
Telefon: 01 78 / 62 62 052	Samstag 10 – 14 h
info@gusto-kaffeemanufaktur.de	Sonntag 12 – 17 h
www.gusto-kaffeemanufaktur.de	Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Kirchberg

Im Rahmen der Reihe „Schlosskonzerte“ gastiert das Trio Ariadne mit Myriam Navarri (Oboe), Thomas Mittler (Horn) und Josefa Schmidt (Klavier) am 5. Juli, um 17 Uhr, im Rittersaal des Schlosses. Das **Konzert** steht unter dem Motto „Brücke über die Stille – Musik im Schatten der Geschichte“. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Schloss-Apotheke, Telefon (07954) 98700 oder per E-Mail über info@sk-kirchberg.de. Infos: www.sk-kirchberg.de.

Crailsheim

Im Stadtmuseum Crailsheim wird am 10. Juli, um 19 Uhr, die **Sonderausstellung** „Gustav Schleicher (1887 – 1973): Künstler – Architekt“ eröffnet. Gemälde und Aquarelle aus einer Stuttgarter Privatsammlung ermöglichen einen neuen Blick auf Gustav Schleicher – den Architekten des Crailsheimer Wiederaufbauplans. Die Ausstellung zeigt ihn als vielseitigen Künstler und eröffnet einen Einblick in sein Werk von den späten 1920er bis in die 1970er Jahre. Öffnungszeiten: Mittwoch: 9–19 Uhr, Samstag 14–18 Uhr, Sonn- und Feiertag 11–18 Uhr.

Bad Mergentheim

Im Residenzschloss Mergentheim wird die **Sonderausstellung** „Elefanten. Wildtiere und Kulturikonen“ gezeigt. Die Schau führt durch 60 Millionen Jahre Evolution: Lebenssechte Modelle zeigen die Entwicklung vom urzeitlichen Rüsseltier über das Mammut bis zum heutigen Elefanten. Eine interaktive Station lädt ein, mit Hannibals Elefanten über die verschneiten Alpen zu ziehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und Feiertage von 10.30 bis 17 Uhr. Am 19. Juli, um 14.30 Uhr, wird die **Sonderführung** „Barockgarten – Landschaftspark – Oase der Zukunft“ angeboten. Der Rundgang durch Schloss und Garten erzählt von den Ideen ihrer Erbauer, erkundet verschwundene Gärten der Vergangenheit und enthüllt, wie der historische Park fit für die Zukunft gemacht werden kann. Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Karten Führung: Erwachsene 13 Euro, Ermäßigte 6,50 Euro und Familien 32,50 Euro..



Unser
Tagesessen
jeden Montag bis
Freitag (12:00 –
13:30 Uhr)

Highlights im Wildbad Rothenburg o.d.T.

PARK PITTORESK 04.07.2026, 16:00 Uhr

Führung im historischen Kurpark. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Treffpunkt: Rondell vor dem Haupteingang
Kosten: 6 EUR p. P.
(vor Ort beim Stadtführer zu entrichten).

TANZCAFÉ 05.07.2026, 13:30 Uhr

Die Tanzsportabteilung des TSV 2000 Rothenburg o.d.T. e.V. lädt zum Tanzcafé am Pavillon des Wildbads ein. Eintritt frei. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.

KONZERT 05.07.2026, 15:00 Uhr

Stephanie Wagner & Norbert Dömling: Das Duo Flute 'n' Bass verbindet Flöte und Kontrabass zu einem außergewöhnlichen, preisgekrönten Klangkosmos.

KONZERT 12.07.2026, 15:00 Uhr

Posaunenensemble der Hoschschule für Musik Würzburg mit Prof. Andreas Kraft und sein Posaunenensemble präsentieren die Vielfalt der Posaunenmusik mit Solo- und Ensemblewerken.

NATURSPAZIERGANG 18.07.2026, 15:00 Uhr

Märchen & Natur: Märchenführung für Kinder und Erwachsene im Wildbad Rothenburg. Kosten: 4 EUR p. P. Anschließend Kaffee und Kuchen möglich.

KONZERT 19.07.2026, 15:00 Uhr

Altaki Consort: D. Galindo (Barockgitarre und Theorbe), L. Scheidel (Barockvioline), K. Lamperberger (Gambe) und J. Graf (Percussion) präsentieren ein Konzert auf historischen Instrumenten.

KONZERT 26.07.2026, 15:00 Uhr

Quintett „Fragmente“: Das 2025 gegründete Ensemble aus Studierenden (Hochschule für Musik Würzburg) widmet sich romantischer Kammermusik wie César Franck, Amy Beach und Antonín Dvořák.

CAFÉ GEÖFFNET jeden Nachmittag

Genießen Sie bei schönem Wetter unsere Terrasse, bei schlechtem Wetter bewirten wir Sie gemütlich im Innenbereich.



wildbad.de

DER EINTRITT ZU DEN KONZERTEN IST FREI – SPENDEN ERWÜNSCHT.

Taubertalweg 42
91541 Rothenburg o.d.T.

info@wildbad.de
wildbad.de

Tel.: +49 9861.977-0



Diakonie 
**Zentraler
 Diakonieverein**

Unsere Diakoniestationen:

Schillingsfürst
 Tel. 09868 98740

Wettringen
 Tel. 09869 9595

Neusitz
 Tel. 09861 93747

Rothenburg o.d.T.
 Tel. 09861 93727

Hartershofen
 Tel. 09861 93737

Oberdachstetten
 Tel. 09845 96969

Unsere Tagespflegen:

Landhege
Rothenburg o.d.T.
 Tel. 09861 9380870
Seewiese Wörnitz
 Tel. 09868 9339883

diakonie-zdv.de

In guten Händen!

- ✓ **Ambulante Pflege**
- ✓ **Tagespflege**
- ✓ **Seniorenbetreuung**
- ✓ **Hauswirtschaft**
- ✓ **Beratung**
- ✓ **Hausnotruf**

QR-Code scannen und
 offene Stellen ansehen

Es gibt gute Gründe
 bei uns zu arbeiten!



Andrea Strecker in ihrer Crailsheimer Secondhand-Brautkleider-Boutique.

Foto: br

Auf Schatzsuche

„Tüllgeflüster“ in Crailsheim: Zweite Chance für Brautkleider

Es gibt diese Momente, die einfach im Herzen bleiben, die die Tür zu etwas Neuem öffnen. Wenn es dann noch der schönste Tag im Leben einer Liebe ist, der zugleich den Anstoß zu beruflicher Veränderung gibt, können alle Wünsche wahr werden. Auf der Suche nach ihrem perfekten Brautkleid musste Andrea Strecker 2017 schnell lernen, dass ihr gesetztes 1 000 Euro Budget sie nicht weit bringt. Ebenso wenig wie die Fahndung nach Outlets für Brautmoden in Mittelfranken und über die Region hinaus. Es blieb nur der

klassische Kauf mit entsprechenden Kosten. Doch der Gedanke an nachhaltige Secondhand-Brautkleider, die nur darauf warten, einer neuen Braut ihren besonderen Tag zu verschönern, ließ Andrea nicht mehr los.

Nach ihrer Hochzeit und der Geburt ihrer ersten Tochter, drei Jahre später, entwickelte sie aus der Idee ein konkretes Geschäftsmodell und gründete „Tüllgeflüster“. Ihr Mann unterstützte sie als IT-Spezialist auf dem Weg in die Selbstständigkeit mit einem perfekten Web-

**gründer
 geist.**

Auftritt, der ebenso wie die Social-Media-Kanäle des jungen Unternehmens die überregionale Bekanntheit fördert.

„Eigentlich sollte mein „Tüllgeflüster“ bereits im November 2021 die Runde machen. Doch dann kam der zweite Corona-Lockdown und ich musste meine berufliche Veränderung zurückstellen“, erzählt Andrea Strecker. Rückblickend sei das jedoch nur von Vorteil gewesen, denn so konnte die Größe ihrer Second-hand-Brautkleid-Kollektion ohne Druck langsam wachsen, bevor sie mit ihrer Neugründung offensiv auf den Markt und in die Werbung ging.

Entspanntes Probieren

In ihrer zweiten Elternzeit legte die charmante Crailsheimerin damit richtig los und der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Kein Wunder. Denn Andrea Strecker brennt für das, was sie tut. Sie will die Frauen, die sich bei ihr für ihren schönsten Tag das passende Kleid aussuchen wollen, glücklich machen. In ihrer lichtdurchfluteten, liebevoll eingerichteten Second-hand-Boutique in Crailsheim empfängt die Besucherin ein entspanntes Ambiente. „Ich liebe es meine Kundinnen familiär, persönlich und sehr individuell zu beraten. Sie sollen sich



Handarbeit vom Feinsten begeistert.

wohl und in Begleitung ihrer Lieblingsmenschen wie zu Hause fühlen“, beschreibt Andrea die Anproben in ihrem „Tüllgeflüster“.

Über 100 Brautkleider aller Stilrichtungen in den Größen 32 bis 44 zählt ihr Bestand. Chiffon, Satin, Tüll, bestickt oder ganz schlicht, verziert mit Perlen oder Pailletten, Vintage Boho oder Boho als A-Linie, mit Schleier oder



Passt dieser Schleier zu mir?

Fotos: Privat

ohne, ein-, zwei- oder mehrteilig, leicht fließend oder körperbetont: Die Modelle verbinden Nachhaltigkeit mit Moderne, denn kein Kleid sollte älter als drei Jahre sein, damit es nicht aus der Zeit fällt. Die Preise sind fair, der exquisiten Handarbeit und den edlen Materialien angemessen. Manchmal erkennt man den Unterschied – zum Beispiel in der Stickerei –



Steuerberaterkanzlei **Hermann Stein und Stephan Schneider GbR**

Wir suchen **STEUERPROFIS** (m/w/d)

Steuerfachangestellte (m/w/d) | **Steuerfachwirte** (m/w/d) | **Bilanzbuchhalter** (m/w/d)

- ✓ hervorragende Vergütung
- ✓ tolles Team
- ✓ flache Hierarchien
- ✓ Azubis: 1.400 € brutto bereits im 1. Ausbildungsjahr

Bitte schreibe an: **stephan.schneider@susgbr.de** oder per Post an: **Stein u. Schneider GbR**

Johannitergasse 2 | 91541 Rothenburg o.d.T. | Telefon (09861) 959790 | Telefax (09861) 959792 | www.stein-schneider-steuerberater.de



Eine große Kollektion traumhafter Brautkleider wartet auf eine neue Besitzerinnen. Fotos: Privat

Nachhaltig

Forts.: Makellose Freude

erst auf den zweiten Blick, denn die Details machen jedes Kleid besonders.

Andrea Strecker gibt mit ihrer Geschäftsidee diesen Hochzeitsgewändern eine zweite Chance, statt sie ungenutzt bei ihren ehemaligen Besitzerinnen im Schrank hängen zu lassen. Die kreative 42-Jährige nennt ihre Schätze „Kleider, die ein Märchen erzählen“. Um in ihre Kollektion aufgenommen zu werden, müssen sie sich jedoch makellos ohne Flecken und Löcher präsentieren. Frisch gereinigt versteht sich darüber hinaus von selbst. Sind alle Voraussetzungen erfüllt und die Preisvorstellung besprochen, nimmt die zweifache Mutter die Brautkleider zum Verkauf in Kommission. Bei ihr angekommen, ist das Modell dann neutral

MAKLERHAUS

FiNANZhoch³

Investment | Finanzierung | Absicherung



BESUCHEN SIE
UNSERE HOMEPAGE

RENTE ODER KAPITAL?

EINE ENTSCHEIDUNG FÜR JAHRZEHNTE

Ihre Lebens- oder Rentenversicherung wird fällig? Lebenslange Renten sind sicher kalkuliert – vor allem für den Versicherten. Wir vergleichen für Sie die klassische Rente mit einer Investmentrente in der Vermögensverwaltung. Damit Erträge nicht beim Anbieter bleiben, sondern Ihnen zugutekommen.



Thomas Schwemmbauer

Herterichweg 8 · 91541 Rothenburg
09861 974660 · info@FINANZhoch3.de

FINANZhoch3.de

Partner im vfm-Verband

vfm
Versicherungs- & Finanzmanagement

wie ein neues in jedem Brautmodengeschäft. Auch eine Schneiderin für Änderungen hat sie im Angebot.

„Meine Bräute wollen ganz bewusst diesen nachhaltigen Aspekt, aber dennoch feinste Ware in großer Auswahl“, weiß die gelernte Industriekauffrau. Am liebsten ist ihr, wenn sich die Ehefrauen in sie inspirieren lassen und kein fixes Bild im Kopf haben, wenn sie zur Anprobe kommen. Einfach locker in ein Modell schlüpfen, sich einlassen, Kleinigkeiten entde-



Ein Prost auf die glückliche Braut.

cken, die den Unterschied machen. Letztendlich entscheidet allein der Typ und der muss passen. „Auch die Meinung der Begleiterinnen sei nicht zu unterschätzen, sollte aber nicht zu sehr verwirren“, verrät Andrea mit einem Lächeln. Schon oft hat sie erlebt, dass zu Anfang ein ganz schlichtes Kleid auf dem Wunschzettel stand, am Ende jedoch eine Prinzessin mit strahlenden Augen ihren Schatz von „Tüllgeflüster“ nach Hause trug.

**Andere
reden.**



**Wir
dichten.**



Keine Poesie – sondern Präzision. Wir dichten ab, was Wind und Wetter angreifen:

Flachdach ✓
Balkon ✓
Terrasse ✓

**DER.
MACHT'S.
DICHT.**

Wirtschaft



Genthner

ABDICHTUNG • BEGRÜNUNG



Am Neugraben 17 | 91598 Colmburg | Fon 09803 9325956
www.abdichtungen-genthner.de



KLINGERT
Natursteine

**Manche
Momente
brauchen
den
richtigen
Untergrund.**

Natursteinbeläge
für Ihren schönsten
Sommer.

Natursteine Klingert
Hausener Straße 7 1/2
91610 Insingens
Telefon: 09869 699
www.klingert-natursteine.de

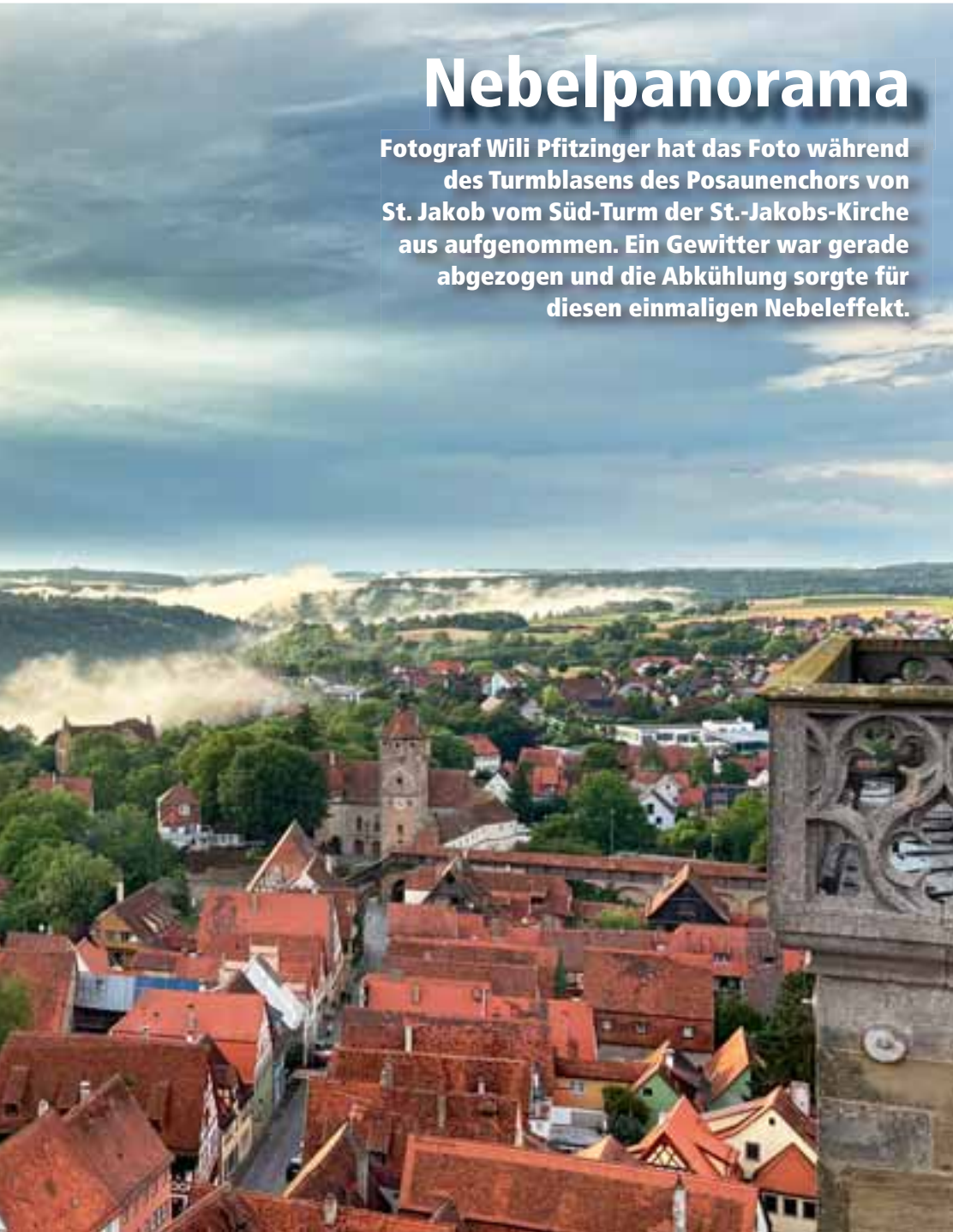
Wirtschaft



Foto: Pfitzinger

Nebelpanorama

Fotograf Wili Pfitzinger hat das Foto während des Turmblasens des Posaunenchores von St. Jakob vom Süd-Turm der St.-Jakobs-Kirche aus aufgenommen. Ein Gewitter war gerade abgezogen und die Abkühlung sorgte für diesen einmaligen Nebелеffekt.



JUTAKORN



Wirtschaft

Goldschmiede-
Meisterwerkstatt

Untere Schmiedgasse 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon (09861) 3168



maxundmax
SCHREINEREI



Instagram: [schreinerei_maxundmax_gmbh](#)

Innenausbau

Bodenbeläge jeglicher Art

Innentüren

Fenster und Außentüren

Möbel

**Wasserfeste Wandbekleidung
im Nassbereich**

**Beschattungen und
Insektenschutz**

Schreinerei Max&Max GmbH
Pfarrgasse 3 • 91592 Buch am Wald
Max Liebl: 0173 7320 163
Max Pleil: 0151 2121 2616
info@schreinerei-maxundmax.de

Wirtschaft



Anna Kaerlein-Seip hat ihr Angebot um Eispralinen erweitert.

Foto: am

Cooler Genuss: Eispralinen

Gefrorene Patisserie-Kunst bei Grand Cru am Plönlein

In der Chocolaterie & Patisserie Grand Cru gibt es seit Mai eine besondere sommerliche Neuerung: handgefertigte Eispralinen in sechs verschiedenen Varianten. Die neue Kreation stammt von Konditormeisterin und Chef-Pâtissière Anna Kaerlein-Seip, die für ihre außergewöhnlichen Pralinen bekannt ist und eine Goldmedaille bei der Patisserie-Olympiade in Erfurt erhalten hat.

Das Besondere an den Eispralinen: Für die Herstellung wird bewusst keine Eismaschine verwendet. „Wir rühren das Eis von Hand

zusammen“, erklärt Anna Kaerlein-Seip. Das Innenleben der Pralinen ist dabei kein klassisches Speiseeis, sondern ein feines Parfait aus Sahne und Rahm. Vor dem Gefrieren erinnert die Konsistenz an ein weiches Mousse und sorgt später für ein besonders cremiges Geschmackserlebnis.

Hochwertige Zutaten

Angeboten werden die Eispralinen in sechs sommerlichen Geschmacksrichtungen: Valrhona-Schokolade, Joghurt-Matcha, Madagaskar-Vanille mit frischen Va-

nilleschoten (direkt aus Madagaskar), das besondere Geschmackserlebnis Limette-Thymian, die klassische Pure Himbeere sowie Ahorn-Walnuss.

Die Eisfüllung kommt in eine Schokoladenkugel und wird individuell ummantelt. Die Valrhona Schoko-Eispraline ist in Bröseln von selbst gebackenen Brownies eingehüllt, die Limette-Thymian Eispraline hat eine Hülle aus gebackenen Knusperwaffeln.

Bei der Herstellung der Eispralinen hat Kaerlein-Seip lange getüftelt. „Ich will, dass der Genuss

homogen ist“, erklärt sie. Der Schmelz von Eis und der gefrorenen Schokolade soll perfekt harmonisieren.

Produziert werden die Spezialitäten am Firmensitz in Hochbach bei Burgbernheim. Erhältlich sind sie dort ebenso wie im Ladengeschäft der Chocolaterie in Rothenburg direkt am Plönlein.

Das kleine, stilvolle Geschäft am Plönlein (geöffnet Mittwoch bis Sonntag) entwickelt sich gerade in den Sommermonaten zu einem

handgefertigte Pralinen, Macarons, Brownies, Nougatringe und Schokoladenspezialitäten an. An den Wochenenden ergänzen besondere Törtchen das Angebot. Dazu werden Kaffeespezialitäten, Eiskaffee, Eisschokolade oder auch ein Aperol Spritz serviert.

Eispralinen im Becher

Für die Eispralinen hat Anna Kaerlein-Seip eigens elegante Eisbecher entwickelt. Die kühlen Kugeln können so ganz lässig den



Eispralinen: Kühler Genuss im Sommer.

Foto: Kaerlein/Hintergrund KI

beliebten Treffpunkt für Einheimische und Touristen. Ein Grund dafür: der klimatisierte Verkaufs- und Gastraum mit einigen gemütlichen Sitzplätzen direkt neben der süßen Theke. „Die Gäste schauen gerne zu und man kommt ins Gespräch“, so Kaerlein-Seip. Neben den neuen Eispralinen bietet die Chocolaterie ganzjährig

Stadtbummel durch Rothenburg versüßen.

Die Geschichte der Chocolaterie Grand Cru begann 2009, als Anna Kaerlein-Seip ihre Geschäftsidee in ihrem Heimatdorf Hochbach, nur wenige Kilometer von Rothenburg entfernt, realisierte. Zehn Jahre später eröffnete sie das Ladengeschäft am Plönlein. am

www.currilin-heizungsbau.de



Wirtschaft

Wohnkomfort – wir kümmern uns drum.

Optimale Be- und Entlüftung erreichen Sie nur mit ausgeklügelten Lüftungssystemen. Wir entwickeln die optimale Lösung für Ihr Haus oder Ihre Wohnung.



**bad & heizung
Currlin**

Heizungsbau Currlin GmbH
Bad Windsheimer Straße 1
97215 Uffenheim

Telefon (09842) 9800-0
Mail: info@currilin-heizungsbau.de

Alles für den Kopf

Ein Paradies für Hutliebhaber

Wer den Hutladen „Chapeaux“ in Rothenburg betritt, spürt schnell die persönliche und einladende Atmosphäre. Yuliia und Yurii Kotliarov haben das Geschäft vor knapp zwei Jahren übernommen und sich damit den Traum von der Selbstständigkeit erfüllt.

Vor vier Jahren kam das Ehepaar gemeinsam mit seinen drei Kindern aus der Ukraine nach Rothenburg. Die Stadt war für die Familie keine Unbekannte. Bereits während eines Urlaubs im Jahr 2018 hatten sie Rothenburg kennengelernt und waren von dem mittelalterlichen Flair begeistert. „Die Stadt hat uns sehr gefallen“, erinnert sich Yuliia Kotliarova.

Als sie vor zwei Jahren erneut mit ihrem Mann durch die Altstadt spazierte, fiel ihr ein Schild ins Auge: „Laden zu vermieten“. Für sie war dies ein ganz besonderer Moment. „Als wir das Schild gesehen haben, begann ich ernsthaft darüber nachzudenken“, erzählt sie. Der Wunsch, ein eigenes Geschäft zu führen, hatte sie schon länger begleitet und ließ sie seitdem nicht mehr los.

In ihrer Heimat arbeitete die ausgebildete In-



Yuliia Kotliarova und Yurii Kotliarov legen in ihrem Hutgeschäft besonderen Wert auf eine großes und ansprechendes Sortiment. Fotos: am

genieurin im Bereich Personalwesen. Der Schritt in die Selbstständigkeit bedeutete deshalb einen beruflichen Neuanfang. „Aber wir lernen schnell“, sagt sie und lächelt. Gemeinsam mit ihrem Mann, der hauptberuflich im Bereich Logistik bei der Firma Ebalta tätig ist, entschied sie sich, die Chance zu ergreifen und den Hutladen „Chapeaux“ zu übernehmen. Heute bietet das Geschäft eine vielfältige Aus-

wahl an Hüten, Mützen, modischen Accessoires und ausgewählter Kleidung, die Yuliia Kotliarova auf Messen auswählt oder direkt von den Herstellern bezieht.

Die Geschäftsinhaber legen großen Wert auf persönliche Beratung und den direkten Kontakt zu ihren Kunden. Manche Menschen seien überzeugt, sie hätten kein „Hutgesicht“. „Aber ich finde genau den Hut, der perfekt zu dieser

Wir trauen uns jetzt

zahlreiche Verlobungs- und Hochzeitsringe bei uns!



Juwelier Wegmershaus

Schmuck • Uhren • Trauringe & Service

Person passt“, sagt Yuliia Kotliarova mit einem Lächeln. Sie berät ihre Kunden einfühlsam, geduldig und mit großer Leidenschaft. „Eine Kopfbedeckung kann man nicht einfach im Internet kaufen“, erklärt sie. Die richtige Größe spiele eine wichtige Rolle, ebenso wie Material, Form und Tragekomfort. Seide, Leinen und Baumwolle zählen in den Sommermonaten zu den beliebtesten Materialien.

Die Auswahl ist einzigartig

Einige Herren durchforsten interessiert, aber zunächst etwas zurückhaltend das umfangreiche Angebot an Sommermützen. Yuliia Kotliarova wartet einen Moment und steht ihnen dann mit fachkundigem Rat zur Seite. Sie er-



Der Eingang zum Laden liegt nur wenige Schritte vom Plönlein entfernt.

kundet die Wünsche ihrer Kunden, fragt nach bevorzugten Farben, Mustern oder einem möglichen UV-Schutz.

Die Auswahl ist groß, und selbst im gut gefüllten Verkaufsraum sind meist nur einzelne Modelle ausgestellt – die passende Größe holt sie

Wirtschaft

STARKE TECHNIK. ZUVERLÄSSIGER SERVICE.

FÜR LANDWIRTSCHAFT,
FORST, BAU UND KOMMUNEN

VOLVO | **Epiroc**

OFFIZIELLER SERVICE- & VERTRIEBSPARTNER

- VERTRIEB & REPARATUR
von Anbaugeräten und Baumaschinen
- ERFAHRUNG & KOMPETENZ
für Landtechnik, Holz, Forst & Kommunal
- SCHNELL. ZUVERLÄSSIG.
EINSATZBEREIT.

Wir pressen
auch ihre
Hydraulik-
schläuche

GPAUS
...da macht man sich

Außerdem Partner von:

www.itc-ssm.de

+49 7958 99996 86 · daniel.keeser@itc-ssm.de

Bachstraße 19 · 74585 Hausen a. Bach



Jeder hat ein „Hutgesicht“ – es kommt nur auf die richtige Kopfbedeckung an.

Fotos: am

Mut und Stil

Forts.: Hüte für jeden Anlass

bei Bedarf aus dem Lager. „Wir führen Größen von 55 bis 63“, erklärt Yurii Kotliarov.

Auch für Touristen ist der Hutladen Chapeaux ein wahres Dorado. „So ein großes Sortiment sieht man heute nur noch selten“, sagt ein Urlauber von der Schwäbischen Alb anerkennend. Ein Besucher aus Heidelberg findet nach langer Suche endlich die gewünschte Melone, während eine Dame einen eleganten Fascinator entdeckt, der perfekt zu ihrem Kleid für eine bevorstehende Hochzeitsfeier passt.

Yuliia Kotliarova legt besonderen Wert auf Qualität und hochwertige Verarbeitung. Fast alle Modelle stammen von deutschen Herstellern. Chapeaux führt renommierte Marken wie Mayer, Göttmann oder Faustmann. Hinzu kom-



Dörfer
Kachelofenbau

**Wir planen
und bauen Öfen!**

SEIT ÜBER
35 JAHREN
ERFAHRUNG



Gerne beraten wir Sie persönlich.



Kachelofenbau Dörfer
 Am Kuhwasen 5
 91472 Ipsheim
 Tel.: 098 46 / 3 14

Mobil: 0172 / 8 10 21 07
 info@kachelofenbau-doerfer.de
 www.kachelofenbau-doerfer.de



**UNSER
RUND - UM - SERVICE
FÜR IHRE IMMOBILIEN**

**NEUBAU | ANBAU | UMBAU
RENOVIERUNG | ALTBAUSANIERUNG
VERKAUF UND VERMIETUNG**

Ihre Ansprechpartnerin: Katrin Seybold



www.seybold-immobilien.de
info@immo-seybold.de



Bauunternehmen seit 1916
www.bauunternehmen-seybold.de
info@bauunternehmen-seybold.de





Am Igelsbach 2 | 91541 Rothenburg o.d.T. | T: 09861-9496 - 0 | M: 0171-4544526

men echte Panama-Hüte aus Ecuador sowie hochwertige Harris-Tweed-Caps aus reiner Schurwolle. Angesagte Porkpie-Hüte mit kleiner Krempe finden sich ebenso im Sortiment wie klassische Kopfbedeckungen mit breiter Krempe oder winterliche Kappen mit wärmenden Ohrenschützern. Schicke sommerliche Damenhüte werden sogar aus Hanf gefertigt.



Neben den Kopfbedeckungen gibt es auch ausgewählte Kleidungsstücke.

Yurii Kotliarov demonstriert gerne, wie sich manche Modelle in wenigen Sekunden zusammenfalten lassen, sodass das edle Stück problemlos im Urlaubskoffer Platz findet.

Der Laden wird von Einheimischen und Gästen gleichermaßen gut angenommen. Besonders freut sich Yuliia Kotliarova über die ersten Stammkunden, die inzwischen gezielt wegen der großen Hutauswahl nach Rothenburg kommen. Eine schöne Bestätigung, dass der mutige Schritt in die Selbstständigkeit die richtige Entscheidung war.

Aus Liebe zum Denkmal – Historische Schönheit erhalten.



Vorher ...



... Nachher



Natursteinbetrieb
HERRSCHER GmbH

- Grabmale, Marmorhandel
- Naturstein- und Steinmetzarbeiten
- Steinrenovierungen
- Bad- und Küchenabdeckungen

91541 Rothenburg o. d. T. · Am Igelsbach 5 · Telefon (09861) 2967 · Telefax (09861) 4271

Rundgang durch die Jahrhunderte

Zum ersten Kennenlernen der Stadt:
Klappen Sie unseren Stadtplan auf der hinteren Umschlagseite aus und orientieren Sie sich an den folgenden nummerierten Sehenswürdigkeiten.
Viel Spaß auf Ihrer Entdeckungstour!

Der innere Altstadt-Ring mit dem Burggarten

1. Rathaus. Das imposante Gebäude besteht aus zwei Teilen. Der vordere Renaissance-Bau wurde in den Jahren 1572–1578 errichtet. Die Arkaden am Marktplatz wurden 1681 hinzugefügt. Das gotische Rathaus mit dem Kaisersaal stammt aus dem 14./15. Jahrhundert. Die beiden Gebäude sind durch einen Lichthof getrennt (sehenswertes Portal). Der Turm ist 60 Meter hoch.

2. Ratstrinkstube mit Kunstuhr (Meistertrunk-Darstellung). Die Ratstrinkstube wurde um 1446 er-

baut, die Kunstuhr 1683 angebracht. Die Meistertrunk-Darstellung stammt aus dem Jahr 1910. Sie zeigt die bekannte Szene aus dem Jahr 1631, als Altbürgermeister Nusch der Sage nach auf Befehl General Tillys $3\frac{1}{4}$ Liter Wein auf einen Zug trank und damit die Stadt vor der Zerstörung bewahrte (Darstellung täglich um 11, 12, 13, 14, 15, 20, 21 und 22 Uhr).

3. St.-Jakobs-Kirche (prot.). Die gotische Hauptkirche der Stadt wurde um 1300 begonnen und etwa 1490 vollendet. Die Türme sind 55 bzw. 58 Meter hoch. Sehenswert: Heiligblut-Altar (1504) von Tilman Riemen-

schneider, Hochaltar (1466) von Friedrich Herlin, bunte Glasfenster im Chor (14. Jh.), Sakramentsnische (14. Jh.), Grabmal des Bürgermeisters Toppler (1408), moderne Orgel (69 Register und 5500 Pfeifen).

4. Ehemaliges Gymnasium. Renaissance-Bau an der Nordseite des Kirchplatzes, erbaut 1589–1593.

5. Weißer Turm. Errichtet um 1200 als Teil der älteren Stadtmauer.

6. Markusturm und Röderbogen. Beide wurden im Zuge der ersten Stadtbefestigung um 1200 errichtet. Das sogenannte Büttelhaus war einst

Wo habe ich mein Auto geparkt?

Erläuterung zum Stadtplan

- P 1 Vor dem Spitaltor
- P 2 Nördlinger Straße/Spitaltor
- P 3 Schweinsdorfer Straße
- P 4 Würzburger Tor/Galgentor
- P 5 Am Bezoldweg

Parkplätze gibt es außerdem entlang der Stadtmauer am Topplerweg, im Nordwesten vor dem Klingentor und auf dem Schrankenplatz innerhalb der Mauern.

Letztendlich liegt's an dir.

**Erfolgreich
Glücklich
Zuversichtlich**

*Du willst Veränderung?
Dann starte dort,
wo du am meisten
bewirken kannst:
BEI DIR.*

Wir zeigen dir wie.

COACHING & SEMINARE FÜR

**Persönlichkeits-
entwicklung**

Für alle, die ihr Leben selbst gestalten wollen.



leitwerk-vision.de/
coaching/



LEITWERK

Peter Remele

Fliegengittersysteme

Wir produzieren **seit über 20 Jahren** **Fliegengitter und Insektenschutz** und bieten Ihnen einen Rundum-Service inkl. Montage vor Ort.

- **Fliegengitter für Türen & Fenster**
einfache Fliegengitter für normalgroße Fenster
- **Lichtschachtabdeckungen**
gegen Spinnen, Fliegen, Insekten im Keller
- **Innenrollos und Plisses**
für jede Art von Fenstern (Verdunklungen)
- **Insektenschutz**
auch im Dachgeschoss

Ich muss draußen bleiben!



Seegasse 10 ■ 91610 Innsingen ■ Telefon: 01 51/55 51 22 36 ■ peterremele@gmail.com

Gefängnis, jetzt ist das Stadtarchiv dort untergebracht.

7. Alt-Rothener Handwerkerhaus. Fränkisches Heimatmuseum.

Schmiedgasse (Obere Schmiedgasse). Sie wird von den Häusern ehemaliger Patrizierfamilien und vermöglicher Handwerker gesäumt. Das Baumeisterhaus mit schöner Fassade und Innenhof wurde 1596 erbaut. Im Haus „Zum Greifen“ wohnte Bürgermeister Toppler, im „Roten Hahn“ Bürgermeister Nusch.

Burggasse. Sie war früher teilweise vom Franziskanerkloster überbaut und daher dunkel und wurde deshalb auch „Höll“ genannt. In ihr steht auch heute noch das angeblich älteste Haus der Stadt, Weinstube „Zur Höll“.

8. Johanniskirche (kath.). Sie wurde 1390–1410 erbaut. An ihrer Ostflanke stand damals ein Tor der ersten



Ansicht auf die Stadt von der Doppelbrücke.

Foto: am

Stadtmauer. An der Westflanke schloss sich dann die Johanniterkomende an.

9. St. Georgsbrunnen (Herterichsbrunnen). Südseite des Marktplatzes; errichtet 1446, seit 1608 im Renaissance-Stil.

9a. Kunstaussstellung im sogenannten Fleischhaus. Verkaufsaussstellung des Rothenburger Künstlerbundes in der ehemaligen Kaufhalle der Fleischer. Im Obergeschoss befand sich früher ein Tanzsaal.

10. Deutsches Weihnachtsmuseum. Die Geschichte des traditionsreichsten Familienfestes wird auf über 250 m² dargestellt. Weihnachtsschmuck aus verschiedenen Epochen, über 100 Weihnachtsmänner, Weihnachtsbäume der Jahrhundertwende u.v.m. lassen die Freude an Weihnachten auch im Sommer aufkommen.

11. Historien-Gewölbe mit Staatsverlies im Rathaus. Ausstellung von



Lug ins Land

Ihr Urlaub in Bayern mitten im Grünen

Ruhige Lage am Waldrand, fernab vom Straßenlärm.

Komfortable, gut ausgestattete Zimmer sorgen für einen angenehmen Aufenthalt.

Außenbereiche laden zum Verweilen ein, ein Frühstück am Morgen ist inklusive.

Rothenburg ob der Tauber erreichen Sie in nur 10 Minuten.




Familie Hülse · Wachsenberg 24a · 91616 Neusitz
 Tel. 0 98 61 97 61 06 · Mobil 0 170 31 48 343 · Fax 0 98 61 97 61 05
info@pension-luginland.de · www.pension-luginland.de



DER REICHSKÜCHENMEISTER
DAS HERZ VON ROTHENBURG




„Genuss mit Pfiff“

Wir verwöhnen Sie mit Speisen & Wein aus der Region und Gerichten mit frischen Pfifferlingen.

Speisekarte unter reichskuechenmeister.de

Hotel · Restaurant · Weinstube · Biergarten

Hotel Reichsküchenmeister
Das Herz von Rothenburg

Kirchplatz 8 · 91541 Rothenburg
hotel@reichskuechenmeister.de

Restaurant:
09861-970506

Gegenständen und Szenen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Früher waren dort kleine Kramläden. Eingang im Rathaus-Lichthof.

Herrngasse (Herrnmarkt). In früherer Zeit ein bevorzugtes Wohngebiet der Patrizierfamilien; u.a. Staudt'scher Patrizierhof zu besichtigen. Der Herrnbrunnen wurde 1615 errichtet. Dort wurden auch Viehmärkte abgehalten.

12. Franziskanerkirche (prot.). Der älteste Kirchenbau der Stadt (um 1285) im frühgotischen Stil. Sehenswert: Franziskusaltar von Tilman Riemenschneider, Grabdenkmäler und einer der wenigen, noch erhaltenen Lettner.

13. Burgtor. Es wurde ca. 1350 erbaut. Die beiden Wachhäuschen stammen vom Ende des 16. Jh.

14. Burgarten. Schöne Parkanlage an Stelle der im Jahr 1356 angeblich durch ein Erdbeben zerstörten Reichsburg der Hohenstauffer (erbaut 1142). Lediglich die

15. Blasiuskapelle ist noch erhalten, jetzt Kriegergedächtniskapelle, mit Wandmalereien aus dem 14. Jh. Moderner Gedenkstein, der an das Judenpogrom des Jahres 1298 erinnert, als über 400 Menschen starben.

16. „Tauber-Riviera“ mit Weinberg. Gepflegte Spazierwege am süd-



Sonnenuntergang im Burgarten: immer ein Erlebnis.

Foto: am

lichen Taubertalhang mit herrlichem Talblick sowie einem Wein- und Gesteinslehrpfad.

17. Mittelalterliches Kriminalmuseum. In vier Stockwerken mit 2500 m² Ausstellungsfläche werden Rechtsaltertümer, Instrumente der Folter, des Strafvollzuges, kostbare Bücher, Grafiken, Urkunden, Wappen, Siegel, Handwerksrecht, Rechtssymbolik und vieles andere mehr aus sieben Jahrhunderten gezeigt. Einziges

Rechtskundemuseum im europäischen Raum mit Deutschlands bedeutendster rechtshistorischer Sammlung.

18. RothenburgMuseum.

Stadtmuseum in den Räumen des 750 Jahre alten, ehemaligen Klosters der Dominikanerinnen. Die zum Teil noch mittelalterlichen Klosterräume mit Klosterküche bergen eine Sammlung Rothenburger Kunst und Kultur, Möbel, Gemälde, Skulpturen, Waffen, Hausrat, Handwerks- und Bauerngerät. Zudem

die Wasse-Galerie und die Sammlung Baumann mit Waffen, Fayencen und Zinn. Außerdem gibt es einen sehr bedeutenden Bestand mittelalterlicher jüdischer Grabsteine aus Rothenburg.

Äußerer Altstadt-Ring

Klingengasse. Sie führt von der St.-Jakobs-Kirche nördlich zur Klingenbastei durch ein altes Wohnviertel. Sehenswert: Pfarrhauserker, Feuerleinserker, Klingenbastei mit St.-Wolfgangs-Kirche. Im ehemaligen Deutschordenshaus ist nun die Stadtbücherei untergebracht.

19. Klingenbastei. Dieser Teil der nördlichen Stadtbefestigung wurde ca. 1587 erbaut. Der Turm des Klingentores diente einst als Wasserturm. Die Bastei ist sehr eindrucksvoll.

20. St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäfertanzkabinett. Erbaut 1475 bis 1493. Die spätgotische Kirche hat Kasematten (unterirdische Wehrgänge), Schießscharten und einen Geschützboden. Nicht als Gotteshaus benutzt. Ehemalige Wehrkirche. Der Hochaltar wurde 1514 angefertigt.

21. Schranneplatz. Dieser große Platz an der nördlichen Stadtmauer war im Mittelalter jüdischer Friedhof. Im 13. Jahrhundert wirkte der berühmte Rabbi Meir ben Baruch hier. Bis 1520 stand dort die Synagoge (ur-



Lecker aus Bio-Milch und frisch gemahlenem Urgetreide

Untere Schmiedgasse 17 - www.waffel-imbiss.de



Wir verwenden Bio-Zutaten und sind zertifiziert

sprünglicher Standort: Kapellenplatz). Die ehemalige Getreideschranne an der Südseite wurde 1588 erbaut.

22. Würzburger Tor (Galgentor) Haupteinfahrtstor für größere Kfz.

23. Rödertor. Diese beiden östlichen Stadttore wurden im 14. Jh. erbaut. Am Rödertor sind noch die alten Zollhäuser zu sehen, zum Teil auch noch der frühere Wallgraben mit den sog. Streichtürmen vor der Stadtmauer.

Galgengasse. Sie führte im Mittelalter zum Galgen, dem sichtbaren Zeichen der Rechtshoheit der Freien Reichsstadt. Der Galgen wurde im Jahre 1810 abgebrochen.

24. Gerlachschiemede.

Nach 1945 errichtetes Fachwerkhaus an der östlichen Stadtmauer, beliebtes Fotomotiv.

Stadtmauer. Sie wurde zwischen 1350 und 1380 errichtet, mit zahl-

reichen Türmen und mehreren Bastionen. Der Wehrgang ist zwischen Klingenbastei und Kobolzheimer Tor auf einer Länge von 2,5 km begehbare und bietet schöne Impressionen von der Altstadt. Auch der Wallgraben ist teilweise noch vorhanden und kann begangen werden (Spitalbastei, Würzburger Tor). Von der ersten Stadtmauer des 12./13. Jahrhunderts stehen nur noch Weißer Turm, Markusturm und Röderbogen.

25. Plönlein und Siebersturm. Das Plönlein (kleiner Platz) wird gebildet von der Straßengabelung vor dem Siebersturm. Es zeigt eines der schönsten mittelalterlichen Stadtbilder. Der Siebersturm stammt aus der Zeit um 1385.

26. Kobolzheimer Tor. Eine der interessantesten Wehranlagen der Stadt, mit dem Zwinger, überragt vom Kohlturm und der sogenannten Teufelskanzel; erbaut ca. 1360.

Spitalviertel

27. Spital und Hegereiterhaus.

Das Stadtviertel zwischen Siebersturm und Spitalbastei entstand ab 1280. Der Hauptbau des Spitals wurde 1574–1578 errichtet. Im Hegereiterhaus, erbaut Ende des 16. Jahrhunderts, wohnten die Landverwalter des Spitals. Die Spitalkirche (Heilig-Geist-Kirche, prot.) stammt aus dem 14. Jahrhundert. Sehenswert: Altar, Sakramentsnische, Grabplatten.

28. Reichsstadthalle. Zehntscheune aus dem 17. Jh., zum „Europäischen Denkmalschutzjahr 1975“ zur Veranstaltungshalle und Tagungsstätte umgebaut.

29. Spitalbastei. Der südliche Abschluss der Stadtmauer ist das mächtigste Festungswerk. Es wurde im 16. Jahrhundert erbaut.

Im Taubertal

Tauber. Die Tauber ist ein linker Nebenfluss des Mains. Sie entspringt am Fuß der Frankenhöhe und mündet nach 120 km bei Wertheim in den Main.

30. Doppelbrücke. Der Viadukt, der einst befestigt war, stammt ursprünglich aus dem 14. Jahrhundert.

31. Kobolzheimer Kirche (kath.). Diese Kirche wurde 1472 bis 1479 erbaut. Im Bauernkrieg des Jahres 1525 wurde sie ausgeplündert. Sie soll an der Stelle einer Einsiedelei errichtet worden sein.

32. Topplerschlösschen.

Erbaut 1388 von Heinrich Toppler, dem mächtigsten und berühmtesten Bürgermeister der Freien Reichsstadt. Er wurde auch „König von Rothenburg“ genannt.




Tag und Nacht günstig tanken.
Auf Monatsrechnung tanken mit der kostenlosen Tankkarte.

Am Igelsbach 19
Rothenburg o. d. T.
Telefon: 0 98 61 / 94 99 0
www.schoepper-knoll.de

Einfach tanken mit der AVIA-APP
avia.de/app





Café mit Tradition.
Schneeballen, Backwaren, Torten & vieles mehr.




Markt 8

2x in der Altstadt

Backerei Striffler
est. 1918

Untere Schmiedgasse 1

A walk through centuries

For a first acquaintance with the medieval town go to the fold-out map in the back and follow the numbers. You will find all the important sights. Have a pleasant stay. Important: do park your car on the lots outside the wall.

The Old Town Centre and Castle Gardens

1. Town-Hall. There are three parts to this imposing building: The front part, built between 1572 and 1578 in Renaissance style, with arcades facing the town square added in 1681; the Gothic part with its 60m high tower dates from the 14th/15th century. The two buildings are separated by a courtyard; from here, an impressive portal leads to the Emperor's Hall.

2. Councillors' Tavern with the "Meistertrunk" clock: It was built around 1446, the clock installed in the gable in 1683 and the "Meistertrunk" scene added in 1910. It reenacts the legendary moment in 1631, when retired Mayor Nusch saved the town from being razed by draining almost a gallon of wine (3 ¼ l) at one draught. (Shown daily at 11, 12 a.m., noon 1, 2, 3, 8, 9 and 10 p.m.).

3. St. James' Church is the town's principal church. Construction went on from 1300 to 1490. The two stee-

ples are 55 and 58 m high. Of particular interest: Holy Blood Altar (1504) by Tilman Riemenschneider, High Altar (1466) by Friedrich Herlin, stained glass windows in the choir (14th century), Mayor Toppler's tomb, the contemporary organ (69 registers and 5,500 pipes).

4. Former Latin School: Renaissance building, north of St. James, built between 1589 and 1593.

5. White Tower: Constructed around 1200, as part of the earliest town wall.

6. St. Mark's's Tower and Roeder Arch: Both were part of the town's earliest fortifications built around 1200. The "Büttelhaus", in the past a jail, now houses the municipal archives.

7. Historical Artisans' House: Displays housing, tools and work environment prevalent among craftsmen in the Franconian area.

Schmiedgasse/Blacksmiths' Street: Lined by houses formerly owned by patrician families and prosperous craftsmen. Built in 1596, the "Bau-

meisterhaus" has a beautiful facade and courtyard. The "Greifen" was owned by Mayor Toppler and the "Roter Hahn" was the residence of Mayor Nusch.

Burggasse/Castle Lane:

Possibly the town's oldest lane, it was at one time partially covered by the Franciscan monastery rendering it dark. Hence, it was also known as "Hell".

8. St. John's Church:

Built 1390 to 1410. Its eastern end abutted one of the gates of the original town wall, the western side connected to the residence of the Order of the Knights of St. John's

9. St. George's Fountain. On the south side of the Market Square. Originally built in 1446 – remodelled in Renaissance style in 1608.

9a. Art exhibition in the "Fleischhaus": The local Artists Association displays works in the hall formerly used as meat market. The upper floor once housed a ball-room.

10. German Christmas Museum: Features the history of this family holiday. Christmas ornaments from different periods, more than 100 santas, Christmas trees from the late 19th century and much more acquaint visitors with the Christmas traditions of previous generations.

11. Historical Town Hall Vaults: Displays of artifacts and period settings from the time of the Thirty Years' War (1618–1648). Entrance through the town hall courtyard.

Herrngasse/Lords' Street: One of the preferred parts of town for patrician residences. The fountain dates to 1615; in its vicinity livestock markets were held.

12. Franciscan Church:

Structurally, the town's oldest church, built in early Gothic style around 1285. Of interest are the medieval tombs, frescoes, altar by Tilman Riemenschneider and a very rare jube.

13. Castle Gate: The tower was erected around 1350. The two small

Breitenbücher

BAUGESCHÄFT
SCHOTTERWERK

SCHOTTERWERK

- > Natursteine
- > Splitte > Schotter

BAUGESCHÄFT

- > Neubau > Umbau
- > Renovierungen

Für das Baugeschäft suchen wir Maurer (m/w/d)

ERFAHREN SIE MEHR:
breitenbuecher-gmbh.de

RUFEN SIE UNS AN UNTER:
Tel.: +49 9861 / 2396

SCHREIBEN SIE UNS:
info@breitenbuecher-gmbh.de

ODER KOMMEN SIE VORBEI:
Schulstraße 14 | 91628 Steinsfeld



Kompetenz und
Vertrauen seit 1987

Wlan – verlässlich, schnell, überall – wir wissen, wie's geht!

Sie suchen eine Wlan-Lösung, die auch über große Entfernungen und unter schwierigen Bedingungen sicher und zuverlässig funktioniert? Fragen Sie uns, wir wissen, wie's geht! WiFi-Richtfunk zur Überbrückung größerer Distanzen, exakt angepasste Lösungen für große Flächen, gezielte Sektorenausleuchtung, skalierbare Strukturen. Egal, ob es um ein privates Anwesen, einen Firmenkompex, ein Hotel oder einen Campingplatz geht, wir schneiden Ihnen die passende Lösung auf den Leib. Fragen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Mo. und Do. 13.00 – 17.30
Jederzeit auch nach Vereinbarung


me-netcom
data-technologies


Michael Eschrich, IT-Spezialist

» Unser Anspruch an
uns selbst: engagiert,
konsequent, professionell! «



Am Fischhaus 7 | 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861/976395 | Mail: info@me-netcom.de | www.me-netcom.de

Neubauten | Renovierungen | Fachwerkbau | Holzböden | Zäune | Überdachungen | Treppenaufbau | Holzbau

STEICO^{timberfloc}. Die Einblas-Innovation.

Holzfaser-Zellulose- Einblasdämmung



Neu!

**Zimmerei
Göttfert**



Creglinger Str. 4 | Weißenmühle | 91541 Rothenburg | Telefon: (09861) 709398 | info@zimmerei-goettfert.de

THÜRAUF

Reisebüro & Busreisen

REISEN, DIE BEGEISTERN

Preis p.P. im DZ

NORWEGEN | 04.08.–12.08., 2x Fährüberfahrten, 6x Ü/HP,
Fjordkreuzfahrt, Reiseleitung, uvm.

€ 1999,-

**RADELN IM DREILÄNDERECK:
TSCHECHIEN-ÖSTERREICH-SLOWAKEI** | 09.08.–14.08.,
5x Ü/HP, Radguide, Besichtigungen, Weinprobe uvm.

€ 829,-

DAS POLNISCHE RIESENGEBIRGE | 17.08.–21.08.,
4x Ü/HP, Reiseleitung, Eintritte, Führungen, Schifffahrt uvm.

€ 649,-

BURGUND | 24.08.–28.08., 4x Ü/HP, 4*-Hotel, Reiseleitung,
Eintritte, Weinprobe

€ 799,-

GLETSCHERWELTEN DER SCHWEIZER ALPEN |
Zermatt – Saas-Fee – Allalingsletscher – Bettmerhorn –
Großer Aletschgletscher | 31.08.–04.09., 4x Ü/HP, Zahnrad-
bahnfahrt, Luftseilbahnfahrt, viele Extras inkl.

€ 777,-

DEUTSCHLANDS SCHÖNSTE FLUSSLANDSCHAFTEN |
06.09.–10.09., 4x Ü/HP, 4*-Hotel, 4 Schifffahrten auf Lahn,
Mosel, Rhein, Weinprobe uvm.

€ 735,-

HAMBURG | 11.09.–13.09., 2x Ü/FR, Hotel in zentraler Lage,
Stadtrundfahrt, Musicalbesuch optional

€ 368,-

ATEMBERAUBENDE ALPENGLEISE |
14.09.–17.09., 3x Ü/HP, Nonstalbahnfahrt, Bernina Zugfahrt,
Panoramashifffahrt uvm.

€ 588,-

**RADTOUR LAGO DI GARDA-VERONA-MANTUA-
ISEO SEE** | 14.09.–20.09., 6x Ü/HP, Radguide

€ 1089,-

KORSIKA & SARDINIEN | 16.09.–23.09.,
2x Fährüberfahrten, 5x Ü/HP, Reiseleitung, viele Extras inkl.

€ 1313,-

SÜDLICHE NORDSEE | 25.09.–29.09., 4x Ü/HP, Reiseleitung
Cuxhaven, Helgoland, Altes Land, viele Extras inkl.

€ 755,-

Viele weitere Reiseideen 2026 finden Sie unter
www.thuerauf-reisen.de und in unserem Jahreskatalog 2026.
Abfahrtsorte: Bad Windsheim, Neustadt/Aisch, Rothenburg o.d.T.,
Ansbach, Uffenheim

Buchungszentrale: Thürauf Omnibusbetriebshof
Ipsheimer Str. 10 | 91438 Bad Windsheim | Tel. 09841-66060
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr



ENDRESS
www.endress-feuerungen.de

Nina Griessmeyer - Elektronikerin bei Endress

ENDRESS Holzfeuerungsanlagen GmbH Industriestraße 18 91593 Burgbernheim

Praktikum
online buchen

guard houses date from the late 16 century.

14. Castle Garden: A beautiful park on the site of the Imperial Castle constructed in 1142.

15. Blaise Chapel: the Castle's only remnant with 14th century murals. Outside, a memorial to the town's Jewish community, completely exterminated massacres of 1298. The Castle Garden offers splendid views of the town and the Tauber valley.

16. "Tauber-Riviera". Comfortable and scenic walkways through vine yards along the southern slopes of the Tauber valley.

17. Medieval Criminal Law Museum: An extensive collection extending over four floors and 2000 sq.m. of law-related historic objects such as torture instruments, punishment devices, rare books, graphic works, documents, coats of arms, seals, crafts law, legal symbolism and more from seven centuries. The sole museum relating to jurisprudence in Europe.

18. RothenburgMuseum: Municipal museum located in the 750-year-old former Dominican nunnery, with some rooms unchanged from medieval times, such as the nunnery kitchen. On display is a collection of local art and culture, furniture, paintings, sculpture, arms, household effects, artisans' and farmers' tools. Worth seeing: the Wasse Gallery and the Baumann Collection of firearms, Fayence and pewter items. On view is also an important collection of local medieval Jewish gravestones.

More recent historical areas:

Klingengasse: From St. James' Church, the lane runs northward through an old residential area. Of interest are the bay windows of the vicarage and

„Feuerlein“, the Klingenbastion with the Shepherd's Church and museum.

19. Klingen Bastion: This impressive part of the northern fortifications was built around 1587.

20. Shepherds' Church: A late-Gothic fortified church, it has casemates with fire slits, a level for canons and storage for ammunition.

21 Schrankenplatz: During the Middle Ages, this large square by the northern town wall served as the Jewish cemetery. Until 1520 the synagogue was located here. At the prior Kappellensquare location, the renowned Rabbi Meir ben Baruch taught. The former storage barn on the south side was built in 1588.

22. Wuerzburger Gate and

23. Roeder Gate: These two gates were built in the 14th century.

Galgengasse. This street once led to the gallows which, in medieval times symbolized the Free Imperial City's sovereign rights. They were dismantled in 1810.

24. The Old Smithy: A unique half-timbered building by the eastern town wall. Constructed after World War II, it's a frequently photographed motif.

The Town Wall: Built between 1350 and 1380, it has numerous towers and several bastions. The walkways are still passable and the 2.5 km walk from the Klingen Bastion to the Kobolzheimer Gate offers many impressive vistas of the old city. In parts the moat still exists and can be accessed at the Spital Bastion and the Wuerzburger Gate. The only remnants of the original fortifications erected in the 12th/13th century are the White Tower, Markus Tower and the Roeder Arch.

25. Ploenlein and Siebers Tower: "Ploenlein" (little place) is formed by the fork in the street in front of Siebers Tower. It represents one of the best-known medieval town settings. Siebers Tower was built in 1385.

26. Kobolzheimer Gate: Built around 1360, the Kobolzheimer Gate is one of the town's most interesting fortifications, dominated by the Kohl Tower and the so-called "Devil's Pulpit".

27. Spital and Hegereiter House: The hospital quarter between Siebers Tower and the Spital Bastion came into being around 1280. The main hospital building was built between 1574 and 1578. The Hegereiter House was the residence of the administrator of the Spital's arable land. The Spital Church dates from the 14th century.

28. Reichsstadthalle. Inaugurated in 1975 as the "Imperial City Hall", this 17th century tithe barn has been remodelled to serve as a contemporary event facility.

29. Spital Bastion: Here, at the town's southernmost corner we find the most imposing fortifications. The bastion was constructed during the 16th century.

In the Tauber Valley

A tributary of the river Main, the Tauber is 120 km long from its source at the foot of the Franconian Heights to its confluence at Wertheim.

30. Double Bridge: A viaduct, dating from the 14th century.

31. Kobolzheimer Church: Constructed from 1472 to 1479, the church is said to be built on the site of a hermitage.

32. Toppler's Little Castle: Constructed by Heinrich Toppler, the Imperial City's famed mayor, also known as the "King of Rothenburg", as his re-treat in 1388.

Rothenburg und seine Umgebung



ARCD | Automobilclub



**SCHNELLE HILFE
IN JEDER LAGE**

**Wir sind da,
wo Sie sind.**

ARCD
Auto- und Reiseclub
Deutschland

ARCD Auto- und Reiseclub Deutschland e.V.
Oberntiefer Str. 20 | 91438 Bad Windsheim
www.arcd.de | Beratungs-Hotline 0 98 41/4 09 500

Restaurants

Agnes Stüberl

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)

Akzent-Hotel Schranne

Schranneplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)

Alter Ritter – Restaurant Leccó

Bensenstraße 1, Tel. 9 17 99 88 (L10)

Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)

Am Platzl

Judengasse 37, Tel. 89 64 (G4)

Bayerischer Hof

Ansbacher Straße 21, Tel. 60 63 (L7)

Braustübl

Alter Stadtgraben 2, Tel. 93 10 88 (G7)

Butz

Kapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
Fränkische, gutbürgerliche Küche.
Montag und Donnerstag Ruhetag.

Café Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 9 47 00 (F6)

China Restaurant Lotus

Ecke 2, Tel. 8 68 86 (F4)

China Restaurant Peking

Plönlein 4, Tel. 93 87 38 (F8)

Delphi – Griechische Spezialitäten

Grüner Markt 10, Tel. 9 38 10 32 (F5)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 b, Tel. 9744699 (L2)

Don Gallo

Obere Schmiedgasse 21, Tel. 97 40 (G7)

Glocke

Am Plönlein 1, Tel. 95 89 90 (G9)

Goldene Gans

Milchmarkt 6, Tel. 9 17 76 00 (G9)

Goldener Greifen

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Goldenes Lamm

Markt 2, Tel. 65 63 (F5)

Grüner Baum

OT Bettenfeld, Tel. 29 33



Der Klingentorturm ragt über die Dächer der Altstadt hinaus.

Foto: am

HerR

Herrngasse 20, Tel. 87 38 90 (E6)

Hotel Eisenhut

Herrngasse 3–5, Tel. 70 50 (E6)
Elegante, gemütliche Atmosphäre
Fränkische und internationale Küche.
Große Weinauswahl

In & Joy

Untere Schmiedgasse 18, Tel. 9760855 (G8)

Ivy's Deli

Spitalgasse 6, Tel. 33 55 (G9)

Japanisches Restaurant Louvre

Klingengasse 15, Tel. 8 75 51 25 (E4)

Klosterstüble

Heringsbronnengasse 5, Tel. 93 88 90 (D6)

Landsknechtstübchen

Galgengasse 21, Tel. 33 23 (H4)

Markusturm

Rödergasse 1, Tel. 9 42 80 (H6)

Michelangelo

Rödergasse 36, Tel. 74 78 (I6)

Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 9 45 40 (J3)

Ochsen

Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)

Pasta Profumo die Pasta „da Giuseppe“

Hafengasse 14, Tel. 9 38 14 80 (G6)

Pizzeria Hallenbad

Nördlinger Straße 20, Tel. 39 71 (H14)

Pizzeria Italia

Herrngasse 8, Tel. 22 25 (E6)

Pizzeria Roma

Galgengasse 25, Tel. 45 40 (H4)

Post Hotel-Gasthof

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)

Prinzhof – Restaurant Topinambur

An der Hofstatt 3, Tel. 97 50 (I5)

Hotel Rappen – Pfannkuchen-Kuchel

Vorm Würzburger Tor 6/10, Tel. 9 57 10 (J3)

Ratsstube

Marktplatz 6, Tel. 55 11 (F6)

Reichs-Küchenmeister

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)
Lassen Sie sich mit fränkischen Spezialitäten
in gemütlicher Atmosphäre verwöhnen.
Durchgehend warme Küche. Kein Ruhetag.

Restaurant fuchs+hase

Schönbrunn 1, Buch am Wald
Tel. (0 98 68) 9 28 92 66

Restaurant Rhodos – Griechische Spezialitäten

Nördlinger Straße 6, Tel. 8724979 (H13)

Rödertor mit Kartoffelstube

Ansbacher Straße 7, Tel. 20 22 (J6)

Schwarzes Lamm

Detwang 21, Tel. 67 27

Silberne Kanne

Paradeisgasse 20, Tel. 9 17 88 46 (H5)

Sushi Bar & Asian Cuisine

Rödergasse 22, Tel. 9 36 74 59 (H6)

Taj Mahal

Indisches Restaurant, Klingengasse 12,
Tel. 8 73 85 03 (E4)

Tilman Riemenschneider

Georgengasse 11/13, Tel. 97 90 (G5)

Trattoria Pane e Vino

Galgengasse 13, Tel. 8 75 50 87 (G4)

Trattoria Volare

Am Flugplatz, Tel. 9 36 15 05



LASSEN SIE IHRE BÄUME NICHT HÄNGEN!

Wir bieten

- » Obstbaumschnitt u. Streuobstpflge
- » Seilklettertechnik
- » Kronensicherung
- » Jungbaumerziehung u. Altbaumsanierung
- » uvm.

Baumpflege Arnold

tel. +49 178 6555495

hallo@baumpflege-arnold.de

www.baumpflege-arnold.de



Unter den Linden

Kurze Steige 7b, Tel. 59 09

Vito

Georgengasse 2, Tel. 9 76 40 44 (F5)

Wildbad Rothenburg

Taubertalweg 42, Tel. 97 70 (F13)
 Tagesessen (Mo bis Fr 12–13.30 Uhr)
 Abendbuffet (Mo bis Sa 18–20 Uhr)
 Reservierung erwünscht

Zum Rappen

Bettenfeld 12, Tel. 29 11

Zum Schwan

Obere Schmiedgasse 15, Tel. 67 11 (F6)

Zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21

Landgasthöfe**Gasthof „Linden“ & Wildkräuterhotel*****

Windelsbach, Ortsteil Linden,
 Telefon (09861) 9433-0
 www.gasthof-linden.de

Landgasthof „Schwarzer Adler“

Unteröstheim, Würzburger Str. 8,
 Telefon (09868) 845
 www.landgasthof-schwarzeradler.de

Gasthaus Zum Schmied

Flachslanden, Kettenhöfsetten 9
 Telefon (09829) 264
 www.gasthaus-zum-schmied.de

Gasthof „Zum Schwan“

Hartershofen 39,
 Telefon (09861) 3387
 www.hotel-zum-schwan-rothenburg.de

Gasthaus „Zur Linde“

Kirnberg 25,
 Telefon (09861) 2618
 www.zur-linde-kirnberg.de

Gasthaus „Zur Frohen Einkehr“

Reichardsroth Nr. 17,
 Telefon (09865) 301
 www.zur-frohen-einkehr.de

Landhaus „Zum Falken“

Tauberzell 41
 Telefon (09865) 941940
 www.landhaus-zum-falken.de

Waldgasthof „Wildbad“

Burgbernheim, Telefon (09843) 1321
 www.waldgasthof-wildbad.de

Zum goldenen Hirschen

Burgbernheim
 Telefon (09843) 936880
 www.pension-badwindsheim.de

Gasthof „Alte Schreinerei“

Bettwar 52,
 Telefon (09861) 1541
 www.alte-schreinerei.de

Gasthaus Holdermühle

Archshofen 108 b, Creglingen
 Telefon (07933) 7002470

Brauerei Gasthof Landwehr-Bräu

Reichelshofen, Telefon (09865) 9890

Landgasthof „Zum Rappen“

Schonach 1, Creglingen, Tel. (07933) 620

Rotes Ross Marktbargel

Marktbargel, Tel. (09843) 936600

Landhaus Lebert

Windelsbach, Tel. (09867) 9570
 Montag Ruhetag
 www.landhaus-rothenburg.de

Flair Hotel „Die Post“

Schillingsfürst, Tel. (09868) 9500

Gasthof zur Altmühlquelle

Hornau 37, Tel. (09843) 1435

Eisdielen**D'Issep Eisdielen**

Hafengasse 17, Tel. 85 09 (G6)

Dolce Vita

Obere Schmiedgasse 23 (F7)

Dolomiti Eiscafé

Marktplatz 4, Tel. 21 80 (F5)

Eiscafé Mauro

Untere Schmiedgasse 8, Tel. 78 95 (F8)

La Perla

Bahnhofstraße 15 (ZentRo),
 Tel. 9 18 97 98 (N5)

Weinstuben**Altfränkische Weinstube**

Klosterhof 7, Tel. 64 04 (E4)

Glocke – Weingut

Am Plönlein 1, Tel. 95 8990 (G9)

Weinstube Löchle

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)

Weinstube Zum Pulverer

Herrngasse 31, Tel. 97 61 82 (D6)

Weinstube Zur Höll

Burggasse 8, Tel. 42 29 (E7)

Weinstube am Eck

Seldeneck 3, Tel. (09861) 709504
 www.weinstube-am-eck.de

Cafés**Hohenloher Bauerngenossenschaft –****Bäckerei**

Rödergasse 10, (H6), Öffnungszeiten
 Mo bis Sa. 7–18 Uhr, So 7.30–18 Uhr

Brothaus Café im Schlachthof

Schlachthofstr. 31, Tel. 9 36 96 36 (L9)
 Öffnungszeiten: Mo – So: 7 bis 18 Uhr

Brot und Zeit – Kaffeehaus

Hafengasse 24, Tel. 9 36 87 01 (G6)
 Montag bis Samstag 6.00 – 18.30 Uhr,
 Sonn- und Feiertage 8.30 – 18 Uhr

BurgGartenpalais

Herrngasse 26 · Tel. 60 77 (D6)

Café Baumeisterhaus

Obere Schmiedgasse 3, Tel. 9 47 00 (F6)

Café einzigARTig

Galgengasse 33, Tel. 9 38 62 91 (G4)

Café Friedel

Markt 8, Tel. 78 18 (F5)

Café Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 9 49 00 (G10)

Café Lebenslust

Kirchgasse 5, Tel. 9 17 94 78 (E5)

Café Marktplatz 8

Marktplatz 8, Tel. 12 23 (F6)

Café Prezel

Marktplatz 5, Tel. 23 65 (F6)

Café Schöbel

Galgengasse 6, Tel. 33 59 (G4)

Café Striffler

Untere Schmiedgasse 1, Tel. 6788 (G7)

Café Uhl

Plönlein 8, Tel. 48 95 (F9)

Der Samstagsladen im Grünen

Kaffee und Kuchen, Samstags 11 bis 17 Uhr
 Freudenbach 116, Tel. 0152-29212746

Gotisches Haus

Herrngasse 13, Tel. 2020 (E6)

Grand Cru Chocolaterie / Café-Eck

Am Plönlein 3, Tel. 9764337 (G8)

Gusto Kaffeemanufaktur & Spezialitäten

Galgengasse 12,
 Tel. 0178-6262052 (H4)

HeartBrick Café

Rödergasse 18, Tel. 01522-3096561 (H6)

Wildbad Rothenburg

Sonntagscafé, 13.30 bis 17 Uhr,
 Taubertalweg 42, Tel. 9770 (F13)

Bars und Kneipen**Divino**

Obere Schmiedgasse 19

Guckloch 38 – Kneipe

Klingengasse 38, Tel. 24 74 (E3)

Landwehr-Bräu am Turm

Spitalgasse 1, Tel. 8 75 53 53 (G9)

Liquid Corner

Bahnhofstr. 11–13, Tel. 97 30 (M6)

Medusa Shisha Lounge

Ansbacher Str. 15 c, Tel. 9 18 97 38 (K6)

Die Molkerei

Schweinsdorfer Str. 25 b,
 Tel. 9744699 (L2), www.diemolkerei.de

Reichsstadt – Vinothek

Marktplatz 3, Tel. 95 89 90 (F5)

Triple Sportsbar & Billardcafé

Dieselstraße 2, Tel. 9 38 02 35

Unter den Linden

Kurze Steige 7 b, Tel. 59 09 (Detwang)



Ihre Lieblings-Kopfbedeckung
 ist bereits bei uns!



Exklusive Sommerkollektion
 für Damen und Herren.
 Handverlesene Materialien,
 perfekter Schutz
 und zeitloses Design.

Hüte, Caps, Fascinators,
 Sommer-Kleidung aus Leinen



Untere Schmiedgasse 20
 91541 Rothenburg o.d.T
 Telefon: 0174 21 51 400

Kaffeerösterei**Gusto Kaffeemanufaktur & Spezialitäten**

Galgengasse 12,
Tel. 0178-6262052 (H4)

Imbiss**ABE Pizza, Döner, Shisha**

Bensenstraße 15, Tel. 9 74 48 23

Bat Dat Sushi & Wok

Bahnhofstr. 15 (ZentRo), Tel. 93 28 88 (M5)

Eftelya Mediterrane Spezialitäten

Rödergasse 12, Tel. 8 70 95 26 (H6)

Imbiss Heller

Ansbacher-Str. 1, Tel. 14 65 (J6)

Jürgens Waffel-Imbiß

Untere Schmiedgasse 17 (G8),
www.waffel-imbiss.de

Kebap Haus

Bahnhofstr. 14, Tel. 33 30

Rapata Döner & Pizza

Bahnhofstr. 15 (ZentRo), Tel. 0173-7793249

Subway Sandwich

Ansbacher Str. 38, Tel. 9 18 96 58

Tasty Riviera

Untere Schmiedgasse 14, Tel. 9 74 76 68

TObinGO Döner

Hafengasse 2, Tel. 0171-8947765

Hotels**Hotel Altes Brauhaus******

Wenggasse 24, Tel. 97 80 (G7)
www.altesbrauhaus.com

Hotel BurgGartenpalais****

Herrngasse 26, Tel. 87 47 43-0 (D6)
www.burggartenpalais.de

Hotel Eisenhut****

Herrngasse 3–5,
Tel. 70 50 (E6)
www.hotel-eisenhut.de

Hotel Gotisches Haus****

Herrngasse 13, Tel. 20 20 (E6)
www.gotisches-haus.de

Hotel Reichsküchenmeister****

Kirchplatz 8, Tel. 97 00 (F5)
www.reichskuechenmeister.com

Hotel Rappen****

Vorm Würzburger Tor 10, Tel. 95 71-0 (J3)
www.hotel-rappen-rothenburg.com

Akzent Hotel-Gasthaus Schranne****

Schrannenplatz 6, Tel. 9 55 00 (G3)
www.hotel-schranne.de

GLOCKE Weingut und Hotel***

Plönlein 1, Tel. 9 58 99-0 (G9)
www.glocke-rothenburg.de

Hotel-Gasthof Rödertor***

Ansbacher Strasse 7, Tel. 20 22 (J6)
www.roedertor.de

Hotel Alter Ritter

Bensenstraße 1, Tel. 9 17 99 88 (L10)
www.hotel-alter-ritter.de

Hotel Bayerischer Hof

Ansbacher Straße 21,
Tel. 60 63 (L7)

Hotel Gasthof Bezold

Vorm Würzburger Tor 11, Tel. 94 76-0 (J3)
www.hotel-bezold.de

Burghotel

Klostergasse 1-3, Tel. 94 89-0 (D5)
www.burghotel.eu

Hotel Gerberhaus

Spitalgasse 25, Tel. 9 49 00 (G10)
www.gerberhaus.rothenburg.de

Boutiquehotel Goldene Rose

Spitalgasse 28, Tel. 46 38 (G10)
www.goldenerose-rothenburg.de

Hotel Goldener Hirsch

Untere Schmiedgasse 16, Tel. 8 74 99-0 (G8)
www.hotel-goldener-hirsch.de

Goldenes Fass – TOP-International-Hotel

Ansbacher Straße 39, Tel. 9 45 00 (N8)
www.goldenes-fass.com

Klosterstüble

Heringsbronnengasse 5, Tel. 9 38 89-0 (D6)
www.klosterstueble.de

Kreuzerhof – Hotel garni

Millergasse 2–6, Tel. 34 24 (H7)
www.kreuzerhof.eu

Romantik Hotel Markusturm

Rödergasse 1, Tel. 94 28-0 (H6)
www.markusturm.de

Hotel Merian

Ansbacher Straße 42, Tel. 87 59-0
www.hotel-merian.de

Villa Mittermeier

Vorm Würzburger Tor 7, Tel. 94 54-0 (J3)
www.villamittermeier.de

Mittermeiers Alter Ego

Vorm Würzburger Tor 15, Tel. 9 45 40 (K3)
www.mittermeiersalterego.de

Prinzhotel Rothenburg

Hofstatt 3, Tel. 9 75-0 (I5)
www.prinzhotel.rothenburg.de

Hotel-Gasthof Post

Ansbacher Straße 27, Tel. 93 88 80 (L7)
www.post-rothenburg.de

Hotel Rothenburger Hof

Bahnhofstraße 11–13, Tel. 97 30 (L7)
www.rothenburgerhof.com

Hotel-Garni Schwarzes Lamm

Detwang 21, Tel. 67 27
www.hotel-schwarzeslamm.de

Hotel Sonne

Hafengasse 11, Tel. 21 66 (G6)
www.hotel-sonne-rothenburg.com

Hotel Tilman Riemenschneider

Georgengasse 11–13, Tel. 97 90 (G5)
www.tilman-riemenschneider.de

Hotel Uhl

Am Plönlein 6-8, Tel. 48 95 (F8)
www.hotel-uhl.de

Wildbad Rothenburg o.d.T.

Taubertalweg 42, Tel. 97 70 (F13)
www.wildbad.de

Gasthöfe**Gasthof Grüner Baum*****

Bettenfeld 33, Tel. 29 33
www.gasthof-kellermann.de

Gasthof Butz

Kapellenplatz 4, Tel. 22 01 (G5)
www.gasthof-butz.de

Hotel-Gasthof Goldener Greifen

Obere Schmiedgasse 5, Tel. 22 81 (F6)

Gasthof Zum Ochsen

Galgengasse 26, Tel. 67 60 (H4)
www.gasthof-ochsen-rothenburg.de

Gasthaus zur Krone

Leuzenbronn 6, Tel. 29 21
www.krone-home.de

Gasthaus Alter Keller

Alter Keller 8, Tel. 22 68 (G6)
www.rothenburg-restaurant.de

Pensionen**Pension Fuchsmühle****

Taubertalweg 103 a, Tel. 9 26 33
www.fuchsmuehle.de

Gästehaus am Heckenacker

Heckenackerstraße 31,
Tel. 45 86
www.gaestehaus-am-heckenacker.de

Pension Becker

Rosengasse 23, Tel. 35 60
www.pension-becker.com

Gästehaus Eberlein

Winterbachstraße 4, Tel. 46 72
www.hotel-eberlein.de

Pension Elke

Rödergasse 6, Tel. 23 31
www.pension-elke-rothenburg.de

Gästehaus Gerlinger

Schlegeleinsweth 10, Tel. 8 79 79
www.gaestehaus-gerlinger.de

Herrnmühle – Pension

Taubertalweg 54, Tel. 21 76
www.herrnmuehle-rothenburg.de

Pension Hofmann-Schmölzer

Rosengasse 21, Tel. 33 71
www.hofmann-schmoelzer.de

Gasthaus Tauberstube

Detwang 15, Tel. 45 18
www.tauberstube.de

Alle Angaben ohne Gewähr nach bestem Wissen in Absprache mit dem HoGa-Verband und Verkehrsamt. Über die Eintragungsbedingungen informiert die Rotour-Redaktion.

Mietfahrzeuge für jeden Einsatzbereich

Schweinsdorfer Str. 34 · 91541 Rothenburg o. d. T.
Tel: 0 98 61 / 89 08 · www.autohaus-kern.de

Jetzt neu: Auch 9-Sitzer-Busse Mercedes Vito



Wir sind in der Werkstatt für Sie da und bieten neben unseren Serviceleistungen einen Hol- und Bringdienst an.

Sehenswürdigkeiten/Points of interest

Öffnungszeiten und Eintrittspreise – Opening hours and entrance fees. Ohne Gewähr.

Mittelalterliches Kriminalmuseum mit rechts-historischer Sammlung – **Medieval Criminal Law Museum and law history collection**, Burggasse 3, Tel. 53 59. Öffnungszeiten (täglich): April bis 1. November 10 bis 18 Uhr. Weitere Infos: www.kriminalmuseum.eu. Letzter Einlass: 45 Minuten vor Schließung. Eintritt: Erwachsene € 10,50; Rentner € 9,50; Studenten € 7,50; Kinder/Schüler (ab 6 Jahre) € 6,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Familien € 26,50; Hunde (Leinpflicht) frei. Gruppen ab 20 Personen € 9,50. Führungszuschlag – Gruppen 11 bis 30 Personen: € 50,- (unter der Woche); € 70,- (Samstag/Sonntag/Feiertag).

RothenburgMuseum, Klosterhof, Tel. 93 90 43. Öffnungszeiten (täglich): bis 31. Oktober 10 bis 18 Uhr. Infos: www.rothenburgmuseum.de. Eintritt: € 6,-; Rentner € 5,-; Studenten € 5,-; Jugendliche bis 18 Jahre € 4,-; Kinder bis sechs Jahren frei; Familien € 10,-; Gruppen ab 10 Personen € 5,- p. P.; Schülergruppen € 3,- p. P.; Jahreskarte € 20,-; Führungszuschlag € 80,- (plus Eintrittsgebühren).



Der Feuerleinserker in der Klingengasse. Foto: am

Deutsches Weihnachtsmuseum – German Christmas Museum, Herrngasse 1, Tel. 409365. Öffnungszeiten (täglich): 11 bis 16 Uhr, tagesaktuell unter Tel. (09861) 409365. Eintritt: € 5,-; Rentner, Studenten, Behinderte € 4,-; Kinder (6 bis 11 Jahre) € 2,-; Familienkarte (2 Erwachsene mit Kindern unter 14 Jahren) € 11,-; Gruppen ab 20 Personen € 3,50 p. P.

Historiengewölbe mit Staatsverlies – Historical Vaults, Rathaus-Lichthof, Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 17 Uhr. Eintritt: € 5,-; Schüler, Studenten, Schwerbehinderte € 4,-; Kinder (6 bis 10 Jahre) € 2,-; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 20 Personen € 3,- p. P.; Familien € 10,-.

St.-Jakobs-Kirche – St.-James' Church: Öffnungszeiten (täglich): 10 bis 18 Uhr. Eintritt: € 3,50; Schüler/Studenten/Personen mit Schwerbehindertenausweis € 2,-; Gruppen ab 10 Personen € 3,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Familien € 7,-. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

Franziskanerkirche – Franciscan Church: Öffnungszeiten (täglich) in der Regel 14 bis 16 Uhr. Gruppenführungen auf Anfrage.

GARTENPFLEGE & -GESTALTUNG

Manuel Raisch

Reutsachsen 36
97993 Creglingen

Mobil: 01 70 / 72 53 637
manuelraisch@yahoo.de
www.gartenpflege-raisch.de



**DAS GANZE JAHR ÜBER
GUT VERSORGT!**

- FÄLLEN, VERJÜNGEN, ZURÜCKSCHNEIDEN
- AUFFORSTUNG - WALD & AUßENANLAGEN
- SEILKLETTERTECHNIK
- EGAL WIE HOCH ODER WO IHR BAUM STEHT!
- PFLASTERARBEITEN
- MUSTER
- TREPPEN
- NATURSTEIN

SCHNEIDER DIR DEINE ZUNKUNFT!

Offene Ausbildungsstellen für 2026:
(m/w/d)

- Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Land- und Baumaschinenmechatroniker
- Straßenbauer
- Tiefbaufacharbeiter
- Baugeräteführer

Schneider & Sohn
Gemeinsam die Zukunft gestalten

- Praktikum in allen Bereichen jederzeit möglich.
- Mehr Ausbildungsinfos immer aktuell unter:
www.schneiderundsohn.de/karriere



Schneider & Sohn GmbH & Co. KG
Landwehrstr. 19
74572 Gammesfeld
07958 321
karriere@schneiderundsohn.de
www.schneiderundsohn.de

Heilig-Geist-Kirche – Holy Ghost Church:

Öffnungszeiten: täglich 9 bis 17 Uhr (im Sommer bis 18 Uhr). Eintritt frei – no entrance fee. Aktuelle Infos: Tel. (09861) 3466 oder www.zum-heiligen-geist.de.

St.-Johannis-Kirche – St. John's Church:

kann gerne besucht werden, auch zum Innehalten und fürs Gebet. Eintritt frei – no entrance fee. Infos: www.st-johannis-rothenburg.de.

St.-Peter-und-Pauls-Kirche – St.-Peter-and-Pauls-Church,

Detwang. Öffnungszeiten: sonntags 10 bis 12 Uhr, Montag bis Samstag 14 bis 16 Uhr. Eintritt: € 1,50; ermäßigt € 1,-; Kinder unter 12 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen € 1,- p.P. Gruppenführungen auf Anfrage. Infos: www.rothenburg-evangelisch.de.

St.-Wolfgangs-Kirche mit Schäfertanzkabinett – Shepherd's' Church.

Öffnungszeiten: bis Juli samstags/sonntags/gesetzliche Feiertage in Bayern 10 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr; August Mittwoch bis Sonntag. Eintritt: € 4,-; Kinder bis 12 Jahre frei; Schüler und Studenten 3,- €, Gruppen (ab 12 Pers.) 2,50 €. Infos: <http://www.schaeferfanzrothenburg.de>.

Kobolzheimer Kirche – Kobolzheimer Church. Eine Außenbesichtigung ist jederzeit möglich. Innenbesichtigung von Juni bis Anfang Oktober: jeden Sonntag 14 Uhr bis 16 Uhr

Röderturm – Roeder Tower. Öffnungszeiten: Juni bis August täglich 11 bis 14 Uhr. Erhaltungsbeitrag/maintenance fee: € 2,50 €; Kinder bis 18 Jahre € 1,50 €. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Rathausturm – Town-hall Tower. Öffnungszeiten: April bis Oktober täglich 9.30 bis 12.30 Uhr und 13 bis 17 Uhr. Eintritt: Erwachsene € 4,-, Kinder unter 14 Jahren/Schwerbehinderte € 2,-, Gruppen ab 10 Personen € 3,-, Familien (2 Erwachsene + 2



Die Gasse zum Plönlein ist eine lebendige Einkaufs- und Bummelstraße. Foto: am

oder mehr Kinder) € 10,-. Bezahlung auf dem Turm nur in bar.

Alt-Rothenburger Handwerkerhaus – Historical Artisans' House,

Alter Stadtgraben. Öffnungszeiten (Dienstag bis Sonntag): 11 bis 15 Uhr. Infos: www.walburga-rothenburg.de oder Telefon (09861) 94890. Eintritt: € 3,-; Studenten € 2,50; Schüler € 1,50; Kinder unter 6 Jahren € 0,50; Gruppen ab 10 Personen € 2,50 p.P.

Kunstaussstellung des Rothenburger Künstlerbundes – Art Exhibition,

Marktplatz. Öffnungszeiten: aktuelle Informationen unter Tel. (09861) 6174.

Grafikmuseum im Dürerhaus,

Georgengasse 15. Öffnungszeiten: täglich 14 bis 20 Uhr (Montag und Dienstag geschlossen) und nach telefonischer Vereinbarung, Tel. (09861) 9763523. Eintritt: 2,50 €; Kinder bis 10 Jahre frei; Schulklassen je Schüler 1,- €.

Topplerschlösschen – Toppler's Little Castle,

Taubertalweg. Öffnungszeiten: auf Anfrage, Telefon (09861) 7358 oder 8738623 sowie Aushang an der Türe. Eintritt: € 5,-; Schüler € 2,-, Studenten € 2,50; Kinder unter 6 Jahren frei; Gruppen ab 10 Personen je € 4,-.

Staudthof – Staudt Courtyard,

Herrngasse 18, das älteste unverändert erhaltene Patrizierhaus in Rothenburg (12. Jahrhundert) mit Renaissance-Fassaden im Innern. Besichtigung nach Vereinbarung.

Modelleisenbahn-Ausstellung „Gotthardbahn“,

Reichelshofen, Tel. (09865) 94 18 98. Informationen zu den Öffnungszeiten im Internet unter www.gotthard-modellbahn.de.



Nordpeis

Besuchen Sie unsere große Ausstellung
mit über 100 Öfen- und Herdmodellen

HORNIKEL GMBH
HEIZUNGSBAU • SANITÄR • SOLAR
HERD UND KAMINOFENSTUDIO

Industriestraße 4 | 91583 Schillingsfürst
0 98 68 / 98 39 40 | info@hornikel.com
Mo, Di, Do, Fr: 10–12 Uhr & 14–17 Uhr
Mi & Sa: 10–12 Uhr
www.hornikel.com

Informationen von A bis Z / Information from A to Z

● **Airport-Information (Flight Information)**

Airport Frankfurt, Telefon (0 18 05) 3 72 46 36
 Airport Munich, Telefon (0 89) 97 52 13 13

● **Apotheken – Pharmacies**

Landwehr-Apotheke, Bahnhofstr. 15 (Zentro), Tel. 94 11-0;
 Marien-Apotheke, Marktplatz 10, Telefon 94 430;
 Reichsstadt-Apotheke, Ansbacher Str. 2, Tel. 87 47 40;

● **Ärzte – Physicians**

KVB-Bereitschaftspraxis an der Klinik Rothenburg,
 Ansbacher Str. 127. Telefon 116 117
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18 bis 21 Uhr, Mi. und
 Fr. 16 bis 21 Uhr, Sa., So., Fei. 9 bis 21 Uhr.

● **Krankenhaus – Hospital**

Ansbacher Straße 131, Telefon 707-0.

Ortskennzahl – Area code: 0 98 61

● **Kirchen und andere Religionsgemeinschaften – Churches and other religious groups**

Evangelisch – Lutheran:

St.-Jakobs-Kirche: Gottesdienste (Services):
 Sonntag (Sun) 9.30 Uhr.

Heilig-Geist-Kirche: Gottesdienste (Services):
 Sonntag (Sun) 10.15 Uhr Hauptgottesdienst.

Franziskanerkirche: aktuelle Infos finden Sie unter
<http://rothenburg-evangelisch.de>

St.-Peter-und-Pauls-Kirche, Detwang: Gottesdienste
 (Services): Sonntag (Sun) 9 Uhr Gottesdienst.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Schweins-
 dorfer Str. 66. Gottesdienste (Services): Sonntag
 (Sun) 10.30 Uhr. Infos: www.freikircherothernburg.de

Landeskirchliche Gemeinschaft, Alter Stadtgraben
 32. Gottesdienste (Services): Sonntag (Sun) 10.30
 Uhr, letzter Sonntag im Monat: 19 Uhr

Titus House: Christlicher, internationaler Gottes-
 dienst, jeden Sonntag (außer am letzten Sonntag im
 Monat), um 10 Uhr, im Cross point, Ansbacher Str. 1b

ChristusForum Rothenburg, Gottesdienste (Ser-
 vices) jeden Sonntag (Sun) um 10.30 Uhr (außer am
 letzten Sonntag im Monat) in der Aula der Os-
 kar-von-Miller-Realschule, Ackerweg 3

Katholisch – Catholic:

St.-Johannis-Kirche: Gottesdienste (Services): Samstag
 (Sat) 18 Uhr Vorabendamt (außer 1. Samstag im Monat,
 19 Uhr Gebetsstunde St.-Laurentius-Kirche), Sonntag (Sun)
 10.30 Uhr Hl. Amt, Montag (Mo) 17.20 Uhr Rosen-
 kranzgebet.

Gottesdienste anderer kirchlicher Gemeinschaften
 finden Sie in der Tageszeitung.

● **Notruf – Emergency call**

Telefon: 112; Feuer – Fire: Telefon 112;
 Krankentransport: 112

● **Polizei – Police**

Ansbacher Straße 72, Telefon (09861) 971-0

● **Autowerkstätten – Garages**

Auto Dein!, Ford-Vertragshändler und Mazda-Service
 partner, Heckenackerstr. 1, Telefon 95850

Kia: Christ GmbH, Berghofstr. 7, 91522 Ansbach
 Tel. (0981) 14268

Mercedes-Benz: Central-Garage Korn,

Schützenstr. 11, Telefon 704-0 (Abschleppdienst)

Mitsubishi: Autohaus Kern, Schweinsdorfer Str. 34,
 Tel. 8908

OPEL: Autohaus Paul, Ansbacher Str. 40,
 Telefon 9464-0

Peugeot: Autohaus Steinbrenner, 91637 Wörnitz,
 Rothenburger Str. 16, Tel. (09868) 1547

VW und Audi:

Autohaus Breitschwert, 91541 Rothenburg,
 Nördlinger Str. 7, Telefon 9594-0

Autohaus Koch-Nölscher, 91610 Lohr,
 Telefon: 9500-0

Autohaus Rappold, 74572 Blaufenfelden,
 Telefon (07953) 98770

Autohaus Model, 74572 Blaufenfelden-Wiesenbach,
 Telefon (07953) 9898-0

● **Banken – Banks**

Sparkasse, Beratungs-Center (Kapellenplatz 7)
 und Filiale Rödertor (Ansbacher Str. 15),
 Telefon (0981) 189-0

VR-Bank Mittelfranken Mitte eG, Bahnhofstr. 7,
 Telefon (0981) 181-0

● **Bücherei – Library:**

Klingengasse 6, Telefon 93 38 70,
 Montag u. Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,
 Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr,
 Samstag 9 bis 12 Uhr

● **Campingplätze – Camping grounds**

Tauber-Idyll, Stadtteil Detwang, Telefon 31 77
 Tauber-Romantik, Stadtteil Detwang, Telefon 61 91

● **Clubs**

Fotoclub: Jeden letzten Freitag im Monat,
 um 20 Uhr, in den Clubräumen Kirchgasse 2
 Lions-Club: Jeden 2. Mittwoch im Monat, 20 Uhr,
 nach Ansage; jeden letzten Freitag im Monat,
 19.30 Uhr, Hotel Landwehr-Bräu



Fahrschule Rippl

» Sommer, Spaß & Führerschein!

Mach mit bei unseren **Fahrschul Sommerspielen** und gewinne
 eines von zehn Führerschein-Stipendien im Wert von bis zu 3.000 €.

» Anmeldung

Vom 01.07–31.07.2026 über unsere Homepage oder Social Media

Ansbacher Straße 40 | 91541 Rothenburg | Tel. 0151 52 1000 74 | www.fs-rippl.de



Informationen von A bis Z / Information from A to Z

English Conversation Club (ECC): Jeden Mittwoch um 20 Uhr „Altfränkische Weinstube“

● **Deutsche Bahn AG – German Railway**

Telefon Reise-Service 11861

Fahrplanauskunft (kostenlos) 0800-1507090

● **Sozialstationen**

Evang. Krankenverein, Schweinsdorfer Str. 33,

Telefon 9 37 27

● **Regionale Beratungsstelle**

Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust

Jeden 2. Montag im Monat (9.3., 13.4., 11.5.

und 8.6.2026) im Ev. Pfarramt zum Heiligen

Geist, Roßmühlgasse 5, Rothenburg

Beratung von 11 bis 13 Uhr

Treffpunkt für Blinde und Sehbehinderte

von 13.30 bis 15.30 Uhr

● **Fundbüro – Lost property office**

Rathaus-Arkaden, Telefon 40 4 -1 50

● **Jugendherberge – Youth hostel**

Rossmühle, Mühlacker 1, Telefon 9 41 60

● **Parkplätze (an der Stadtmauer) – Parking areas (near the city walls):**

Norden: Bezoldweg (P5), Altes Brauhaus (P6);

Osten: Vorm Würzburger Tor (P4) und

Schweinsdorfer Straße (P3);

Süden: Vor dem Spitalhof (P1+2).

● **Postamt – Post office**

(Postleitzahl – Zip code: D-91541):

Bahnhofstr.15 (im ZentRo – cigo Familie Käser):

Montag bis Samstag 8.30 bis 19.30 Uhr,

Telefon 8747-535

Postfiliale Rödergasse, Telefon 97 61 53



Die Stadtmauer eignet sich nicht nur für einen Spaziergang rund um die Altstadt sondern bietet auch tolle Fotomotive. Foto: am

● **Reichsstadthalle – Congress-Hall**

Großer Saal für Tagungen usw., Spitalhof,

Tel. 48 66

Aufgrund von Sanierungsarbeiten ist die Reichsstadthalle nicht mehr vermietbar. Die Wiedereröffnung ist für das Frühjahr 2028 geplant.

● **Rothenburger Tourismus Service**

Marktplatz 2, Telefon 404-800.

Öffnungszeiten

Ende April bis 6. September:

Montag bis Freitag: 9 – 17 Uhr,

Samstag/Sonn-/Feiertag : 10 – 17 Uhr,

Aktuelle Infos unter:

www.rothenburg-tourismus.de

● **Sprechtag Amtsgericht Ansbach**

Jeden zweiten und vierten Mittwoch

(13.30 bis 15.30 Uhr) im Monat

kommt ein Mitarbeiter des Amtsgerichts in das Verwaltungsgebäude der Stadt Rothenburg, Grüner Markt 1.

● **Tierheim Rothenburg**

Tierheim 45, 91616 Neusitz,

Tel. 2312

● **VdK, Ortsverband Rothenburg**

Spitalgasse 16

(Beratungsstunden mit Terminvereinbarung:

Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr)

mit Rechtsberatung. Telefon (0981) 977864-0

DÖRFLER

Metallbaumeister und Schweißfachmann

- **Bauschlosserei**
- **Edelstahlverarbeitung**
- **Schweißfachbetrieb**



30 Jahre Energieberatung & Förderprogramme

Energieeffizientes Haushaltsgerät kaufen
und 50 € Förderung erhalten.

www.n-ergie.de/haushaltsgeraete

N-ERGIE



REICHSSSTADT  **MARIEN**
Apotheke Apotheke

www.rothenburg-apotheken.de



Leistungen

- ganzheitliche pharmazeutische Betreuung (vollumfassende Beratung, Arzneimittelinteraktionsmanagement)
- Herstellung von patientenindividuellen Arzneimitteln (sterile Infusionslösungen, Salben, Cremes, Kapseln, Lösungen, Suppositorien)
- über 14.000 verschiedene Arzneimittel ständig für Sie vorrätig
- Phytotherapie
- Gesundheitscheck (Blutdruck, BMI, Blutzucker)
- Homöopathie/Biochemie
- Aromatherapie
- Kosmetikberatung
- Reise- und Impfberatung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln und Inkontenzprodukten
- Anmessung von Kompressionsstrümpfen
- Tiergesundheit
- kostenloser Lieferservice
- Entsorgung von Altmedikamenten und vieles mehr...

Reichsstadt-Apotheke | Ansbacher Straße 2 | 91541 Rothenburg | Marien-Apotheke | Marktplatz 10 | 91541 Rothenburg

Service

Freizeit● **American Football, Franken Knights**

Wolfgang Häblein, Telefon 8 66 98

● **Angeln**

Bezirksfischereiverein 1899 e.V.

Theo Hauer, Telefon 75 66

● **Ballonfahrten**

„Tauber Ballon“, Start bei Detwang

<https://bauland-ballon.de>, Tel. 0170-3002002● **Bücherei**

Klingengasse 6, Tel. 933870;

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 13.30 bis 18.30 Uhr,

Dienstag und Freitag 10 bis 18.30 Uhr, Samstag
9 bis 12 Uhr.● **Deutscher Alpenverein (DAV)**

Sektion Rothenburg o.d.T., Telefon 9 36 82 53

● **Fahrradwerkstätten**

Rad und Tat, Bensenstraße 17, Rothenburg,

Telefon 87984

Die Radkultur, Ansbacher Straße 86,

Rothenburg, Telefon 3495

● **Fitness**

CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,

Telefon 92999

EasyFitness, Erlbacher Straße 80, Rothenburg,

Telefon 9389305

City Fitness, Obere Bahnhofstr. 23, Rothenburg

Telefon 1443

Fitness Oase, Rosengasse 4–8, Rothenburg,

Telefon 5200

● **Flugplatz**

Aero-Club, Am Bauerngraben, Schweinsdorf,

Telefon 74 74, Trattoria Volare, Tel. 93 36 50

● **Golf**

Golfpark Schönbronn, Telefon 098 68 / 95 95 30

● **Inliner/Skater**

Skaterplatz an der Sporthalle Erlbacher Straße

● **Jugendzentrum**

Deutschherrngasse 1, Telefon 13 33.

Öffnungszeiten:

aktuelle Infos unter www.juz-rothenburg.de● **Kegeln**

Im RothenburgBad,

nach telefonischer Absprache,

Erich Kirchgäßner, Telefon 098 61 / 18 29

● **Kino**

Forum Rothenburg,

Nördlinger Straße 1, Telefon 098 61 / 9 76 70 60

● **Laufftreff:** Jeden Samstag,

Winterzeit 15.30 Uhr; Sommerzeit 16.30 Uhr.

Treffpunkt: Aidenauer Waldparkplatz

● **Nordic Walking:** Jeden Samstag,

Winterzeit 15 Uhr, Sommerzeit 16 Uhr.

Treffpunkt: Aidenauer Waldparkplatz

● **Modellflugclub Rothenburg o.d.T. e.V.**

Joachim Fleming, Tel. 0171/9500297

● **Radwandern**

Informationen und Kartenmaterial über die Radwege,

z.B. „Liebliches Taubertal“, „Altmühlradweg“,

„Kneippfadweg“, „Radschmetterling“, sind in der

Tourist Information am Marktplatz erhältlich

● **Reit- und Fahrverein**

Am Schwanensee, Telefon 32 62

● **Reha-Vital-Sport-Gemeinschaft**

Herbert Holzinger, Kaiserweg 10, Telefon 35 37,

E-Mail: hersian@t-online.de,Internet: www.rvsgrothenburg.de,

jeden 2. Donnerstag Gesellschafts-

kegeln (Bahnen im Hallenbad)

● **RothenburgBad**

Nördlinger Str. 20, Telefon 4565,

Restaurant, Kegelbahnen.

Öffnungszeiten Hallenbad und Freibad sowie

Sauna, Eintrittspreise und weitere Infos unter

www.stadtwerke-rothenburg.de● **Schachklub Schwarz-Weiß 1947 Rothenburg**

Fritz Klingler, Tel. (0 98 69) 7 68,

Clubabend:

Erwachsene und Jugendliche jeden

Freitag 20 Uhr, Hotel Post (Ansbacher Str. 27);

Kinder- und Jugendschach:

Freitag 16 bis 18 Uhr,

Evangelisches Jugendheim (Kirchplatz 13)

● **Schießen**

Schießhaus der Schützengilde, Paul-Finkler-Str. 3,

Telefon 32 77, Do 20–22 Uhr, So 10–12 Uhr

● **Squash:** CTK Sportpark, Schaffeldstr. 9, Neusitz,

Telefon 9 29 99

● **Stadtarchiv**

Milchmarkt 2, Tel. 70 97 68;

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag

8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

Voranmeldung erwünscht

● **Tennis**

Tennisclub Rot-Weiß Rothenburg, Kreuzerstr. 10

(8 Sandplätze), Telefon 0 98 61-78 93

● **Turn- u. Sportverein TSV 2000 Rothenburg e.V.**

Geschäftsstelle,

Galgengasse 46, Telefon 27 55

● **Volkshochschule, Außenstelle Rothenburg**

Klingengasse 6, Tel. 93 38 71.

Montag/Donnerstag 13.30–18.30 Uhr,

Dienstag/Freitag 10 bis 18.30 Uhr,

Mittwoch geschlossen



Rothenburger Str. 20a | 91616 Neusitz/Schweinsdorf
Tel.: 098 61 / 974 70 22 | Mobil: 01 51 46 54 18 92
Fax: 098 61 / 974 70 23 | info@jursa-maler.de



SEBASTIAN JURSA **MARCUS JURSA**

GEMEINSAM STARK
WIR MACHEN ALLES MÖGLICH.

- Außen- und Innenputzarbeiten
- Malerarbeiten Innen- und Außen
- Wärmedämmung
- Trockenbauarbeiten

- Tapezierarbeiten
- Altbauanierung
- Gerüstarbeiten
- Stuck

IMPRESSUM**ROTOUR** 21. Jahrgang

Das Stadtmagazin für Rothenburg ob der Tauber und die Region. Die Plattform für Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Veranstaltungen und Information in Rothenburg und der Region.

Erscheinungsweise 2026 (9 Ausgaben)

Januar/Februar, März/April, Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober und November/Dezember

Verlag und Herausgeber

Schneider Druck GmbH
Geschäftsführer: Achim Schneider
ROTABENE MEDIENHAUS
Erlbacher Str. 102-104
91541 Rothenburg ob der Tauber
E-Mail Vertrieb: vertrieb@rotour.de

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem
Tourismus-Service der Stadt Rothenburg ob der Tauber.

Redaktion

Chefredaktion: Andrea Müller (presserechtl. verantw.)
a.mueller@rotabene.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Sabine Franz, Arno Boas, Barbara Rott
Erlbacher Straße 102, 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861/400-124 oder -121 (Redaktion)
Einträge in den Tageskalender bis 10. des Vormonats
bitte an rotour@rotabene.de senden
Internet: www.rotour.de

Anzeigenleitung

Bernd Killinger, Rothenburg ob der Tauber
Mail: b.kill@rotabene.de,
Telefon 09861/400-111
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.

Vertrieb

Andrea Baumann, Telefon 09861/400-135

Grafik und Layout

Andrea Schneider, Diplom-Mediendesignerin

Gesamtherstellung

Schneider Druck GmbH Rothenburg ob der Tauber

Verteilung: über 500 Verteilstellen im Raum Franken/
Hohenlohe

Auflage: 15 000 Exemplare pro Ausgabe

Einzelpreis: Abgabe kostenlos, Schutzgebühr 1,50 Euro

Abonnement

Das Jahresabo ist für 19 Euro inklusive Mehrwertsteuer und Versandkosten erhältlich. Bestellungen beim Verlag.

Allgemeine Hinweise

Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder wird keine Gewährleistung übernommen. Redaktionsschluss ist der 12. des Vormonats vor Erscheinen des Heftes. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstalterangaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Weiterverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung durch den Verlag.



<http://www.facebook.com/ROTOUR>

KRAZZMAXX®

DIE VIEHBÜRSTE



JETZT DIREKT VOM HERSTELLER:

DAS ORIGINAL IN ROT-GELB!



AUCH ALS
KRAZZMAXX
KNIXX UND
MONO



WWW.KRAZZMAXX.DE



Baß Antriebstechnik GmbH | Kirnwäsen 1 | 91607 Gebsattel
Tel.: 09861/9482-25 | info@krazzmaxx.de

**Ausgezeichnet.
Von TUL.**

Wir sind Local Heroes.



*Zwischen Natur, Kultur und
Sonnenschein - Ihr Traum-
urlaub wartet schon.*



Beratungszeiten

Mo – Fr: 10.00 – 12.30 Uhr
15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

... und jederzeit per E-Mail.

Bitte vereinbaren Sie
einen Termin mit uns!

*Wir freuen uns
auf Sie!*



Galgengasse 11
91541 Rothenburg o.d.T.

Telefon (09861) 8755160
Telefax (09861) 8755161

info@reisebuero-weinschrod.de

personalia



Regisseur Jürgen Eick (rechts) und Leo Dörfler haben einen guten Draht zueinander.

Bild: abo

Regiebuch und Rampenlicht

Leo Dörfler ist künstlerischer Mitarbeiter im Toppler Theater

Leo Dörfler will Schauspieler werden. Auf dem steinigen Weg dorthin sammelt der 21-Jährige aus dem Creglinger Stadtteil Schönach gerade als künstlerischer Mitarbeiter beim Toppler Theater in Rothenburg wertvolle Erfahrungen.

Ob Probentermine, Requisitenliste oder organisatorische Aufgaben: Leo Dörflers Job ist vielfältig, herausfordernd und eng an Regisseur Jürgen Eick gekoppelt. Das

Toppler Theater kennt Leo Dörfler bestens, hat er doch im Spielclub unter Christina Wehner erste schauspielerische Erfahrungen gesammelt.

Wer denkt, Theaterarbeit sei vor allem nettes Geplauder mit gelegentlichen Kaffee-Unterbrechungen, der hat den Knochenjob noch nicht im Entstehungsprozess erlebt. Für Ensemble wie Regie gleichermaßen sind die Wochen bis zur Premiere harte Arbeit. Für bei-

de Sommer-Produktionen sind je 30 bis 35 Proben angesetzt, zweimal täglich geht es seit Pfingsten in den Klosterhof, in der Regel von 10 bis 14 Uhr und von 18 bis 21 Uhr.

Leo Dörfler ist dabei stets der erste, der kommt und der letzte, der geht. „Er ist unser Rechenzentrum“, lobt Intendant Jürgen Eick, der das Toppler Theater seit 2025 künstlerisch verantwortet, seinen jungen Mitarbeiter. „Leo ist aller-

personalia

dings nicht dazu da, den anderen hinterher zu räumen“, schiebt der Regisseur schmunzelnd nach.

Magie der Erzählungen

Leo Dörfler entstammt einer Gastwirtsfamilie aus Schonach. Die Liebe zum Theater hat ihn früh gepackt. „Ich war, obwohl ich ein schüchternes Kind war, immer schon magisch zu Erzählerischem hingezogen“, berichtet der 21-Jährige, dessen Tante Jutta ebenfalls eine leidenschaftliche Theaterspielerin und Geschichten-erzählerin ist. Daher scheint Leo Dörflers Begeisterung fürs Theater familiär geprägt zu sein, zumal seine Mutter Kristina ebenfalls ein „erzählender Mensch“ sei.

Als Kind lernte er Hörspiele auswendig, Serien spielte er mit Freunden im elterlichen Garten nicht nur nach, sondern entwickelte sie auch weiter. In der Real- schule Creglingen ging Leo in die Theater-AG, später schloss er sich dem Spielclub des Toppler Thea-



Volle Action: In der Komödie „Jeeps“ geht es rund.

Bild: abo

ters an. „Das hat mich nachhaltig geprägt“, blickt er auf diese fünf Jahre unter der Theaterpädagogin Christina Wehner zurück. Sein Fazit über diese formende Zeit: „Aus einem verpeilten, ziemlich schüchternen Kind wurde ein immer noch ziemlich verpeilter, aber selbstbewusster junger Mann“.

Dass Theater mehr als ein Hobby werden könnte, spürte Leo Dörfler erstmals in den Jahren 2022 und

2023, als er am Globe-Theater in Schwäbisch Hall mitwirkte und mit Profis in Kontakt kam.

„Was mich am Theater so unfassbar fasziniert, ist die Möglichkeit, abstrakte Gedanken und Gefühle nachvollziehbar und spürbar zu machen“, sagt der Mime, der sich bereits bei einigen Schauspiel- schulen beworben hat. Der Bewerbungsprozess ist herausfordernd, und so hat Leo Dörfler erst

einmal aufgrund seines Engagements am Toppler Theater eine Pause eingelegt, zumal die nächsten Anmeldefristen erst in ein paar Monaten ablaufen.

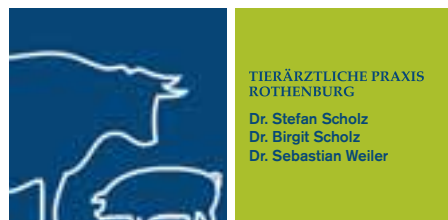
Von seinem Engagement in Rothenburg erhofft sich Leo Dörfler einen Einblick in den Prozess, wie eine professionelle Erzählung auf der Bühne entsteht. Vielleicht reizt ihn ja die Regiearbeit genauso wie das Schauspiel. Im Toppler Team

Ohne Leyrer

Mit Leyrer

Leyrer
Malergeschäft GmbH

Hohe Str. 17
91583 Schillingsfürst
Telefon: 09868 / 71 20
www.leyrer-maler.de



**TIERÄRZTLICHE PRAXIS
ROTHENBURG**

Dr. Stefan Scholz
Dr. Birgit Scholz
Dr. Sebastian Weiler



**AUF DEM SPRUNG IN DEN
SOMMER (-URLAUB)?**



**Wir kümmern uns
um den Schutz vor
Reisekrankheiten & Co.**

Sprechzeiten für **Kleintiere**

Montag bis Freitag

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Telefon **Kleintiere** 09861 93652-10

Telefon **Großtiere** 09861 93652-20

Tierärztliche Praxis Rothenburg GbR

Dr.-Bühler-Str. 19

91541 Rothenburg o.d.T.

info@tierarzt-rothenburg.de

www.tierarzt-rothenburg.de



p e r s o n a l i a



Ob Probentermine oder Requisitenliste: Leo Dörfler hat alles schnell im Blick.

Bild: abo

Mann hinter den Kulissen

Fortsetzung: Leo Dörfler lebt seinen Traum

fühlt sich Leo Dörfler jedenfalls pudelwohl, „das Klima ist super familiär“. Er will vor allem „lernen und zuhören“, aber er kann auch Ideen einbringen.

Wenn sich die vier Schauspielerinnen und Schauspieler der satirischen Komödie „Jeeps“ und Regisseur Jürgen Eick zu den Proben im Klosterhof einfinden, ist Leo Dörfler schon da und schaut, ob die Bühne eingerichtet ist, ob sich die Requisiten am richtigen Platz befinden. Auf seinem iPad und seinem Laptop sind alle wichtigen Informationen gespeichert. Änderungen gibt es ständig, „man muss sehr spontan sein“, bekräftigt Jürgen Eick. Da hilft es sehr, wenn man strukturiert arbeitet und plant.

Doch noch wichtiger ist die Kreativität. „Ich bin oft fasziniert von den Spiel- und Denkansätzen“, freut sich der Regisseur. Er legt Wert auf die pädagogische Arbeit, zeigt großes Einfühlungsvermögen und will bei den Beteiligten „den Spieltrieb entwickeln, sie sollen diebischen Spaß an Stoff und Inhalten haben und nicht nur Text lernen und aufsagen“.

Auf Augenhöhe im Theaterteam

Während der Proben liest Leo Dörfler den Text mit und gibt dem Regisseur damit freie Hand für die Abläufe auf der Bühne. Der 21-Jährige führt außerdem das Regiebuch, koordiniert Termine und unterstützt die Pressearbeit. Jürgen Eick ist voll des Lobes für seinen jungen Mit-

personalia

streiter, den er nicht gern als „Assistent“ bezeichnet, sondern als „künstlerischen Mitarbeiter“. Das Ziel sei gewesen, einer jungen Kreativkraft aus dem Raum Rothenburg die Chance zu geben, in den Profi-Prozess reinzuschnuppern.

„Leo ist voll verantwortlich für die Produktion und über die Saison fest angestellt,“ betont der Regisseur, dem eine Zusammenarbeit „auf Augenhöhe“ besonders wichtig ist. Niemand habe die Weisheit mit Löffeln gegessen, „Theater ist vielmehr Teamarbeit“, unterstreicht Jürgen Eick. Ihm sei ein „angstfreier Raum“ wichtig, in dem sich jeder äußern könne, betont der Intendant. „Wir legen Wert auf ein gutes Team“, ergänzt Jürgen Eick. Die beteiligten Schauspieler seien sehr nett und gut ausgebildet, da könne sich Leo Dörfler viel ab-



Er muss den Durchblick behalten: Der 21-jährige Leo Dörfler trägt als rechte Hand des Regisseurs bereits große Verantwortung. Bild: abo

schauen. „Ich sage den jungen Leuten immer: geht gucken, gucken, gucken, schaut euch möglichst viele Theater an, man lernt viel durchs Zuschauen“.

Die stressigste Phase wartet ab Ende Juni auf Leo Dörfler. Dann läuft die Komödie „Jeeps“ bereits gut eine Woche, und der Mitarbeiter muss die Abendvorstellungen betreuen – andererseits starten tagsüber nun auch die Proben für die Krimi-Komödie „Achtsam morden“. Leo Dörfler wirkt nicht so, als könne ihn das schrecken. Er ist vollwertiges Mitglied der großen Toppler-Theater-Familie. „Ich fühle mich im Theater einfach verstanden“, sagt er. Da klingelt sein Handy. Kurzes Gespräch: Planänderung. Nicht die erste, und sicher nicht die letzte. Auch das macht den Reiz des Theaters aus. abo



Butz

lecker – fränkisch – regional

Bei uns genießen Sie frisch zubereitete fränkische Spezialitäten

Unsere Biergärten sind bei schönem Wetter wieder täglich – außer Montag und Donnerstag – bis 22.00 Uhr für Sie geöffnet.
(Küche bis 21.00 Uhr)

www.gasthof-butz.de

Gasthof Butz

Familie Kreiselmeyer
Kapellenplatz 4
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon: 0 98 61/22 01
Mobil: 01 51/55 86 14 20
Fax: 0 98 61/8 61 55
E-Mail: info@gasthof-butz.de

EINSCHULUNG 2026

Ein großer Tag – mit Ausstattung von Profis!





COOLE DESIGNS
PRAKTISCH
HOCHWERTIG
PERFECT FÜR EINEN UNVERGESLICHEN SCHULTAG!



IDEAL ZUR
EINSCHULUNG



PRAKTISCH &
ALLTÄGLICH



TOLLE GESCHENK-
IDEE



FÜR EINEN
BESONDEREN TAG



BAUEREISS GmbH
Malerbetriebe • Fachmarkt • Werbetextechnik

Dr.-Bühler-Str. 17 · 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861 - 5645 · www.bauereiss-gmbh.de



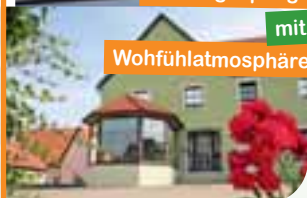
Pflege- und Sozialdienst



Ihre Tagespflege

mit

Wohlfühlatmosphäre



Entdecken Sie unsere neue
Tagespflege Uta
vor den Toren Rothenburgs
im malerischen Örtchen
Schönbronn!

Unsere Gäste erwarten helle,
großzügige Räumlichkeiten,
ein traumhafter Garten,
abwechslungsreiche Unterhaltung
und die gewohnt fürsorgliche
Betreuung des Tagespflege-Teams.

Unser hauseigener Fahrdienst
holt Sie morgens ab und
bringt Sie abends zuverlässig
zurück nach Hause.

Bei uns sind Sie jederzeit
herzlich willkommen!

Ihr Team

PS Pflege- und Sozialdienst
Tagespflege & ambulante Pflege

Pflege- und Sozialdienst

**Tagespflege UTA**

Inh. Maria Nieweglowska
Wenggasse 11-13
91541 Rothenburg o. d. T.
Tel. 098 61 / 93 63 71

www.pflegedienst-rothenburg.de


Eine mutmachende Hand hilft über anfängliche Unsicherheit hinweg.

Foto: abo

Kleines Brett, große Wirkung

Skaterkurse der „Bredlbude“ Reinsbronn sind der Renner

Hinfallen ist kein Beinbruch, aufgeben keine Option. Nur wer nach einem Sturz wieder aufsteht und weitermacht, bewegt sich irgendwann mit traumwandlerischer Sicherheit auf dem Brett, das für Viele die Welt bedeutet. Skateboarden ist keine Frage des Alters, sondern der Einstellung. Wer sieht, mit welcher Ausdauer und Begeisterung Kinder im Alter zwischen acht und zwölf Jahren an den Fahrkursen der „Bredlbude“ aus dem Creglinger Stadtteil Reinsbronn teilnehmen, ist beeindruckt von der Anziehungskraft

des kleinen Bretts, mit dem geübte Fahrer die waghalsigsten Kunststücke draufhaben.

Snowboarden und Skaten

Die „Bredlbude“, ein eingetragener Verein, der ein Snowboardmuseum in Reinsbronn betreibt und Winterausfahrten anbietet, wurde zwar mit Snowboards groß, doch seit einiger Zeit setzt man verstärkt auch aufs Skaten. Mit großem Erfolg, wie der letzte Kurs für Kids bewies, der ruckzuck ausgebucht war. „Wir hätten gleich noch einen Kurs anbieten kön-

nen“, freut sich Bruno Heppel über die große Resonanz. Die Teilnehmer kamen aus einem weiten Umkreis in den Creglinger Stadtteil und bauten an einem Tag unter Anleitung von fünf Erwachsenen ihre eigenen Boards, mit denen es dann am nächsten Tag auf den Hartplatz am Creglinger Schulzentrum ging, wo der praktische Teil folgte.

Bruno Heppel und seine Mitstreiter haben große Pläne: Sie möchten mittelfristig einen Skaterplatz und langfristig vielleicht sogar eine Skaterhalle in Creglingen realisieren.

Diese Vision ist für den kleinen Verein „Bredlbude“ eine Nummer zu groß, weshalb man auf Unterstützung angewiesen ist. Und man möchte Mitglied bei skate aid werden, eine gemeinnützige Hilfsorganisation, die 2009 vom deutschen Skateboard-Pionier Titus Dittmann gegründet wurde. Unter dem Motto „Wir machen Kinder stark!“ nutzt die Organisation die pädagogische Kraft des Skateboardens, um Jugendliche weltweit in ihrer Entwicklung zu fördern und ihnen Orientierung zu geben.

Der Plan ist, einen Verein „Skate aid Hohenlohe Franken“ zu gründen, in der die „Bredlbude“ ein Fördermitglied sein könnte. Die Chancen stehen gut, in das welt-



Nui und Johanna bauen unter Anleitung von Noah Wirsching ihr eigenes Skateboard.
Foto: abo

weite Netzwerk aufgenommen zu werden.

Skater fühlen sich als Individualisten, sind aber zugleich Teil einer großen Gemeinschaft. Dieses spe-

zielle Lebensgefühl macht einen Teil der Faszination des actionreichen Brettsports aus. Und so haben sich die Macher der Kurse auch über die Leidenschaft fürs

Skaten gefunden. „Es ist ein spannendes Experiment, wir kannten uns vorher teilweise noch gar nicht“, berichtet Bruno Heppel. Da sind ganz neu etwa Dominik Morber, Lehrer an der Kraft-zu-Hohenlohe-Schule in Weikersheim, und Hauswirtschafter Noah Wirsching, der im Jugendwohnheim „Jugenial“ in Kirchberg an der Jagst arbeitet.

Dazu gesellt sich bereits seit letztem Jahr Florian Vorherr, Pädagoge an der Lupold von Bebenburg Schule in Schrozberg und ebenfalls ausgewiesener Skate-Experte. Komplettiert wird das Quintett von Simone Scheu und Bruno Heppel, die das organisatorische Bindeglied zur „Bredlbude“ sind. Die Kinder sind begeistert. Der

ALLES AUS EINER HAND!

Malerfachbetrieb
und noch vieles mehr...

PAUL

Farbe
Trockenbau

BODENLEGERARBEITEN

Bautenschutz
Altbaurenovierung
Raumgestaltungen

**IHRE RÄUME –
UNSER PROJEKT!**

Frankenstraße 4 · 91616 Neusitz · Tel. 09861/917 9134 · Mobil 0172/201 72 28
info@markus-paul.net · www.markus-paul.net

Emmert
Zimmerei · Zaunbau

Die besondere Zimmerei

SEIT ÜBER 75 JAHREN ALLES NACH MASS!

- ZÄUNE IN HOLZ, KUNSTSTOFF & METALL
- HAUSTÜRVORDÄCHER
- TERRASSEN-ÜBERDACHUNG
- BALKONGELÄNDER
- CARPORT
- HOLZTERRASSE u.v.m.

Lattenzaun aus Holz

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
Tel.: 0 98 61 / 36 80
info@emmert-zaunbau.de
www.emmert-zaunbau.de

Markus Emmert
Steigwasen 10
91616 Neusitz-Schweinsdorf

Rollende Visionen

Fortsetzung: Skaten macht Kinder stark

zehnjährige Anton hat sein Skateboard mit einem zerlaufenden Totenkopf und einem Farbklecks gestaltet. „Der Kurs war noch besser, als ich es mir vorgestellt habe“, sagt er.

Die elfjährige Niu ist nicht das erste Mal dabei. Sie findet es „toll, dass wir das Board selber bauen durften“. Ihre Freundin Johanna pflichtet ihr bei. „Das Bauen und das Fahren haben richtig Spaß gemacht. Toll ist auch, dass man sich gegenseitig hilft, wenn man mal hinfällt“. Denn hinfallen gehört dazu. Schließlich gilt auch beim

Skaten: Nur Übung macht den Meister. Die fallen bekanntlich nicht vom Himmel, sondern eher mal auf den Hintern oder die Knie. Aber mit der entsprechenden Schutzkleidung – Knie-, Ellbogen- und Handgelenkschoner sowie Helm sind Pflicht – kann nicht viel passieren.

Florian Vorherr demonstriert den aufmerksamen Kids, wie man richtig fällt. Sieht einfach aus, will aber gelernt sein. „Hingefallenen aufhelfen, auf andere Rücksicht nehmen und applaudieren, wenn etwas gut gelingt: Das gehört zur



Auch Bremsen will gelernt sein.

Foto: abo

Skater-Szene“, sagt der Lehrer, als er sich flugs wieder aufgerappelt hat. Es gebe kein falsch oder rich-

tig, jede und jeder fahre nach seinen Fähigkeiten, „und nicht jeder muss alles können“. Respekt sei

**Technisches
Hilfswerk**

Ortsverband Rothenburg

Komm zur THW-Jugend:
Technik, Teamgeist,
Abenteuer!

**KOMM INS THW –
HELFE, WENN ES DRAUF ANKOMMT!**

Ob Naturkatastrophe oder andere
Großschadenslage, wir sind da!

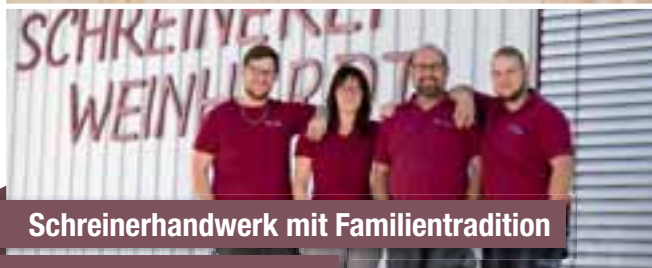
Auch als Bundesfreiwilligendienst möglich.

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband Rothenburg
Laiblestraße 26 · 91541 Rothenburg o.d.T.
Tel. 09861/874730 · Mail: ov-rothenburg@thw.de

Kontaktiere
uns direkt
über den
QR-Code



BESTE BERATUNG – BESTE AUSWAHL – EIGENE MODERNE FERTIGUNG



Schreinerhandwerk mit Familientradition

Profitieren Sie von unserem Wissen!

**Unser Name steht für Top-Qualität
in der Fenster- und Türenbranche**

- Eigene Fertigung von Holzfenstern (Denkmalschutz)
- Individuelle Fertigung von Möbeln
- Riesige Auswahl an Bauelementen
- Kompetente Beratung
- Qualifizierte und erstklassige Ausführung

Erlbacherstraße 111a · 91541 Rothenburg
Tel. (0 98 61) 5270 · Fax (0 98 61) 8 6208
Mobil (01 71) 53 09 67 6
info@weinhardt-fenster.de

Fenster

WEINHARDT
Türen



Skatern besonders wichtig. „Wir sind die Coolen“, ruft er den Kids augenzwinkernd zu.

Projekt für die Zukunft

Bruno Heppel sieht im Skaten mehr als nur eine sportliche Betätigung. „Skaten fördert das Selbstbewusstsein und die Eigenmotivation“. Kinder, die sich mit der Integration in ein Team schwer taten, würden profitieren. Laut

groß, und so treibt die Vision „Skaterplatz“ die Initiatoren weiter an. Vereine wie der TV und der FC Creglingen hätten signalisiert, das Projekt zu unterstützen, freut sich Bruno Heppel, der außerdem mit der Stadt Creglingen in Gesprächen ist. Ein großer Schritt, um das Projekt auf ein breiteres Fundament zu stellen, wäre die Aufnahme in das skate-aid-Projekt der Skater-Legende Titus Ditt-



Das Fallen gehört dazu. Florian Vorherr demonstriert den Kids die richtige Technik, um Verletzungen zu vermeiden. Foto: abo

einer Studie führe Skaten dazu, dass Kinder mit ADHS ruhiger würden und teilweise sogar die Medikation reduziert werden könne.

Inzwischen arbeiten die Skater der „Bredlbude“ mit der Jugendhilfe Creglingen zusammen, aber auch mit Schulen in der Region. Weitere Anfragen liegen bereits vor, etwa aus Insingen und Niederstetten. Seit letztem Jahr sei das Interesse „geradezu explodiert“, wie Bruno Heppel sagt. Die Nachfrage ist

mann. Auch hier laufen Gespräche. Die Macher bleiben dran, aufgeben ist schließlich keine Option. ab

Am 3. und 4. August findet ein weiterer Kurs statt. Am 3. August werden in Reinsbronn die Boards gebaut, am 4. August folgt der Fahrkurs in Creglingen. In der Woche 17. bis 21. August soll im Rahmen des Ferienprogramms freies Skaten für Jedermann auf dem Hartplatz am Creglinger Schulzentrum stattfinden. Näheres dazu unter www.instagram.com/bredlbude/

WERDE TEIL DER
#BOSCHFAMILY

bosch
RICHTIG GUTES FUTTER



AUSBILDUNG IM BEREICH MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRUNG

BEGINN: SEPTEMBER 2026

Alle Infos und weitere
Stellen findest Du hier



[bosch-tiernahrung.de/
ausbildungsstellen](https://bosch-tiernahrung.de/ausbildungsstellen)

 Sonja Leyrer / ausbildung@bosch-tiernahrung.de

bosch Tiernahrung GmbH & Co. KG, Engelhardshauser Str. 55+57,
74572 Blaufelden-Wiesenbach

Cowboy aus Hohenlohe

Flo Rider spielt Country-Musik

Er trägt Jeans, Muskelshirt und Westernboots. Aufgewachsen ist der 34-Jährige auf einem Bauernhof mit erfolgreicher Rinderzucht. Als Country-Musiker zieht er das Publikum in seinen Bann. Kurz gesagt: Wenn es einen echten Hohenloher Cowboy gibt, dann ist es Flo Rider. So nennt sich Florian Hanselmann auf Social Media schon seit 20 Jahren. Nie hätte er gedacht, dass er unter diesem Namen einmal Songs schreiben und auf Bühnen stehen würde. Flo Rider ist keine Kunstfigur. „Privat habe ich denselben Kleidungsstil.“

Biegt er ums Eck, zieht er die Blicke magisch an: 1,93 Meter groß, die Arme voller Tattoos, breites Lächeln im Gesicht. Hauptberuflich arbeitet Florian Hanselmann als Industriemechaniker im Sortiergerätebau. Gerade ist er von einer Geschäftsreise aus Virginia zurückgekehrt. Es fasziniert ihn, wie die US-Amerikaner hinter ihrem Land stehen. Nashville, die Metropole der Country-Musik, will er auf jeden Fall noch besuchen.

Von seinem Garten in Blaufelden-Wittenweiler



Seine Songtexte handeln von Freiheit, Leidenschaft und Liebe. Florian Hanselmann greift in jeder freien Stunde zur Gitarre.

Foto: sab

blickt Flo Rider auf ein geradezu klischeehaftes Panorama: Weiter Himmel, sattgrüne Felder und eine Lagerfeuerstelle. Er erzählt, wie er im Alter von zehn Jahren mit dem Gitarrenunterricht begann. Als Jugendlicher verlor er kurzzeitig das Interesse, bis ein Bekannter einen Sänger für seine Hardrock-Band suchte. Das passte zu Hanselmanns damaligen Musikgeschmack

und plötzlich fand er sich am Mikrofon wieder. Seine ersten Gesangsversuche kamen auf Social Media nicht bei allen gut an: Er hatte ein Video gepostet, verknüpft mit der Frage: „Mehr davon oder besser nicht?“ Ein Drittel wählte letzteres. Hätte er sich davon entmutigen lassen, wären ihm und seinem Publikum großartige Momente entgangen. Er grinst: „Ich hab’

Rödergasse 10
Rothenburg o.d.T.

Öffnungszeiten
Mo-Sa 7.00 - 18.00 Uhr
So 7.30 - 18.00 Uhr



HOHENLOHER
Bauerngenossenschaft

DIE BÄCKEREI
in Bauernhand



schon immer mein eigenes Ding gemacht.“ Heute hat er auf Instagram 11 500 Follower. Florian Hanselmann griff wieder zur Gitarre, übte unermüdlich und verbrachte viel Zeit mit musikkaffinen Freunden. Er wurde Frontman der Coverband „Die Bagasch“, mit der er nach wie vor auf Hochzeiten spielt – quer durch alle Stilrichtungen. Darunter Klassiker von John Denver und Bob Dylan.

Country trifft Pop und Rock

Im Laufe der Zeit fand er zunehmend Gefallen an moderner Country-Musik, auch New Coun-



Erfolg in Pullman City: Flo Rider und seine Band belegten bei den Country-Music-Awards den zweiten Platz.
Foto: privat

try genannt, angereichert mit Pop und Rock-Elementen. „Country ist für mich ein tieferes Gefühl“, schildert er und zählt auf: „Freiheit, Liebe und Leidenschaft.“

Für seine Braut, eine blonde Schönheit namens Susan, überlegte er sich ein einzigartiges Hochzeitsgeschenk: Nach monatelanger Arbeit vollendete er im Februar 2024 seinen ersten

LASS DEINEN SOMMER

BUNT STRAHLEN

**Farbenwelt
angold**

Erlbacher Straße 107 | 91541 Rothenburg o. d. T. | Telefon: 098 61/870 40 - 31

Öffnungszeiten: Mo – Fr | 07.00 – 12.00 und 13.00 – 17.30 Uhr | Sa 08.00 – 12.00 Uhr

Mail: info@farbenwelt-mangold.de



Die Stimme des Country-Musikers hat einen besonderen Sound: Mal sanft, mal kraftvoll, oft mit einer kratzigen Note. Foto: privat

Hochzeitsgeschenk

Fortsetzung: Ein Song für Sue

Song „Sue“. An der standesamtlichen Trauung begleiteten ihn einige Hochzeitsgäste mit ihren Instrumenten. Die Anwesenden waren begeistert, besonders die frischgebackene Ehefrau natürlich.

Es entstanden zehn weitere Songs. Im Frühjahr 2025 startete Flo Rider seine Solokarriere. Eine dreiköpfige Band unterstützt den Akustik-Gitarristen: Keven Ugurlu am Schlagzeug, Sven Gackstatter alias Stan Svenson an der E-Gitarre, Johannes Knoke an Bass und Piano. „Wir sind ein Team, aber ich treffe die Entscheidungen und trage die Verantwortung“, sagt er selbstbewusst. Flo Riders Stimme hat einen besonderen Sound. Mal sanft, mal kraftvoll, oft mit einer kratzigen Note. Er nutzt jede freie Stunde, um an seiner Gitarre Riffs und Akkorde zu üben.

Mitte Mai ist sein jüngster Song erschienen: „Turn around“ handelt von Enttäuschungen und der Frage, ob man sich mit den richti-

gen Menschen umgibt. „Würde ich mich noch einmal für sie umdrehen?“

Da seine Eigenkompositionen bisher keine zweistündige Show füllen, covert er mit der Band Hits wie „Blinding Lights“ von The Weeknd oder „Hey Hey, My My“ von Neil Young.

Er wirft einen Blick in den Kalender: „Im Sommer spielen wir fast jedes Wochenende.“ Zu den Auftritten fahren sie gemeinsam im VW Tiguan mit Anhänger. Mit an Bord ist seine Frau Susan, die sich ums Merchandising kümmert. Es gibt Caps und T-Shirts mit Flo-Rider-Aufdruck.

Vor kurzem spielten sie beim Trucker- und Country-Festival in Geiselwind. Das Online-Portal countrymusicnews.de schrieb: „Flo Rider sorgt für Aufmerksamkeit – eine Perle inmitten des Festivals.“ Und an anderer Stelle: „Kaum ein nationaler Künstler steckt derzeit so viel Energie in seine Musik.“



WIR BERATEN DICH NOCH MIT STIHL!

**100 % STIHL SERVICE.
FÜR SIE VOR ORT.**

**VEREINBAREN SIE NOCH HEUTE
IHREN BERATUNGSTERMIN**



STRÖBEL

GMBH

DEIN FACHHÄNDLER!

DER'S AUCH REPARIERT

74585 ROT AM SEE - BUCH (BEI INSINGEN)
TEL.: 07958-228 / INFO@STROEBEL-BUCH.DE

Highlight war für ihn das Zusammentreffen mit Tom Astor („Take it easy – nimm's leicht“ und „Junger Adler“), der auf derselben Bühne stand.

Taubertal-Festival als Ziel

„Deutschland wird offener für Country“, beobachtet Flo Rider. „Das Publikum wird jünger.“ Seine Fans sind zwischen 25 und 35 Jahre alt. Kürzlich in Köln erfüllte er rund 50 Autogrammwünsche. Einen wichtigen Preis gewann er

Modern Country. „Es war cool mitzumachen“, blickt er zurück. Ein großer Wunsch ging nicht in Erfüllung: Gerne wäre er dieses Jahr auf dem Taubertal-Festival aufgetreten. „Das habe ich leider nicht geschafft“, obwohl er sich über verschiedene Kontakte intensiv bemüht hatte. Doch der aufstrebende Künstler gibt nicht auf und hofft, dort nächstes Jahr auf der Bühne zu stehen. Im August gehen Flo Rider und seine Band erstmals auf Tour. Die



Ein starkes Team (von links): Johannes Knoke, Keven Ugurlu, Flo Rider und Stan Svenson. Foto: privat

mit seiner Band bei den Country Music Awards in Pullman City, der bekannten Westernstadt im niederbayerischen Eging am See. Rund 20 Acts präsentierten sich dort. Flo Rider erreichte auf Anhieb den zweiten Platz in der Kategorie

Musiker machen Station in Städten wie München, Berlin, Hamburg und Hannover. Nach ihrer Rückkehr sind sie garantiert um viele Erfahrungen reicher und bereit fürs Taubertal-Festival 2027. sab

RothenburgBad

ob der Tauber



Im Juli und August finden Sie uns durchgehend im Freibad!

Öffnungszeiten in der Sommersaison:

Montag: 14:00–20:00 Uhr

Dienstag, Mittwoch
und Freitag: 09:00–20:00 Uhr

Donnerstag
(Frühschwimmen): 06:30–20:00 Uhr

Samstag und Sonntag: 10:00–20:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Stadtwerke Rothenburg o.d.T. GmbH
Steinweg 25
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon 09861 9477-0
info@stadtwerke-rothenburg.de
stadtwerke-rothenburg.de

 **Stadtwerke
Rothenburg**
ob der Tauber GmbH

Glücksmomente

Im „Eisenhut“ trifft Genuss-Erlebnis auf Tradition

Der große Couchtisch unweit der Bar ist der Hingucker auf dem Weg zur Terrasse und begehrtes internationales Fotomotiv. Befinden sich doch unter seiner Glasplatte Visitenkarten, Dankeschreiben und Signaturen der illustren Klientel, die die Gastfreundschaft des „Eisenhut“ in seiner traditionsreichen Geschichte kennen- und schätzen lernten.

Im Jahr 1890 eröffnete Georg Andreas Eisenhut eine Weinstube, um seine erlesenen Weine aus dem Taubertal zu präsentieren. Edle Tropfen aus der Region sind

nach wie vor fester Bestandteil der exklusiven Auswahl, die der Eisenhut seinen Gästen kredenzt. Hier wie im gastronomischen Angebot der Küche gilt: Der Gast muss glücklich sein.

„Wir kochen immer frisch. Das ist das A und O unseres Qualitätsanspruchs“, formuliert Armin Reinhardt, Food & Beverage Quality Director der gesamten Coast Collection Gruppe, den Standard, auf den die Besucher vertrauen können. Täglich von 12 Uhr bis 21 Uhr lässt sich im „Eisenhut“ lecker speisen. Das Herzstück der Restaurantbereiche bildet das Agnes Stüberl, benannt nach der bayerischen Großmutter der heutigen – norddeutschen – Besitzer Andreas und Christian von Oven.

Hier kommt sowohl der traditionelle wie der moderne Gaumen auf seine Kosten. Die variantenreiche Karte lockt nicht nur die Hotelgäste oder Touristen, sondern auch die Rothenburger in den „Eisenhut“.



Für Armin Reinhardt ist absolute Frische der Qualitätsanspruch der „Eisenhut“-Küche. Foto: privat

Die Mittagskarte erfreut mit etwas „Leichtem“, etwas „Herzhaftem“ und etwas „Süßem“: Eine große Auswahl an Salaten mit verschiedenen – auch vegetarisch/veganen – Toppings ist zum Beispiel eine willkommene Stärkung für die wei-

tere Stadterkundung, ebenso wie fränkische Spezialitäten neu interpretiert. „Bratwurst darf auf keinen Fall fehlen. Auch Schäufele ist sehr beliebt – fast schon ein Muss für unsere asiatischen Gäste“, erzählt Armin Reinhardt.



Entdecke den Mohrenhof!



- Tagesausflüge
- Alpakas & Kleintiere
- Wasserspaß
- Bogenschießen
- AdventureGolf
- Beach Bar & Musik
- Familiencamping
- Ferienunterkünfte



Mohrenhof
Feel the Camp

Die abendlichen Gäste essen selten nur ein Gericht. Sie freuen sich auf ein Menü mit einem „Gruß aus der Küche“ als Gaumenschmeichler, Vorspeise, Hauptgang und Dessert, flankiert von passenden Weinen oder anderen Getränken. „

Ab 18 Uhr präsentieren wir daher eine verspieltere, elegantere Küche, die auch exklusivere Produkte wie Zander oder Rinderfilet innovativ interpretiert“, beschreibt der gebürtige Regensburger die Wünsche seiner Kunden.

Die Speisekarten orientieren sich im zweimonatigen Wechsel am Rhythmus der Jahreszeiten und – möglichst – regionaler Erzeugnisse. Zum Beispiel Spargel, Pfifferlinge, Erdbeeren, Kirschen, Pflaumen haben als geliebte Zutaten ihren festen Platz im jährlichen Küchenkalender. Gemeinsam entscheidet die neun Köche umfassende Crew über die Zusammenstellung. Frisch – regional – machbar müssen die Ideen sein. Gern auch verrückt und ausgeflippt. „Vorausgesetzt die Kreationen lassen sich verkaufen

Geräuchertes Forellenfilet mit Spargel-Panna Cotta und Kresse

Zutaten für die Panna Cotta:
 500 g weißer Spargel geschält und kleingeschnitten (Schalen aufbewahren)
 1 Knoblauchzehe
 100 g Knollen-Sellerie geschält und kleingeschnitten
 2 Schalotten kleingeschnitten
 50 g Weißes vom Lauch kleingeschnitten
 500 g Wasser
 100 g Sahne
 Salz, Pfeffer, Zucker, Zitrone
 1 Blatt Gelatine auf 100 ml Fond

Zutaten für das Tatar:
 180 g geräuchertes Forellenfilet
 1 kleiner Bund Schnittlauch in feine Ringe geschnitten
 1 TL Olivenöl
 1 EL Granny Smith feine Würfel ohne Schale

Zubereitung:
 Die Spargelschalen in 500 g Wasser mit etwas Salz und Zucker aufkochen und ca. 30 Minuten ziehen lassen. Anschließend abpassieren. Den geschälten Spargel zusammen mit dem Sellerie, dem Knoblauch, den Schalotten und dem Lauch in dem Spargelfond weichkochen (Die Spargelköpfe zurückhalten und extra blanchieren). Danach die Sahne zugeben, noch einmal aufkochen, abschmecken und anschließend pürieren und

passieren. Den Fond abmessen und mit der entsprechenden Menge Gelatine versetzen. Circa 2 cm hoch in eine Form gießen und kaltstellen.

Zum Anrichten und Garnieren:
 Blüten
 Radieschenscheiben
 Granny Smith Späne
 Affila Kresse
 Shiso Kresse
 Spargelköpfe



Foto: Privat

und munden den Gästen“, nennt Armin Reinhardt als Grenze der Innovation.

Wie das geräucherte Forellenfilet mit Spargel-Panna Cotta und Kresse, das zum Ende der Spar-

gelsaison das herrliche Gemüse auf ganz besondere Weise würdigt. Um mit Genuss-Erlebnissen, Besucher zu animieren, das altherwürdige Haus zu betreten, lässt sich das Team viel einfallen:

Kulinarische Wochen, regionale Bierverkostung mit passendem Menü, spezielle Events bis hin zum Golfturnier, dem „Eisenhut-Cup“. Tradition trifft hier Moderne – in jeder Beziehung. br



Bella Figura

**Mode in Größe 42 bis 60
für Frauen mit Wohlfühl-Ideal-Gewicht**

Rödergasse 27
91541 Rothenburg o. d. T.
Tel.: 09861/93 66 77
Mobil: 0176 2900 12 88

Montag bis Freitag 10 bis 16 Uhr | Mittwoch und Samstag nur nach telefonischer Terminvereinbarung

Plakette fällig?



Wir helfen
Ihnen weiter.



**Fahrzeugprüfungen
im Auftrag der KÜS**

**INGENIEURBÜRO
WEGMANN**

Am Igelsbach 21
91541 Rothenburg
☎ 09861 - 97 68 66



Noch ist es ein reines Hobby: Die Diebacher Hornets brennen für Inline-Skaterhockey.

Foto: Privat

Mit Tempo und Teamgeist

Neue Inline-Skaterhockeygruppe in Diebach startet durch

Wer glaubt, Hockey sei nur etwas für Eisflächen im Winter, kennt Inline-Skaterhockey noch nicht. Die rasante Sportart verbindet Geschwindigkeit, Geschicklichkeit und Teamgeist – und hat nun auch in Diebach eine neue Heimat gefunden.

Gegründet wurde die Inline-Skaterhockeygruppe „Hornets“ im Sommer 2023 von Alexander und Katharina Meier, die seit etwa zehn Jahren in Diebach leben. Alexander Meier kommt aus dem Ruhrgebiet und hat dort Inline-Skaterhockey im Juniorenbereich

der Bundesliga gespielt. Meier wollte hobbymäßig wieder spielen und hat im örtlichen Sportverein, der SG (Sportgemeinschaft) Diebach, angefragt. „Ich dachte, es kommen vielleicht drei bis vier Spieler zusammen“, erzählt er. Die Idee stieß aber schnell auf Interesse, sodass inzwischen eine Erwachsenengruppe (Dienstag) und zwei Kindergruppen (Donnerstag) regelmäßig trainieren. Die Hornets, eine Abteilung der SG Diebach, haben mittlerweile rund 40 Mitglieder. Bei den Hobbysportlern steht aber nicht nur

die sportliche Leistung im Vordergrund, sondern vor allem der Spaß an der Bewegung und das Miteinander.

Inline-Skaterhockey gilt als eine der schnellsten Mannschaftssportarten. Gespielt wird auf Inlineskates mit einem speziellen Ball statt eines Pucks. Die Spieler tragen einen Helm mit Vollvisier und Schutzkleidung. Das Spiel erinnert in vielen Elementen an Eishockey, ist aber besonders im Freizeit- und Breitensportbereich für Einsteiger gut geeignet.

Die junge Diebacher Hockeygrup-

pe hat schon einen wichtigen Erfolg gefeiert: Sie hat für rund 64000 Euro in Diebach einen neuen Multifunktionsplatz für ihre Sportart und zur öffentlichen Nutzung gebaut, der am 28. Juni offiziell eingeweiht wurde.

„Von der Planung bis zur Fertigstellung im August 2025 hat es nur ein Jahr gedauert“, erinnert sich Katharina Meier. Gemeinsam mit ihrem Mann, der mittlerweile Vorstand der Sportgemeinschaft Diebach ist, hat sie sich um Förderungen gekümmert. „Der Bayerische Landessportverband hat den Platz mit 55 Prozent gefördert“, so Alexander Meier. Dazu kamen 10 Prozent von der Gemeinde und ebenfalls vom Landkreis. Der Multifunktionsplatz hat eine



Alexander Meier beim Jugendtraining, das im Winter in der Sporthalle stattfindet.
Foto: Privat

Größe von 30 mal 15 Metern und bietet perfekte Trainingsmöglichkeiten für die Hockeyspieler. „Der Platz ist aber öffentlich zugänglich“, ist Alexander Meier wichtig. Basketballer werfen hier Körbe. Soccerfußball wird gespielt. „Nachmittags fahren die Kids hier

mit ihren Inlineskatern“, sagt Katharina Meier.

Die Verantwortlichen hoffen auf weitere Interessierte, die Lust haben, eine noch junge Sportart in der Region kennenzulernen. Besonders für Kinder und Jugendliche bietet Inlineskater-Hockey ei-

ne abwechslungsreiche Möglichkeit, Koordination, Ausdauer und Teamfähigkeit zu entwickeln. „Es ist erstaunlich, wie schnell man die Sportart lernt“, so Katharina Meier, die gemeinsam mit ihrem Mann die beiden Jugendgruppen trainiert. Aber auch Erwachsene, die gerne auf Inlineskates unterwegs sind oder einmal etwas Neues ausprobieren möchten, sind willkommen.

Bemerkenswert ist, dass es im näheren Umkreis kaum vergleichbare Angebote gibt. Die Spieler kommen daher nicht nur aus Diebach, sondern auch aus Blaufelden, Buch am Wald oder Merkendorf. Die neu gegründete Hockeygruppe in Diebach schließt eine sportliche Lücke in der Region. am

Kühl. Cremig. Köstlich.

Jetzt probieren

Grand Cru
Chocolaterie & Pâtisserie

mit Chocolaterie am Plönlein in Rothenburg

Eis-Praline

Knackige
Schokoladen-Hülle

Cremige
Eis-Füllung

Feines
Topping

Unwiderstehliche
Eis-Praline

Valrhona-Schokolade | Limette-Thymian | Pure Himbeere
Joghurt-Matcha | Madagaskar-Vanille | Ahorn-Walnuss

www.chocolateriegrandcru.de

Am Plönlein 3 • 91541 Rothenburg o.d.T. • Telefon: 09861/9764337
Hochbach 5 • 91593 Burgbernheim • Telefon: 09843/97935

GOLFPARK
ROTHENBURG

GOLF AUSPROBIEREN. SPASS HABEN. ABSCHALTEN.

Schupper-Golfkurs

18.07.2026
14 – 16 UHR

- Keine Anmeldung nötig
- Eintritt vollständig
- Bei Unwetter wird abgesagt

WEITERE
TERMINE AUF
UNSERER
HOMEPAGE

GOLF ANFANG ERLEBEN

golfpark-rothenburg.de

Golfpark Rothenburg Schützenhaus
Schützenhaus 1
91068 Buch am Wald

Wurst-Coup

„Mühlstaa Bänd“ holt den Titel

Beim „Bratwurst Song Contest“ im thüringischen Mühlhausen hat die fränkische „Mühlstaa Bänd“ für eine echte Überraschung gesorgt – und auch ein Stück Rothenburg war mit auf der Bühne. Der Schlagzeuger der siebenköpfigen Formation, Andreas Daehne, ist ein Musiker aus Rothenburg. Daehne ist außerdem Mitglied des Seniorenbeirats der Stadt.

Mit ihrem augenzwinkernden Titel „Bratwurstpfannen-Blues“ holten die Musiker den Sieg nach Franken. Dabei begann der Auftritt denkbar schwierig: Schon bei der Songankündigung kassierte die Band lautstarke Buhrufe. Der Grund? In Thüringen gilt die Bratwurst aus der Pfanne beinahe als kulinarische Provokation – dort gehört sie traditionell auf den Rost. Doch die Franken ließen sich davon nicht beeindrucken. Mit ehrlicher Live-Musik, viel Charme und fränkischem Humor spielte sich die „Mühlstaa Bänd“ schnell in die Herzen von Publikum und Jury. Gegen sieben Konkurrenten setzte sich die Gruppe schließlich durch und durfte ihren Sieger-Song unter großem



Andreas Daehne (Vierter von links) hat mit seiner „Mühlstaa Bänd“ den Bratwurst Song Contest gewonnen.
Foto: Privat

Applaus ein zweites Mal performen. Der Gewinn fällt ebenso originell aus wie der Wettbewerb selbst: 100 Bratwürste, 100 Hacksteaks, 100 Liter Bier sowie reichlich Senf und Ketchup reisen nun mit nach Franken. Außerdem wurde die Band direkt für ein weiteres Event in Erfurt eingeladen.

Die „Mühlstaa Bänd“ wurde 2023 gegründet

und ist vor allem im Landkreis Ansbach unterwegs. Der Übungsraum der Band befindet sich in der Gotzenmühle (daher Mühlstaa Bänd) bei Lichtenau. Ihr Repertoire reicht von Dixie und Schlager der 50er/70er-Jahre bis hin zu Blues und Rock. Viele ihrer Songs sind mit eigenen, augenzwinkernden fränkischen Texten versehen.

am

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n

Anlagenmechaniker/in

im Bereich Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik

Helfer/in – Zuarbeiter/in

**Sie arbeiten gewissenhaft, flexibel u. eigenverantwortlich?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung (E-Mail o. Post).**

... Sie suchen eine neue Herausforderung?

Installation

Planung, Reparatur, Neuanlage

Heizungsbau

modernste und zuverlässige Heiztechnik

Erneuerbare Energien

spart automatisch und schützt die Umwelt



BK Beißbarth & Keller GmbH

Linden 23 | 91635 Windelsbach
info@bk-heizungsbau.de | bk-heizungsbau.de



Foto: am

An heißen Sommertagen nutzen Rothenburgbesucher den Burggarten gerne für eine erholsame Pause unter schattigen Bäumen. Eine Jacke wird ausgebreitet, Schuhe werden ausgezogen und die Ruhe wird genossen. Wo heutzutage die Stille ruft, herrschte einst herrschaftliche Ge-

Schnappschuss des Monats

Zeit für ein Päuschen

schäftigkeit. Die Stauferstele im Burggarten erinnert an die Herrschaft der Staufer und den einstigen Standort der Stauferburg, die 1142

von König Konrad III. errichtet wurde und den Ursprung Rothenburgs darstellt. 1356 wurde sie vermutlich durch ein Erdbeben zer-

stört. Das touristische Päuschen oder die entspannte Mittagspause fußen daher auf einst emsigen und historischen Pfaden. am

Infoabend am 27.07.2026

um 17:30 Uhr, Ströbel Space

Würzburger Str. 56, Rothenburg o.d.T.



Ströbel Gruppe

Ernst-Geißendörfer-Str. 28
91541 Rothenburg o.d.T.
info@stroebel-immobilien.de
09861 7090880



Jetzt investieren und von
5% Sonder-AfA profitieren

Wohnpark

Nelke

Rothenburg o.d.T.

**Urbanes Leben
an der Wolffstraße**

SZENEGEFLÜSTER

Erfolg auf ganzer Ebene: **Die Glücks-Eier des Rotary Clubs Rothenburg** waren nicht nur in knapp zwei Wochen verkauft, sondern tun bereits Gutes. Die Schwimmkurse in Rothenburg laufen, in Bad Windsheim starten die Kurse in Kürze.

„Der Erfolg hat uns überrascht, besonders wie schnell die Eier weg waren“, sagt der seit 1. Juli amtierende Rotarypräsident Rolf Baltes. Drei Präsidenten (siehe Foto) verantworten die Glücksei-Aktion: Gisela Heusinger-Herz hat die Idee in den Club getragen, Dr. Benedikt Stegmann (Mitte) hat während seiner Präsidentschaft die Aktion durchgeführt, und Ralf Baltes baut sie für die Zukunft weiter aus.

„Wir hatten eigentlich eine vierwöchige Verkaufsphase vor Ostern angesetzt“, erzählt Stegmann. Keiner wusste nämlich, wie die erste Glücks-Ei-Aktion ankommt. Insgesamt 2 500 Eier mit zwei Motiven, einer Rothenburgdarstellung und einem Haus aus dem

Freilandmuseum Bad Windsheim, wurden für jeweils 5 Euro verkauft. Neben dem Sammlereffekt war das Ei auch ein Los für eine Lotterie mit tollen Gewinnen. Der Hauptanreiz eines Kaufs lag aber wahrscheinlich in der Tatsache, dass mit dem Erlös Schwimmkurse für Nichtschwimmer (Kinder) finanziert werden. „Die Zahl der Nichtschwimmer wird immer größer“, so Gisela Heusinger-Herz. Der Schwimmunterricht in der Schule kann das nicht kompensieren.

Aus der Aktion stehen 12 000 Euro, vom Rotary-Club Rothenburg aufgerundet, für die Schwimmkurse in Rothenburg und Bad Windsheim zur Verfügung. „Wir haben in Rothenburg einen privaten Schwimmlehrer engagiert, der seit Ostern Kurse gibt“, so Stegmann. In Bad Windsheim führt der Ortsverband der DLRG die Schwimmkurse durch.

Hinter der Glücks-Ei Aktion des Rotary-Clubs stehen aber nicht nur



Foto: am

ein 15-köpfiges Team und engagierte Verkaufsstellen, die keine Mühe gescheut haben und „Feuer und Flamme waren“, sondern auch zahlreiche Sponsoren. Ohne deren Unterstützung wäre die erstmalige Umsetzung der Aktion weitaus schwieriger gewesen. Neben der Sparkasse als Hauptsponsor, gefolgt von der Firma Neuberger, waren das die Steuerkanzlei Uwe Markert, die VR-Bank, das

Hotel Späth in Bad Windsheim und weitere. „Der Spendenzweck, Kindern das Schwimmen zu lernen, hat einfach motiviert“, so Gisela Heusinger-Herz.

Ralf Baltes wird die Aktion in seiner Amtszeit weiterführen und es werden 2027 mehr Eier zur Verfügung stehen. „Wir haben schon Anfragen von Firmen, die Glücks-Eier zu Ostern an ihre Mitarbeiter verschenken wollen“. am



NEUES SCHAFFEN - ALTES ERHALTEN

Möbeldesign & Fertigung
Innenausbau
Badrenovierung
Restauration
Holzfußböden & Renovierung
Fenster | Türen
Insektenschutz

Holzwerkstatt
JOHANNES GÖTTFERT

Holzwerkstatt Johannes Göttfert
Lindlein 31 | 74575 Schrozberg

Telefon 07935-722813
Mobil 0171-1467325
info@holzwerkstatt-goettfert.de
www.holzwerkstatt-goettfert.de



SZENEGEFLÜSTER

Nachts im Wald – das ist nicht gruselig, sondern spannend. **Zum ersten Mal seit zehn Jahren fand im Kletterwald Rothenburg wieder Nachtklettern statt.** Über 40 Kletterer waren ab 19 Uhr bis Mitternacht in den Bäumen unterwegs und haben vom Sonnenuntergang bis zu völliger Dunkelheit alle Stadien des Waldes erlebt. Klettern im Dunkeln bedarf neben den normalen Klettertechniken und -regeln auch einer besonderen Einweisung: Wo sind beleuchtete Bereiche, an welchen Stellen in der Anlage sind Knicklichter zur Orientierung angebracht und woran ist das Personal zu erkennen – nämlich an seinen schicken gelben Warnwesten.

Nach dem Start in den niedrigen Bahnen, um ein Gefühl für die Sicherungstechnik mit zwei

kommunizierenden Karabinern zu bekommen, ging es ab 22 Uhr in völliger Finsternis hoch in die Baumwipfel. Alle Kletterer erhielten zwei Knicklichter, eins für jeden Arm, damit sie auch in der Dunkelheit des Waldes zu sehen sind. Mehr Lichtquellen hatten die Nachtaktiven nicht. Alle Mitarbeiter waren dagegen mit starken Stirn- und Handlampen ausgestattet, um im Falle von Problemen (die es nicht gab) jederzeit für ausreichend Licht und eine kontrollierte Situation sorgen zu können.

Das Nachtklettern (ab mindestens 20 Teilnehmern) wird an zwei weiteren Terminen dieses Jahr stattfinden: am 4. Juli und am 1. August. Es ist eine vorherige Anmeldung über die Homepage (www.kletterwald-rothenburg.com) notwendig. am



Foto: Privat



ELEKTRO REUTHER
ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB

Dr.-Bühler-Straße 7
91541 Rothenburg
Tel. (09861) 2387
info@elektro-reuther.de
www.elektro-reuther.de



**ENERGIE
VOM
PROFI**

- Elektro-Installationen
- Netzwerktechnik
- PV-Anlagen
- Smarthome

Büro-Öffnungszeiten
Mo bis Do: 10–17 Uhr
Fr: 10–14 Uhr
Oder nach Vereinbarung



IHR BIOLADEN IN ROTHENBURG OB DER TAUBER REGIONALE PRODUKTE



GALGENGASSE 52 - AM WÜRZBURGER TOR DE-ÖKO-006
TELEFON: 09861/933510 | MAIL: Bio@vreiman.de | www.vreiman.de

Sommer

So ausgestreckt die blauen Himmelsschwingen, Wie jetzt der Mittag sich voll Wärme dehnt
es atmet überall sich das Gelingen. und steil der Schatten an die Wand sich lehnt.

Nur buntes Treiben, Zirpen leiern, Wie so im Leben mitten drinnen
Natur ist allerorts am Feiern. die Säfte ineinander rinnen.

Die kurzen Nächte machen Platz für lange Tage, Wie Früchte voller Sonne aufgeladen
der Sommer hält sein großes Festgelage. im abendlichen Wind sich baden.

Wie sich Gewachsenes verzweigt, berührt Wie die Erwartungen ins Licht sich schwenken
und sich zu neuen Höhen führt. um sich den Höhepunkt zu schenken.



Der Lyriker Fritz Klingler:
Worte sind seine Leidenschaft.



*Bilderrahmen
gleich zum
Mitnehmen*

in Standardformaten von
9 x 13 cm bis 70 x 100 cm

Ramendo®

Rahmen-Shop.de
Inhaber: **Niklas Biedermann**
Industriestr. 7
91541 Rothenburg o.d.T.
Telefon: 09861 / 976340

Öffnungszeiten:

Mo – Fr
8 – 12 Uhr | 14 – 17 Uhr

//// Omnibusverkehr
GENTHNER e.K.

*Auszeit zwischen
Gipfeln und Tälern*

Binzwangen 73 · 91598 Colmburg
✉ info@omnibusreisen-genthner.de
Tel. 098 03 9 41 10



VORSCHAU Heft Nr. 6**August 2026****Die Party beginnt**

Und los geht es wieder: Das Taubertal-Festival mit Zeltstadt, Partylaune und allem drumherum startet.

**Lego – mal anders**

In den Burggartenhäuschen gibt es nicht wie üblich eine Ausstellung, sondern Alexander Fabi lädt zum Lego-Projekt ein.

**Heimatverbunden**

Von Uffenheim in die Welt: Wie aus dem fränkischen Kochlehrling Otto Kurzendorfer ein gefragter Hotelmanager wurde.

Nr. 6 erscheint am 31. Juli**Außerdem: Termine aus Kunst und Kultur und Besonderes aus der Region.**

ZIMMERMANN
DACH- UND WANDSYSTEME GMBH & CO. KG



In unserem Trapezblech-Handel finden Sie alles für **Industrie- & Privatbau** inkl. **Kleinteile** und **Befestigungsmaterial**.

Beste Qualität - immer etwas günstiger!

**UNSER SORTIMENT**

- | | |
|------------------------|----------------------|
| ◊ Trapezbleche | ◊ Kantteile |
| ◊ Bieberschwanzplatten | ◊ Dachrinnen |
| ◊ Dachpfannenplatten | ◊ Lichtplatten |
| ◊ Isolierpaneele | ◊ Brandschutzpaneele |
| ◊ Verzinkte Profile | ◊ Profilblechkanter |

Stilzendorf 35 | 91583 Schillingsfürst
T 09868 - 93 45 60 | F 09868 - 93 45 613
info@zimmermann-trapezblech.de
www.zimmermann-trapezblech.de

Montag – Donnerstag:
8 – 12 Uhr | 13 – 17 Uhr
Freitag:
8 – 12 Uhr | 13 – 15 Uhr

**Wehrwein Lederwaren**

Galgengasse 29/31
91541 Rothenburg o.d.T.
www.wehrwein-rothenburg.de Tel. 09861-2371



FRANKEN
WEIN. SCHÖNER. LAND.
REISEN ZUM WEIN



Rothenburger Weindorf

12. bis 16. August 2026

Das Weindorf belebt die jahrhundertlange Weinbautradition Rothenburgs und seines Umlands neu, bereichert um das wundervolle, fast mediterrane Ambiente des Grünen Marktes vor der imposanten Silhouette von St. Jakob. **Zahlreiche Qualitätstropfen und ein kreatives Speisenangebot – ein Sommererlebnis der besonderen Art.**

ÖFFNUNGSZEITEN

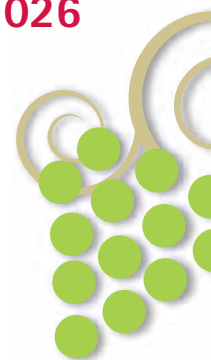
Mittwoch, Donnerstag: 17 – 23 Uhr

Freitag, Samstag: 16 – 24 Uhr

Sonntag: 12 – 22 Uhr

Rothenburg
ob der Tauber

Rothenburg Tourismus Service
Tel. 09861 404800 | www.rothenburg.de





KULTUR im Klosterhof Juli 2026

Führungen, Vorträge, Yoga, Lesungen, Konzerte



© Arkus Yoga



© RTS, W. Pfitzinger



© Kulturerbe Bayern

**So., 5. Juli und
So., 2. August, 14 Uhr**
Ort: RothenburgMuseum
**Kostenlose Kinderführung
mit Nonne Sabine** durch
das RothenburgMuseum.
Für Kinder von 5 bis 12 Jahren.
Eintritt frei.

**Sa., 11. Juli und
Sa., 15. August, 10:30 Uhr**
Ort: RothenburgMuseum
Innenhof

Wochenend-Yoga
mit Markus Hanna,
Eintritt: 5 € p. P.
Um Voranmeldung
wird gebeten unter:
arkusyoga@gmail.com
oder über WhatsApp:
Tel. 0159 05113948.

So., 26. Juli, 11 Uhr
Ort: RothenburgMuseum
Führung mit Stadtarchivar
Dr. Florian Huggenberger
durch die Ausstellungs-
intervention »1525 –
Erschütterung der Macht«,
im Rahmen der Reihe
»Kunst sehen und verstehen«
Eintritt: 6 € p. P.

Sa., 4. Juli, 15 Uhr
Ort: Franziskanerkirche
**Sommerkonzert der
Städtischen Musikschule**
An verschiedenen Stationen
der Franziskanerkirche in
der Herrengasse musizieren
Solistinnen und Solisten,
Kammermusikensembles
und die »MOMO-KIDS«.
Eintritt frei.

Mi., 29. Juli, 19:30 Uhr
Ort: Hof der Stadtbücherei,
Klingengasse 6
**»Lyrik an einem
Sommerabend«**

Der diesjährige Lyrikabend
thematisiert das Leben und
Werk der Dichterin Hilde
Domin. Kurz beleuchtet
werden auch die Lebensläufe
zweier Zeitgenossinnen, die,
zumindest einen Teil ihres
Lebens, mit Hilde Domin
verbunden waren:
Nelly Sachs und Ulla Hahn.
Eintritt frei, um eine Spende
wird gebeten.

**Jeden Samstag
um 14:30 Uhr**
Treffpunkt:
RothenburgMuseum, Foyer
**Führung: »Reinheit
ob der Tauber – Jüdisches
Leben in Rothenburg«**

Jeden Samstag um 14:30 Uhr
bieten das RothenburgMuseum
und Kulturerbe Bayern eine
einzigartige Führung zum jü-
dischen Leben in Rothenburg
an. Entdecken Sie die Spuren
des jüdischen Erbes in der
Stadt – von der Judaika-
Sammlung im Rothenburg-
Museum bis zur Judengasse 10,
einem der ältesten jüdischen
Wohnhäuser Deutschlands
mit seiner beeindruckenden
Mikwe aus dem 15. Jahrhun-
dert. Tickets kosten 15 € p. P.
und beinhalten den Eintritt
in das RothenburgMuseum
am Veranstaltungstag. Karten
sind erhältlich im Vorverkauf
über www.reservix.de und
die Rothenburg Tourist In-
formation am Marktplatz 2,
sowie Restkarten am Veran-
staltungstag an der Kasse
des RothenburgMuseums.

Veranstaltungen im Innenhof des RothenburgMuseums

Eintritt: 15 € p. P.,
ermäßigt: 12 € p. P.

**Karten beinhalten Eintritt
ins RothenburgMuseum
am Veranstaltungstag.**

Karten im Vorverkauf der
Rothenburg Tourist
Information und unter
www.reservix.de
sowie an der Abendkasse.



© Charly Gitanos Quartett

Mo., 24. August, 19 Uhr
**»Flamenco Reborn –
Ein Stück Spanien«**
mit dem Charly Gitanos
Quartett.



© RothenburgMuseum

Do., 30. Juli, 19 Uhr
**»From Raglan Road to
Streets of London –
Irische, Schottische und
andere Lieder«**
mit Sänger Eddy Danco



© RothenburgMuseum

Mo., 3. August, 19 Uhr
»Schischyphusch«
Theatersolo mit Christian
Klischat nach der Erzählung
von Wolfgang Borchert.

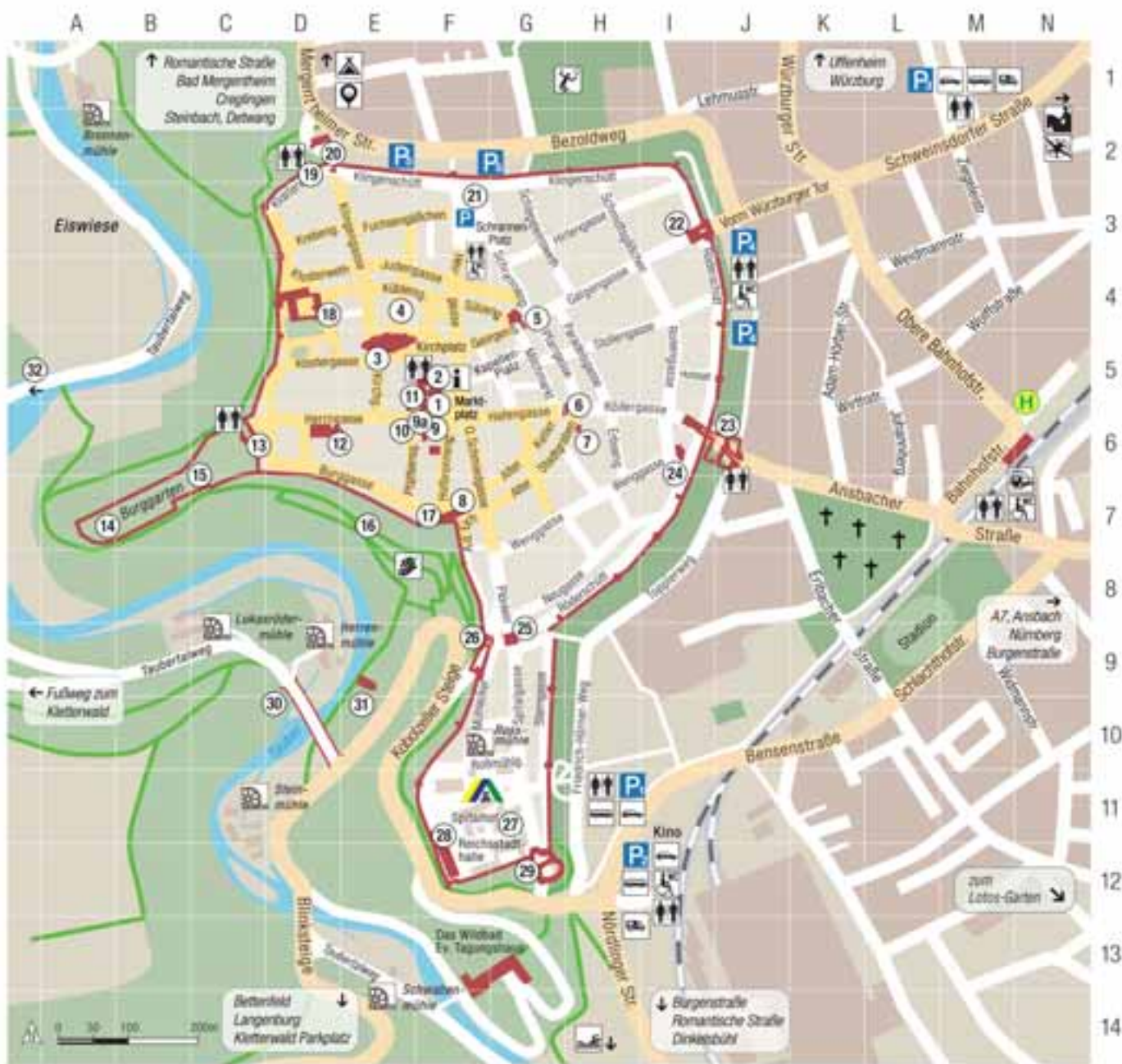


© Amette Hempling

Mo., 31. August, 19 Uhr
**»Meet me under
the Polar Lights«**
finnische Musik mit
dem Tuija Komi Quartett

Rothenburg
ob der Tauber

Rothenburg ob der Tauber
Referat Kunst und Kultur
Franziska Krause
www.rothenburg.de



- ① Rathaus
- ② Ehem. Ratstrinkstube
(Touristinformation)
- ③ St.-Jakobs-Kirche
- ④ Ehem. Gymnasium
- ⑤ Weißer Turm
- ⑥ Röderbogen / Marksturm

- ⑦ Handwerkerhaus
- ⑧ Johanniskirche
- ⑨ Georgsbrunnen
- ⑩ Fleischhaus
- ⑪ Deutsches Weihnachtsmuseum
- ⑫ Historiengewölbe
- ⑬ Franziskanerkirche

- ⑭ Burgtor
- ⑮ Burggarten
- ⑯ Blasiuskapelle
- ⑰ „Tauber-Riviera“
- ⑱ Mittelalterliches Kriminalmuseum
- ⑲ RothenburgMuseum
- ⑳ Klingenbastei

- ㉑ St. Wolfgangskirche mit
Schäferanzkabinett
- ㉒ Schranneplatz
- ㉓ Würzburger Tor
- ㉔ Röderort
- ㉕ Gerlachschmiede
- ㉖ Plönlein / Siebersturm

- ㉗ Kobolzheimer Tor
- ㉘ Spital und Hegereiterhaus
- ㉙ Reichsstadthalle
- ㉚ Spitalbastei
- ㉛ Doppelbrücke
- ㉜ Kobolzheimer Kirche
- ㉝ Topplerschlösschen

35 Jahre Schlemmereien aus Landgasthöfen

9.10. – 8.11.2026



Eröffnungsveranstaltung:

Gasthof Alte Schreinerei, Bettwar

Do. 8.10.2026, 19 Uhr, Menü 89 €

Karten ab 14.7., 19 Uhr bei: www.ticketburner.de



www.Schlemmereien-aus-Landgasthoefen.de

Herbstreise, Europa zu Gast im Wirtshaus

Gasthaus zum Schmied
91604 Flachlanden • Tel. 09829 - 264

Leckere Schweinereien

Gasthof Alte Schreinerei
91628 Steinsfeld • Tel. 09861 - 1541

Grüner Genuss

Waldgasthof „Wildbad“
91593 Burgbernheim • Tel. 09843 - 1321

Italianische Genüsse

Gasthaus „Zur Linde“
91607 Kirnberg • Tel. 09861 - 2618

Auf alten Handelsrouten – von Venedig bis zum Bosphorus

Gasthof Linden
91635 Windelsbach – OT Linden • Tel. 09861 - 94330

Köstliches von der Esskastanie

Landhaus „Zum Falken“
91587 Tauberszell • Tel. 09865 - 941 940

Das Beste aus Wald, Feld & Wasser

Gasthof „Zur frohen Einkehr“
91620 Reichardsroth • Tel. 09865 - 301

Pfeffer aus aller Welt – Der Genuss hinter der Schärfe

Zum goldenen Hirschen
91593 Burgbernheim • Tel. 09843 - 93 68 80

Kulinarisches Hohenlohe – kreuz und quer

Landhaus Lebert
91635 Windelsbach • Tel. 09867 - 9570





Käthe Wohlfahrt®

Rothenburg ob der Tauber

Glitzernde Schneekugeln,
mundgeblasene Glasornamente,
handbemalte Künstlerunikate,
Pyramiden aus dem Erzgebirge
und vieles mehr - hier werden
Weihnachtsträume wahr
und Kindheitserinnerungen wach!

**Geöffnet ganzjährig
von Montag bis Samstag,
im Juli auch Sonntag!**

Bitte informieren Sie sich über
unsere aktuellen Öffnungszeiten
auf unserer Webseite.

Herrngasse 1 · Rothenburg ob der Tauber
Telefon: 09861 4090
service@wohlfahrt.com

www.kaethe-wohlfahrt.com



Das Weihnachtsdorf

Herrngasse 1, im Herzen der Altstadt

Die große Weihnachtswelt
von Käthe Wohlfahrt ist zu jeder
Jahreszeit einen Besuch wert.

Für Abenteurer, Sammler und Kreative

**Unzählige Geschenkideen aus Glas und
Holz gibt es bei Käthe Wohlfahrt.**

Viele Ideen für neue Produkte kommen häufig direkt von
Mitgliedern der Familie Wohlfahrt und werden dann von
den kreativen Köpfen im hauseigenen Designstudio realisiert.

Poesie in Glas